



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 500 M., die übrigen Seiten 1/2, 250 M., 1/4, 130 M., 1/8, 65 M. - Für Nichtmitglieder betragen die Preise 850 M., 750 M., 400 M. und 205 M. Im illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 400 M., 1/4 Seite 210 M., 1/8 Seite 110 M. Nichtmitgl. 1/2 Seite 650 M., 1/4 Seite 350 M., 1/8 Seite 180 M. Auf alle Preise werden 25% Teuerungszuschlag erhoben. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Wechselseitiger Erfüllungsort Leipzig. Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 90.

Leipzig, Dienstag den 19. April 1921.

88. Jahrgang.

Alster-Verlag Hamburg 36

Am 1. Mai erscheint:

(Z)

Spickernagel: Fürst Bülow

geb. in Halbl., gedruckt auf hochfeinem, holzfreiem Papier, mit 1 Heliofintbild des Fürsten
Preis 30 M ord. netto 35^{0/0} und 11/10, Einband des Freistückes 4 M, nur fest oder bar

Der Verfasser des bekannten Ludendorffbuches verwendet in seiner biographischen Studie über die Persönlichkeit und die Politik des Fürsten Bülow **hochinteressantes Urkundenmaterial** das der Öffentlichkeit **zum ersten Male** zugänglich gemacht wird

AUS DEM INHALT:

Bülow's Persönlichkeit / Die auswärtige Politik des Fürsten Bülow: Die englischen Bündnisangebote, die Briefe Kaiser Wilhelms II. an Zar Nicolaus, Berlin-Bagdad, Marokko-Algeciras, die bonische Krisis / Fürst Bülow über die Vorgeschichte des Krieges / Der Bülowblock / November 1908 (Daily-Telegraph-Affaire) / Bülow und Bassermann / Fürst Bülow im Weltkrieg / Die römische Mission des Fürsten Bülow / Aus den Berichten des deutschen Militärattachés in Rom / Fürst Bülow über die politische Kriegführung / Zur Kanzlerkrise des Jahres 1917

Diese hochbedeutsame Neuerscheinung auf dem Büchermarkt, die durch Übersetzungen auch dem Ausland zugänglich gemacht werden soll, wird jedenfalls zum Gegenstand einer lebhaften politischen Erörterung werden und wird daher großen Absatz finden

Vorausbestellung bis 1. Mai 1921: Zwei Probestücke mit 40% = 36 Mark

Auslieferung für Leipzig: Carl Fr. Fleischer, für Berlin: Alster-Verlag, W. 9, Linkstraße 16 direkte Sendungen von Hamburg

Einmalig. Vorzugsangebot für stets gängige Hausbücher deutscher Lautenmusik

Soeben gelangte zur Ausgabe

②

Das Lönsliederbuch

herausgegeben von Hans Heeren und Otto Koch

Ausgabe mit ausführl. Lautenbegleitung, herausgegeben von Hermann Engel

Umschlag und Innentitel zeichnete Willi Geißler

3. Auflage. • 6.–8. Tausend

Preis leicht kartoniert M. 16.—, gebunden M. 20.—, Ausgabe auf holzfreiem Papier in besonders feinem Einband M. 30.—

Die Lautenausgabe des Lönsliederbuches hat sich glänzend eingeführt und bedarf keiner Empfehlung. Die beiden ersten Auflagen wurden im Laufe des vorigen Jahres abgesetzt.

Zur Probe einmalig je 2 u. mehr Exempl. mit 40% und 11/10. auch gemischt in den drei Ausgaben, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt.

Bei dieser Gelegenheit bringe ich in Erinnerung

②

Das Lönsliederbuch

herausgegeben von Hans Heeren und Otto Koch, neubearbeitet von Hermann Engel,

== Melodie-Ausgabe ==

von der jetzt das **26.–31. Tausend** ausgegeben wird.

Umschlag und Innentitel zeichnete Willi Geißler. • Preis leicht kartoniert M. 4.—

Auch hiervon liefere ich, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, einmalig zur Probe 2 und mehr Exemplare mit 40% und 11/10.

Während die beiden Ausgaben des Lönsliederbuches überall Eingang und Absatz gefunden haben, hat nur ein Teil der Musikfortimenter die geradezu hervorragende Absatzfähigkeit erkannt von

②

Goethes Lieder

Eine Sammlung seiner Lieder mit Musik von Beethoven, Schubert, Reichardt, Zelter, Spohr u. a. zur Laute herausgegeben von Fritz Jöbe

Inhalt: An dem reinsten Frühlingsmorgen (Zelter) / Bei dem Glanz der Abendröte (Zelter) / Da broben auf jenem Berge (Volksweise) / Das Wasser rauscht (Schubert) / Der du von dem Himmel bist (Schubert) / Durch Feld und Wald zu schweifen (Zelter, Reichardt) / Ein Delichen auf der Wiese stand (Reichardt) / Es ist doch meine Nachbarin (Schubert) / Es ist ein Schuß gefallen (Zelter) / Es war ein König in Thule (Zelter) / Freudvoll und leidvoll (Reichardt) / Füllest wieder Busch und Tal (Schubert) / Hab oft einen dummen düstern Sinn (Zelter) / Hier sind wir versammelt (Eberwein) / Ich denke dein (Beethoven) / Ich ging im Walde (Volksweise) / Ich hab mein Sach auf nichts gestellt (Spohr, Zelter) / Ich komme schon durch manches Land (Beethoven) / Ich wollt, ich wär' ein Fisch (Schubert) / Im Felde (Reichardt) / Im Nebelgeriesel, im tiefen Schnee (Spohr) / In allen guten Stunden (Reichardt) / Kennst du das Land (Beethoven) / Komm mit, o Schöne (Reichardt) / Mich ergreift, ich weiß nicht wie (Reichardt, Eberwein) / Nun verlaß ich diese Hütte (Reichardt) / Nur wer die Sehnsucht kennt (Beethoven) / O gib vom weichen Pfühle (Schubert) / Sah ein Knab' ein Röslein stehn (Schubert) / So hab ich wirklich dich verloren (Berger) / Tage der Wonne, kommt ihr nun bald (Zelter) / Trocknet nicht, trocknet nicht (Reichardt) / Ueber allen Gipfeln ist Ruh' (Schubert) / Ueber Tal und Fluß getragen (Zelter) / Was zieht mir das Herz so (Beethoven) / Wecke den Amor nicht auf (Reichardt) / Wenn die Reben wieder blühen (Reichardt) / Wer sich der Einsamkeit ergibt (Zelter) / Wie herrlich leuchtet mir die Natur (Beethoven) / Wie kommt's, daß du so traurig bist (Schubert).

In kart. Umschlag M. 12.—, fest geb. M. 15.—, Ausgabe auf bestem holzfreiem Papier geb. M. 20.—.

Es handelt sich hier um ein Liederbuch von ungewöhnlicher Schönheit und Verbreitungsfähigkeit, denn die Laute wird schon aus wirtschaftlichen Gründen immer mehr das Instrument der deutschen Hausmusik werden, und es war ein guter Gedanke des rühmlich bekannten Lautenkomponisten Fritz Jöbe, die ewigschönen Goethelieder der deutschen Familie mit einer guten Lautenbegleitung zu schenken.

Auch von diesem Buche liefere ich einmalig z. Probe 2 u. mehr Expl. mit 40% u. 11/10, auch gemischt in den drei Ausgaben. Bei Entnahme von je einer Partie von 11/10 der angebotenen drei Werke liefere ich ein 5 Kilo-Paket m. ½-Portoberechnung

Bestellzettel anbei.

Julius Zwißlers Verlag (Inh. Georg Kallmeyer), Wolfenbüttel



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 M. halbjährlich. Für Nichtmitglieder jedes Stück 200 M. halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die Portokosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 7.50 M. halbjährlich Versandgebühren, zu erstatten. Rationierung d. Börsenblattes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Umfang einer Seite 360 viergespaltene Petitzeilen. Mitgliederpreis: die Zeile 75 Pf., 1/2 S. 250 M., 1/2 S. 130 M., 1/4 Seite 65 M. Nichtmitgliederpreis: die Zeile 2.25 M., 1/2 S. 750 M., 1/2 S. 400 M., 1/4 S. 205 M. Stellengesuche 40 Pf. die Zeile. Auf alle Preise werden 25% Feuer-Zuschl. erhoben. Rabatt wird nicht gewährt. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 90 (A. 70).

Leipzig, Dienstag den 19. April 1921.

88. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Unter Teilnahme von fünf Mitgliedern hat der Rechnungs-Ausschuß die satzungsgemäße Prüfung des **Abschlusses der Jahresrechnung für 1920*)**

am heutigen Tage in Leipzig vollzogen.

Jeder einzelne Posten der Aufstellungen ist von uns mit den Buchungen verglichen worden. Die Richtigkeit der Grundbuchungen wurde in zahlreichen Stichproben durch Vergleich mit den Belegen erwiesen. Die Bestände des eigenen Vermögens, des Beamtenpensionsfonds, der Bachem-Stiftung, der Brockhaus-Stiftung, der Hermann Hillger-Stiftung, der Kröner-Stiftung, der Dr. Parey'schen Stiftung, der John Henry Schwerin-Stiftung, der Hermann Stille-Stiftung und der Kautionen, sowie die Guthaben bei der Bank wurden nachgewiesen. Der Kassenbestand wurde mit dem Abschluß des Kassabuches in Übereinstimmung gefunden. Auf Grund dieser Prüfungen hat der Rechnungs-Ausschuß beschlossen, in der bevorstehenden Hauptversammlung den Antrag zu stellen,

dem Vorstand für die Rechnung 1920 Entlastung erteilen zu wollen.

Ebenso hat der Rechnungs-Ausschuß die satzungsgemäße Prüfung des

Boranschlags für 1921

in dieser Sitzung vorgenommen.

Die eingehende Prüfung hat ergeben, daß der Boranschlag entsprechend den Ergebnissen der Jahresrechnung in vorsichtiger und angemessener Weise aufgestellt worden ist. Der Rechnungs-Ausschuß empfiehlt daher,

diesen Boranschlag in der Hauptversammlung zu genehmigen.

Von der am Schlusse angefügten Jahresrechnung der Deutschen Bücherei für 1920, ferner von dem Haushaltplan der Deutschen Bücherei für 1921 hat der Rechnungs-Ausschuß Kenntnis genommen.

Leipzig, den 11. April 1921.

**Der Rechnungs-Ausschuß
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**

Max Paschke, Vorsitzender.

*) Der Abschluß 1920 mit Boranschlag 1921 wird den Mitgliedern in der Hauptversammlung zur Verfügung gestellt. Exemplare davon können aber auch schon vorher durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins kostenlos bezogen werden. Ein Abdruck im Börsenblatt erfolgt nicht.

Sitzungen, Versammlungen und sonstige Veranstaltungen während der Buchhändlermesse 1921.

(Soweit nicht anders vermerkt, finden die Sitzungen usw. im Buchhändlerhause statt.)

Donnerstag, den 21. April 1921.

9 Uhr vorm. Vorstandssitzung des Börsenvereins

Vorstandszimmer, Portal III, I. St.

Freitag, den 22. April 1921.

9 Uhr vorm. Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses der Deutschen Bücherei

Deutsche Bücherei, Berat.-Zimmer.

11 " " Sitzung des Verwaltungsrats der Deutschen Bücherei

Deutsche Bücherei, Sitzungsaal.

Freitag, den 22. April 1921 ferner:

11 Uhr vorm.	Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der „Kulturabgabe“ und der Rechtsschreibungsreform	Borstandszimmer, Portal III, I. St.
1 „ nachm.	Mitgliederversammlung der Gesellschaft der Freunde der Deutschen Bucherei	Deutsche Bucherei, Vortragsaal.
2 „ „	Hauptversammlung des Deutschen Verlegervereins	Kleiner Saal, Portal III.
3 „ „	Sitzung des Wahlausschusses des Börsenvereins	Sitzungszimmer, Portal III, I. St.
3 „ „	Sitzung der Wiederverkäufer-Kommission des Vereins Evangelischer Buchhändler	Evang. Vereinshaus, Roßstraße.
5 „ „	Hauptversammlung des Vereins von Verlegern christlicher Literatur	Evang. Vereinshaus, Roßstraße.
5 „ „	Mitgliederversammlung des Vereins der Deutschen Antiquariats- und Export-Buchhändler	Geschäftshaus Karl W. Hiersemann, Königstraße 29, I.

Sonnabend, den 23. April 1921.

9 Uhr vorm.	Sitzung des Wahl-Ausschusses des Börsenvereins	Sitzungszimmer, Portal III, I. Stod.
9 „ „	Hauptversammlung der Deutschen Buchhändlergilde	Kleiner Saal, Portal I.
9 „ „	Hauptversammlung der Vereinigung der Schulbuchverleger	Kleiner Saal, Portal III.
9 „ „	Hauptversammlung der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger	Buchgewerbehaus Sachsenzimmer.
9 „ „	Hauptversammlung des Vereins von Verlegern deutscher illustrierter Zeitschriften	Lesezimmer der Bibliothek, Portal I, I. Stod.
2 ½—3 ½ Uhr	nachm. Ausgabe der Eintritts- und Ausweisarten zur Hauptversammlung des Börsenvereins	Sitzungszimmer, Portal III, I. Stod.
3 Uhr nachm.	Abgeordneten-Versammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine	Kleiner Saal, Portal I.
4 „ „	Hauptversammlung des Vereins der Reise- und Versandbuchhandlungen	Lesezimmer d. Bibl. Portal I, I. St.
8 „ abends	Geselliges Beisammensein im besonderen Raume des Ratskellers	

Sonntag, den 24. April 1921.

8 ½ Uhr vorm.	Borstandssitzung des Börsenvereins	Borstandszimmer, Portal III, I. St.
8 ½ „ „	Morgengottesdienst im Evang. Vereinshaus, Roßstraße.	
9-9 ½ „ „	Ausgabe der Eintritts- und Ausweisarten für die Hauptversammlung des Börsenvereins	Sitzungszimmer, Portal III, I. St.
9 ½ „ „	Hauptversammlung des Börsenvereins	Großer Saal, Eingang Portal III.
Nach der Hauptversammlung:	Sitzung des Rechnungsausschusses des Börsenvereins	Konferenzzimmer, Portal III, I. St.
5 Uhr nachm.	Gemeinschaftliches einfaches Mittagessen im großen Saale des Buchhändlerhauses	

Montag, den 25. April 1921.

8 ½ Uhr vorm.	Hauptversammlung der Vereinigung des Katholischen Buchhandels	Lesezimmer d. Bibl., Portal I, I. St.
9 „ „	Sitzung des Vereinsausschusses des Börsenvereins	Sitzungszimmer, Portal III, I. St.
9 „ „	Borstandssitzung des Arbeitgeber-Verbandes der Deutschen Buchhändler	Borstandszimmer, Portal III, I. St.
9 „ „	Hauptversammlung des Vereins Evangelischer Buchhändler	Evang. Vereinshaus, Roßstraße.
Bon 9 Uhr vorm.	ab: Ostermeh-Abrechnung an den Kassen der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Abteilung Buchhandel, Holzstr. 1.	
10 Uhr vorm.	Hauptversammlung der Vereinigung der Theater- und Humoristikverleger	Hotel-Deutsch. Haus, Königspl. 13
10 „ „	Hauptversammlung des Vereins Deutscher Bahnhofsbuchhändler	Buchgewerbehaus, Sachsenzimmer
10 ½ „ „	Hauptversammlung des Arbeitgeber-Verbandes der Deutschen Buchhändler	Borstandszimmer, Portal III, I. St.
11 „ „	Hauptversammlung der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel	Kleiner Saal, Portal I.
3 „ nachm.	Borstandssitzung des Börsenvereins	Borstandszimmer, Portal III, I. St.
6 „ „	Versammlung der Abgeordneten der Kreis- und Ortsvereine des Musikalienhandels	Buchgewerbehaus, Sachsenzimmer.

Dienstag, den 26. April 1921.

9 Uhr vorm.	Gesellschafter-Versammlung der Einkaufsgesellschaft Loewen G. m. b. H.	Geschäftshaus Karl W. Hiersemann, Königstr. 29 I.
9 ½ „ „	Borstandssitzung des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins	Geschäftsstelle, Portal II.
10 ½ „ „	Borstandssitzung des Vereins der Deutschen Musikalienhändler	Geschäftsstelle, Zwischengehoß.
3 „ nachm.	Hauptversammlung des Vereins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig	Buchgewerbehaus, Gutenberghalle
7 „ abends	Gemeinschaftliches Abendessen der Musikalienhändler	Hotel „Deutsches Haus“, Königsplatz 13.

Mittwoch, den 27. April 1921.

9 ½ Uhr vorm.	Hauptversammlung des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins	Buchgewerbehaus, Sachsenzimmer
---------------	--	--------------------------------

Das Sortiment als „verteuernder Zwischenhandel“ und die Kulturabgabe.

Von cand. rer. pol. G. A. Delbanco.

(Vergl. Bbl. Nr. 46, 67, 73, 79 u. 89.)

Wir leben im Zeitalter des Schlagworts. Unser gesamtes öffentliches Leben leidet an dieser Krankheit. Statt mit sachlichen Argumenten den Gegner zu bekämpfen oder Anhänger zu gewinnen, wirft man ihm Schlagworte entgegen, das heißt: schönklingende Phrasen, unter denen sich jeder etwas anderes (und mancher auch gar nichts!) vorstellen kann. Dieses System ist so weit ausgebildet, daß vor kurzem ein Wahlkandidat einen bestimmten Punkt seines Parteiprogramms nicht erklären konnte, da weder er noch seine Freunde eine Ahnung hatten, was sie sich unter dem dort geprägten Schlagwort denken sollten. Aber sie verwendeten die betreffende Redensart tapfer im Wahlkampf, und sie zog. Fürwahr ein trauriges Zeichen der Zeit! Jede Sachlichkeit geht damit verloren, und damit jede Aussicht, der Wirklichkeit und Wahrheit näher zu kommen. Donquichotterie und Vogel-Strauß-Politik wirken harmonisch zusammen — und die Ergebnisse sind darnach!

Auch die geplante Kulturabgabe hat — vorsichtig ausgedrückt — einen stark schlagwort-ähnlichen Charakter. Dr. A. Eister hat das im Börsenblatt Nr. 79 treffend dargelegt. Der Name »Reichskulturabgabe« wendet sich mehr an das Gemüt als an den Verstand, obwohl sich darunter nicht mehr oder weniger als eine Sondersteuer auf den Buchhandel zugunsten eines besonderen Standes, nämlich der Autoren, verbirgt. In Geld- und Steuerfragen pflegt aber, nach einem alten Wort, die »Gemütlichkeit« aufzuhören. Darum wird es Zeit, daß der verstandesmäßige Hintergedanke, der dem Plan der Reichskulturabgabe zugrunde liegt, endlich klar in die Erscheinung tritt. Die Debatte über diese Abgabe, wozu die Förderer derselben, die Autoren, wiederholt in der »Täglichen Rundschau« das Wort ergriffen, hat uns dem gewünschten Ziele einen bedeutenden Schritt nähergebracht. Es ergibt sich nämlich daraus, daß der Kern dieses edlen Planes folgendermaßen aussieht: die Autoren glauben, der Buchhandel, speziell das Sortiment, verdiene zu viel und sie selbst zu wenig.

Natürlich muß dieser einfachen Ansicht in ihrer unschönen Nacktheit, die stark materialistisch anmutet, wiederum ein schönes Mäntelchen umgeworfen werden, und ein solches bietet sich in Gestalt eines weiteren Schlagworts: das Sortiment wird als »verteuernder Zwischenhandel« hingestellt. Man versucht, dies durch Zahlen über den prozentualen Anteil des Sortiments am einzelnen Buche zu beweisen; das klingt dem Publikum gut in die Ohren und hat den Vorzug, bei der großen Masse keine bedeutende Gedankenarbeit zu erfordern, denn: dies Schlagwort ist nicht neu! Die Phrase vom »unproduktiven, verteuernden, nicht wert-erzeugenden Zwischenhandel« ist alt, und sie ist im politischen Meinungskampfe der letzten Jahre den Leuten bis zur Ermüdung ins Hirn gehämmert. Ein jeder wird sich erinnern, diese Redensart schon oft gehört zu haben. Sie ist ein jugendkräftiger Artikel. Ihre gegenwärtige Verwendung war ursprünglich auf das Schiebertum gemünzt und wurde von Rednern und Rednerchen der begeisterten Menge immer wieder vorgelesen, wobei sehr schnell der Wandel eintrat, daß man sie auf den gesamten Handel bezog.

Warum sollten die Autoren nicht von dieser so gut vorbereiteten Gelegenheit profitieren und dieses Schlagwort auf das Sortiment anwenden?! Sie könnten sich sogar auf große Vorgänger berufen und z. B. Aristoteles zitieren, der das reine Kaufmannsgeschäft für verwerflich hielt; oder sie könnten an die mittelalterliche, zünftlerisch-städtische Wirtschaftspolitik erinnern, deren oberstes Prinzip war, daß sich kein Vermittler (Händler) zwischen Produzent und Konsument einschleichen dürfe, um die Waren nicht zu verteuern. Beim Zitieren solcher Autoritäten sowie bei der ganzen Verwendung des Schlagworts vom »verteuernden Zwischenhandel« fehlt den betreffenden Herren nur eins, was allerdings erste Voraussetzung sein sollte: nämlich das Verständnis für die Erfordernisse des modernen Wirtschaftslebens!

Seit Aristoteles' Zeiten und seit dem Mittelalter haben sich die wirtschaftlichen Verhältnisse so gründlich verändert, daß man endlich beginnen sollte, die Argumente jener Epochen zum alten Eisen zu werfen. Man hat die ganze neuere Entwicklung sehr gut mit den Worten bezeichnet: der Weg vom Produzenten zum Konsumenten wird immer länger. Die örtliche und technische Konzentration großer Industrien an einzelnen Stellen weniger Kulturländer, von denen aus die ganze Welt versorgt wird, ist das beste Beispiel dafür. Die naturnotwendige Folgerung daraus ist, daß die Riesen-Unternehmungen nicht jeden einzelnen Verbraucher versorgen können, wie der mittelalterliche Handwerker es tat, sondern daß diese Aufgabe der Vermittlung des Groß- und Kleinhandels überlassen wird. Im Buchhandel, der seit seiner Entstehung mit einem örtlich-weiten Absatzkreis rechnen mußte, hat die Notwendigkeit einer ausgedehnten Händlerzahl von vornherein bestanden. Diese Organisation ist dann mit zunehmendem Kultur-, Verkehrs- und Wirtschaftsleben erweitert, aber nicht mehr prinzipiell geändert worden, denn das Buch als individuelles Erzeugnis, das an einem Orte produziert wird, verlangt stets an allen in Frage kommenden Orten Händler, die für seinen Absatz, für die Verteilung der Auflage an die letzten Konsumenten sorgen.

Wer die Notwendigkeit dieser vielen Einzelhändler bestreitet, der mag Vorschläge für eine bessere und billigere Absatzorganisation vorbringen. Wir sind keine solchen Vorschläge bekannt, außer den sehr vagen sozialistischen Utopien. Wer aber nichts Besseres vorzuschlagen weiß, der ziehe endlich die Konsequenz aus dem Studium der realen Verhältnisse und erkläre: das Sortiment ist notwendig, darum muß es auch leben können; die Phrase vom »unproduktiven Zwischenhandel« ist unhaltbar. Das Sortiment ist, wie jeder Handel, produktiv, denn der wirtschaftliche Begriff der Produktivität eines Erwerbszweiges wird daran bestimmt, ob dessen Mitwirkung bei dem Wege vom Produzenten zum Abnehmer nötig ist, nicht aber etwa an der nur technisch-wesentlichen Tatsache der Materialveränderung!

Wenn aber der Sortimentsbuchhandel unentbehrlich ist, dann muß er auch soviel verdienen, daß er existieren kann. Das läßt sich aber nicht, wie die Autoren es tun, durch einfache Ermittlung des prozentualen Rohgewinns am einzelnen Buche feststellen! Um diesen Punkt dreht sich ja der ganze Meinungsstreit, der jetzt innerhalb des Gesamtbuchhandels ausgefochten wird. Ich glaube, die Autoren sollten den Buchhändlern als zuständiger Instanz die Entscheidung in diesem Kampfe überlassen und weder sich als Oberkontrollbehörde über Buchhändlergewinne aufwerfen, noch das gänzlich unorientierte Publikum zu einer derartigen Stellung drängen.

Wenn sich jedoch die Schriftsteller zu einer Beurteilung der Sortimentergewinne berufen fühlen, so sollten sie nicht einfach die Zahl des prozentualen Anteils am einzelnen Buche in die Welt hinausrufen, sondern mindestens dieser Zahl auch die Sortiment-Unterkosten gegenüberstellen. Denn da sie die obigen Darlegungen von der Notwendigkeit des Sortiments wohl nicht widerlegen werden, so müssen sie auch dem Sortimenter einen ausreichenden Gewinn gönnen und ihm erlauben, seine erheblichen Spesen zu decken. Miete für ein gutgelegenes und gut eingerichtetes Lokal; Gehalt für gebildetes, zum Verkauf geeignetes Personal; Boten und sonstige Kosten, besonders auch für Ansichts- und Probefendungen; Risikoausgleich für das bedeutende Lager, ohne das kein Vorzeigen und Verkauf von Büchern möglich ist, das aber zum Teil liegen bleibt und unter Wert oder gar als Makulatur verkauft werden muß; Zinsen für eigenes und fremdes Kapital zur Erhaltung des Lagers und zur Gewährung von Kredit (bei einem Bankdebitoren-Zinsfuß von ca. 8%!); dazu Steuern und eigene Lebenshaltung des Sortimenters — das und manches andere sind die Ausgaben, die von dem »hohen prozentualen Anteil am einzelnen Buche« abzuziehen sind, ohne die aber ein Verkauf von Büchern nicht möglich wäre. Es sind notwendige Spesen des Bücherabfanges, mögen sie auch höher sein als der Autorenverdienst, aber eben weil sie notwendig sind, darum sind sie auch durch kein Geschrei aus der Welt zu schaffen. Sie werden im Interesse des Bücherverkaufs und darum auch im Interesse der Autoren verauslagt. Man

Sollte die Solidarität der Interessen über vermeintlicher Gegenföählichkeit nicht vergessen! Darum lasse man endlich den Kampf mit Schlagworten beiseite und rede bei wirtschaftlichen Fragen nur in Zahlengrößen, allerdings unter Berücksichtigung der elementaren Tatsache, daß jedem Aktivposten ein passiver gegenübersteht. Würden die Verfechter der Kulturabgabe diesen Weg beschreiten, so würden sie bald der Einsicht Raum geben müssen, daß ihre Pläne und Begründungen ein »Gegen-die-Wand-rennen« sind.

Es sei den Autoren ferner geraten, sich über die Verteuerung anderer Waren durch den Handel zu informieren. Man kommt bei einer solchen Untersuchung nämlich zu dem Ergebnis, daß die Spesen des Sortiments nicht höher sind als die anderer Branchen. Es wurde — im Frieden — im Detailhandel vielfach mit einem Zuschlage von 30—40% zu den Großhandelspreisen gerechnet; selbst Warenhäuser, deren Geschäftsführung doch ausschließlich nach kaufmännischen, streng rechnerischen und sparsamen Prinzipien vor sich geht, mußten für Unkosten und Reingewinn 30—32% auf die Einkaufspreise zuschlagen. (Auch hier handelt es sich um Angaben aus Friedensjahren, nach Dr. J. Hirsch, Das Warenhaus in Westdeutschland, Leipzig 1910, S. 76 ff. Relativ veränderte Umsatzzahlen könnten heute natürlich etwas andere Berechnungen verlangen.) Es ist z. B. interessant, die in Handelszeitungen notierten Großhandels(Weltmarkt)preise mit den aus eigener Erfahrung bekannten Kleinhandelspreisen mancher Artikel zu vergleichen. Die Spanne zwischen beiden Notierungen ist infolge der notwendigen mehrfachen Zwischenglieder (Importeur — Großhändler — Provinzialgroßhändler — Detailhändler) oft auffallend groß. Ebenfalls sind die jetzt allmählich bekannt werdenden Zuschläge sehr lehrreich, die von Stadt- und anderen Verwaltungen für die Kriegsbewirtschaftung mancher Waren erhoben wurden. Sie gehen zum Teil weit über normale Detaillistenspesen und -gewinne hinaus.

Jedenfalls dürfte auch aus derartigen Vergleichen, wobei man das höhere Bildungs- und Lebensniveau der Sortimentler gegenüber manchen anderen Detailkaufleuten und weitere Unterschiede entsprechend zu berücksichtigen hätte, zur Genüge hervorgehen, daß die Sortimentlergewinne und -spesen keine übermäßigen sind.

Einigung!

Eine Frage von grundlegender Bedeutung für das Wohl und Wehe des Buchhandels beschäftigt in letzter Zeit die Gemüter lebhaft: die Rabattfrage mit dem Ziel der Wiedereinsetzung des festen Ladenpreises.

Auzubiel ist über diese Dinge schon geschrieben und gesprochen worden, doch sie sind wichtig genug, von allen Seiten gründlich beleuchtet zu werden. In diesem Sinne begrüße ich die Ausführungen Wihl. Hermanns »Wo ein Wille, da ein Weg« (Wbl. Nr. 58). Ganz richtig führt er da aus, daß das deutsche Geistesleben in Gefahr stehe, proletarisiert zu werden. Soweit nun hier der Verlag als Produzent in Frage kommt, befindet er sich vielfach in einer üblen Lage. Die Kapitalanspannung ist ungeheuer groß. Die Herausgabe neuer Werke verschlingt Unsummen, und noch sind die Verhältnisse im Papier- und Druckgewerbe nicht derart stabil, daß, wenn die Auflage eines Buches ausverkauft ist, der Verleger nun auch soviel Geld in der Hand hat, um die inzwischen gestiegenen Herstellungskosten der neuen Auflage davon bezahlen zu können. Er ist darauf angewiesen, möglichst nur »gangbare«, schnell verkäufliche Werke (die nicht immer unbedingt die besten sind) herauszubringen, damit bei den höchst unsicheren politischen und wirtschaftlichen Verhältnissen nicht allzu große Kapitalien auf lange Zeit hinaus festgelegt sind. Die Zeiten, da auch der nicht sehr kapitalkräftige Verleger sich freute, einmal »der Ehre halber« ein Werk verlegen zu können, sind vorbei. Er ist heute in den weitaus meisten Fällen dazu nicht mehr in der Lage. — Unzweifelhaft ist nun, daß trotz dieses unerfreulichen Zustandes noch allzu viele Bücher erscheinen. Es ist wie ein Laumel über viele Bücherproduzenten gekommen! Es ist, als ob das im Kriege Versäumte wieder eingeholt werden müsse. Und — wie oben gesagt — wird nun bei dieser Produktion das schnell Geld bringende Buch in den

Vordergrund gedrängt. Nur der zweite Teil des Satzes: »Bedürfnisse erkennen und Bedürfnisse schaffen ist die Grundlage aller Geschäfte« gilt für viele Büchererzeuger. Hierin liegt ein großer Teil der Schuld an den unbefriedigenden Verhältnissen im Buchhandel. Hieran liegt es auch, daß wirtschaftliche Krisen sich im Buchhandel aufs schärfste widerspiegeln und künftighin noch schärfer widerspiegeln werden, wenn kein Wandel eintritt.

Keinesfalls kann nun ernstlich die Frage aufgeworfen werden, ob das Sortiment notwendig sei für den Verlag. Beide sind meiner Ansicht nach auf Gedeihen und Verderben miteinander verbunden. Ich betrachte sie als eine Interessentengruppe, die in der Erzeugung und Verbreitung von Büchern usw. ihre gemeinsamen Aufgaben hat. Sortimentler und Verleger müßten aber mehr als bisher einander verstehen lernen; der eine sollte sich in die Lage des andern hineinzuversetzen versuchen; gemeinsam sollten sie das Wohl und Wehe des Standes beraten, nicht als Feinde, sondern als Freunde, die einem Gemeinsamen dienen wollen. Nicht die Politik der Macht soll herrschen, denn allzu tief hat uns der Wille zur Macht hinabgeschleudert. In dieser Richtung hin fehlt auf beiden Seiten oftmals das richtige Verständnis und vor allem wohl der gute Wille. Denn nicht anders möchte ich es bezeichnen, wenn — ohne das Endergebnis schwebender Verhandlungen abzuwarten — eine Gruppe von Verlegern mit einer Gruppe von Sortimentern Sonderabmachungen treffen will, ohne Rücksicht auf die übrige größere Menge der Verleger und Sortimentler. Nichts wird damit erreicht als neue Verbitterung. Die Einhaltung eines zuschlagfreien Ladenpreises allerorten ist damit durchaus nicht gewährleistet. Auch die bei dem Sonderabkommen nicht berücksichtigten Sortimentler werden die Bücher, die von ihren Kunden verlangt werden, zu bekommen wissen und einen entsprechenden Zuschlag erheben, wenn der erlangte Rabatt keine Verdienstmöglichkeit zuläßt. — Die Frage, wieviel das Sortiment im gegebenen Augenblick dem einzelnen Verleger nützen kann, wird oftmals in ihrer Bedeutung gar nicht richtig gewürdigt, sonst wäre es nicht möglich, daß von der Überflüssigkeit des Sortiments überhaupt gesprochen werden könnte. Darin kann ich dem Kollegen Hermann allerdings nicht zustimmen, daß die direkte Lieferung seitens des Verlegers an Privatkunden unkaufmännisch und mit kaufmännischem Anstand nicht vereinbar sei. Es gibt gar zu viele Fälle, bei denen heute der Verleger eine direkte Lieferung nicht umgehen kann.

Viele Sortimentler sind geblendet vom Erfolge der letzten Jahre; der möglichst hohe Rabatt ist Leitgedanke für alle ihre Tätigkeit; ähnliche Anschauungen finden sich auch in den Kreisen des Verlags, niemals können sie aber zur Beurteilung der ganzen Berufsgruppe führen. Es ist meiner Meinung nach nicht zu vertreten, daß die größere Zahl der Sortimentler, weil sie keine Gelegenheit hat, sich für die Erscheinungen einer bestimmten Verlegergruppe derart einzusetzen, wie es dieser selbst wünschenswert erscheint, einen nur unzulänglichen Rabatt erhält und auf die Innehaltung des Verleger-Ladenpreises verpflichtet sein soll. Auch der Begriff des Buches als Markenartikel scheint mir hier nicht zutreffend zu sein. Wer heute in zehn verschiedene Kleinhandlungen geht, um eine Flasche Odol oder eine Flasche Dralles Birkenwasser zu kaufen, wird vier bis fünf voneinander abweichende Preise erfahren. Nun ist dies für das Buch keineswegs ein erwünschter Zustand. Es beweist nur, daß der von der gekennzeichneten Verlegergruppe eingeschlagene Weg nicht geeignet zu sein scheint, zum festen Ladenpreis zu führen und — worauf es mir in erster Linie ankommt — das verlorengegangene Vertrauen des Publikums wiederzugewinnen. Das sollte das organisierte Sortiment einsehen und Abmachungen, die nicht der Gesamtheit zugute kommen, rundweg verwerfen. Wie weit das Sortiment hier die Grenzen seiner Kreise bis an das Gebiet jener Wiederverkäufer ziehen will, die heute als »Auchbuchhändler« bezeichnet werden, ist seine Sache. Dem Verlag wird im allgemeinen an möglichst vielen Vertriebsstellen gelegen sein können, solange der neue Brauch, Kommissionssendungen bis aufs Äußerste einzuschränken, sich behaupten läßt. Naturgemäß wird niemand vom Verlag verlangen, für alle Bezüge einer jeden Handlung nun einheitlich hohe, durchaus auskömmliche Rabatte zu gewähren. Aber ein Rabatt, der alle

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins oder an die Deutsche Bucherei zur Aufnahme in die Bibliographie.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
 ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.

n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepresse).

Administration der Interkontinentalen Zeitung m. Anzeigenteil
 »Weltwarenmarkt« in Wien (XIII, Hügelgasse 12).

Interkontinentale Zeitung mit Anzeigenteil »Weltwarenmarkt«.
 (Hrsg.: E. Rubin. Red.: O. Philipp.) Jg. 1. 1921. (24 Nrn.)
 Nr 1. (4 S.) Wien (XIII, Hügelgasse 12): Administration (1921).
 2° Jährl. 150. —

Angelfachsen-Verlag G. m. b. H. in Bremen.
 [Verkehrt nur direkt.]

Marie Adelheid Prinzessin Reuß, Prinzessin zur Lippe: Gott in mir.
 ([Mit e. Heliogravüre von] Heinrich Vogeler.) Bremen: Angelfachsen-Verlag [verkehrt nur direkt] 1921. (49 S., 1 Taf.) gr. 8°
 Geb. in Blau-Pergament, auf Eignostone geknüpft, bibliophile Ausg.
 75. —

Arndt-Buchhandlung in Wiesbaden.
 [Verkehrt nur direkt.]

Rheinischer Beobachter. Nachrichtenblatt d. Ortsgruppen Mainz u. Wiesbaden-Viebrich d. deutschvölk. Schutz- u. Trug-Bundes, Hamburg.
 (Schriftl.: Julius Stäcker, Viebrich a. Nh.) Jg. 1. 1921. (12 Nrn.)
 Nr 1. Februar. (2 S.) Wiesbaden: Arndt-Buchh. [verkehrt nur direkt] (1921). 4° Viertelj. 1. 50

Klei] Askanischer Verlag in Berlin.

Scherer, Wilhelm, u. Oskar Walzel: Geschichte der deutschen Literatur.
 Mit e. Bibliographie von Josef Körner. 3. Aufl. Berlin: Askanischer Verlag 1921. (XVI, 878 S.) gr. 8° Hlwbd 75. —

Bo] Ausland und Heimat Verlags-Akt.-Gesellschaft in Stuttgart.

Rhenius, Wilhelm (Bill Trotter), (Buenos-Aires): Michel auf Neu-land. Abenteuerliches aus Argentinien u. Paraguay. (1.—5. Tfd.)
 Stuttgart: Ausland u. Heimat Verlags-Akt.-Gesellsch. (1921). (IV, 230 S.) 8° 12. 50

En] Julius Bard in Berlin.

(Rethel, Alfred:) Erinnerungsbüchlein an die Brautzeit Alfred Rethels. Zeichn. von Alfred Rethel f. j. Braut [Marie Grahl] mit Versen, die sie d. Blättern hinzugefügt, aus d. Jahre 1851. Berlin: J. Bard 1921. (14 Bl.) 16° Kart. mit Goldschn. 12. —

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Handbuch der ärztlichen Erfahrungen im Weltkrieg 1914/1918.
 Hrsg. von Otto von Schjerning. Bd 6. 8.

Pathologische Anatomie unter Mitw. von Ludwig Aschoff . . . hrsg. von Ludwig Aschoff in Freiburg i. Br. Mit 134 Abb. im Text u. 6 farb. Taf. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1921. (VIII, 591 S.) 4° = Handbuch d. ärztl. Erfahrungen im Weltkrieg 1914/1918. Bd 8. 150. —; Hlwbd b 170. —

Gehörorgan, obere Luft- u. Speisewege. Unter Mitw. von Karl v. Eicken-Giessen . . . hrsg. von Dr. Otto Voss, Prof., u. Dr. Gustav Killian (†), Prof. Mit 80 Abb. im Text, 1 schwarzen u. 1 farb. Taf. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1921. (IX, 348 S.) 4° = Handbuch d. ärztl. Erfahrungen im Weltkrieg 1914/18. Bd 6. 90. —; Hlwbd b 110. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Fern] Dr. Basch & Co. in Berlin-Wilmersdorf.
 Befoldungsgesetz-Sammlung. S. 2.

Ausführungsbestimmungen zum Reichsbefoldungsgesetz vom 30. April 1920 in d. Fassung d. Gesetzes vom 17. Dez. 1920. Befoldungsvorschriften vom 21. März 1921. Mit erl. Beisp., alphabet. Stichwortverz. u. Hinweisen auf d. Paragraphen d. Befoldungsordnung. Hrsg. von Max Lange, Dir. u. Befoldungsreferent. Berlin-Wilmersdorf: Dr. Basch & Co. [1921]. (76 S.) 8° [Umschlagt.] = Befoldungsgesetz-Sammlung. S. 2. 6. 80

GEsch] Karl Bauch Verlag in Gera-R.

Wanderkarten. T. 1. Gera-R.: Karl Bauch 1921. 8°

Pharus-Wanderkarte Gera. (2. Aufl.) 1:100 000. Gera-R.: Karl Bauch Verl. 1921. (70,5x58,5 cm) 8° [Flachdr., farb.] = Wanderkarten. T. 1. 6. —
 [Umschlagt.] Von Gera nach Plauen.

Bro] J. Bensheimer, Verlagsbuchhandlung in Mannheim.

Gesetz zur Änderung des Einkommensteuer-Gesetzes vom 29. März 1920. Vom 24. März 1921. Zugl. Nachtr. zum Kommentar zum Einkommensteuer-Gesetz von Geh. R. Ludwig Mirre, Min. R. im Reichsfinanzministerium. Mannheim, Berlin, Leipzig: J. Bensheimer 1921. (22 S.) H. 8° b 1. 50

Sammlung deutscher Gesetze. 62.

Dersch, Hermann, Dr. Ministerialrat im Reichsarbeitsmin.: Die gesamten Abänderungs-Gesetze zur Angestellten-Versicherung (einschl. ihrer Beziehungen zum Arbeitsrecht u. zur sonstigen neueren Gesetzgebung). Eingehend erl. 2. Aufl. Mannheim, Berlin, Leipzig: J. Bensheimer 1921. (XVI, 210 S.) H. 8° = Sammlung deutscher Gesetze. 62. b 15. —

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Schering, Arnold: Tabellen zur Musikgeschichte. Ein Hilfsb. beim Studium d. Musikgeschichte. 3., völlig umgearb. Aufl. Mit e. Reg. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1921. (VII, 132 S.) gr. 8° 9. — + 40% T.; geb. 12. 50 + 40% T.

Buchdruckerei Vogel & Vogel in Leipzig.

Der Liebeshof. [8.]

Brygge, Per: Im Bluttrausch der Sinne. Die Irrungen der Prinzessin Chimay. Leipzig: (Buchdr.) Vogel & Vogel [1921]. (207 S.) H. 8° = Der Liebeshof. [8.] 7. 50; Pappbd 10. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Findh, Ludwig: Die Jakobsleiter. 16.—20. Aufl. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1921. (247 S.) H. 8° Pappbd b 16. —
 Findh, Ludwig: Rapunzel. 34.—36. Tauf. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt [1921]. (162 S.) H. 8° Pappbd b 11. 50

Di] J. S. B. Diez Nachfolger, G. m. b. H. in Stuttgart.

Kautsky, Karl: Masse und Judentum. 2., durchgef. u. verm. Aufl. Stuttgart: J. S. B. Diez Nachf. 1921. (108 S.) gr. 8° 8. —

Koe] Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Honecker, Martin, Dr. Priv. Doz., Bonn: Gegenstandslogik und Denklogik. Vorschlag zu e. Neugestaltung d. Logik. Berlin: F. Dümmers Verl. 1921. (VII, 127 S.) gr. 8° b 17. 50

Richard Eckstein Nachf. in Leipzig.

Die Bucherei von Berg und Wald, vom Weidpfad und vom Schuppenwild. Bd 6.

Kapherr, Egon Frh. von: Der Waldschreck u. a. Tiergeschichten. (III. [Abb.] von Emil Lohse.) Leipzig: R. Eckstein Nachf. [1921]. (188 S., 1 Taf.) 8° = Die Bucherei von Berg u. Wald, vom Weidpfad u. vom Schuppenwild. Bd 6. 8. —; geb. n. 12. —

Fries] Etkhard-Verlag in Säckingen (Baden).

Volkshochschulbriefe. Hrsg. von Teut Ignotus u. Karl Wilding. Brief 9.

Lessings Vermächtnis. (Mit Geleitw. von Prof. Dr. Franz v. Mammen.) Säckingen (Baden): Etkhard-Verlag [durch E. Fries, Leipzig] [1921]. (16 S.) 8° = Volkshochschulbriefe. Brief 9. 1. 80

Bo] Enßlin & Laiblin Verlagsbuchhandlung in Neutlingen.

Berger, Otto]: Der gute Ton. Das Buch d. Anstandes u. d. guten Sitte. Ein unentbehrl. Ratgeber f. d. gesellschaftl. Verkehr. Neutlingen: Enßlin & Laiblin (1921). (156 S.) H. 8° Lwbd 9. —

Bunte Jugendbücher. S. 35, 63, 73.

Bähler, Ferd[inand]: Von göttlichen Strafgerichten. Sagen. Präg. von d. Lehrervereinigung f. Kunstpflege e. V., Berlin. Mit [eingedr.] Bildern von Pfähler von Othegraven. Neutlingen: Enßlin & Laiblin 1921. (31 S.) 8° = Bunte Jugendbücher. S. 73. — 50

Das Ende der Großen Armee. Von e. Mitkämpfer. Bearb. u. hrsg. von d. Freien Lehrervereinigung f. Kunstpflege in Berlin. Mit [eingedr.] Bildern von Prof. A. Hoffmann. Neutlingen: Enßlin & Laiblin 1921. (31 S.) 8° = Bunte Jugendbücher. S. 63. — 50

Fischer-Graz, Wilhelm: Das Regenbogenschlüsselchen u. and. Märchen. Hrsg. von d. Lehrervereinigung f. Kunstpflege in Berlin, e. V. Mit [eingedr.] Bildern von Prof. Ernst Liebermann. Neutlingen: Enßlin & Laiblin 1921. (31 S.) 8° = Bunte Jugendbücher. S. 35. — 50

Lustiges Kasperltheater. Nr. 625 a—f.

Beeg, M. [d. i. Marie Jille-Beeg]: Kasperl bekommt Unterricht von Schulkindern. [Neue Aufl.] (Neutlingen: Enßlin & Laiblin [1921].) (16 S.) H. 8° = Lustiges Kasperltheater. Nr. 625 b. — 80

Beeg, M. [d. i. Marie Jille-Beeg]: Kasperl und die gefundene Geldbörse. [Neue Aufl.] (Neutlingen: Enßlin & Laiblin [1921].) (16 S.) H. 8° = Lustiges Kasperltheater. Nr. 625 c. — 80

Beeg, M. [d. i. Marie Jille-Beeg]: Kasperl ist krank. [Neue Aufl.] (Neutlingen: Enßlin & Laiblin [1921].) (16 S.) H. 8° = Lustiges Kasperltheater. Nr. 625 d. — 80

Beeg, M. [d. i. Marie Jille-Beeg]: Kasperl bei der Kaffee-Besite. [Neue Aufl.] (Neutlingen: Enßlin & Laiblin [1921].) (16 S.) H. 8° = Lustiges Kasperltheater. Nr. 625 e. — 80

Beeg, M. [d. i. Marie Jille-Beeg]: Kasperl kommt von der Reise nach Hause. [Neue Aufl.] (Neutlingen: Enßlin & Laiblin [1921].) (16 S.) H. 8° = Lustiges Kasperltheater. Nr. 625 f. — 80

Beeg, M. [d. i. Marie Jille-Beeg]: Kasperl, der Prinz und die Prinzessin. [Neue Aufl.] (Neutlingen: Enßlin & Laiblin [1921].) (16 S.) H. 8° = Lustiges Kasperltheater. Nr. 625 g. — 80

Winterwerber, G.: Wetterbuch mit Sprüchen u. Wetterregeln in Kalendereintheilung u. ausführl. Kalendertunde, sowie allem Wissenswerten über d. Wetter aus alter u. neuer Zeit. Mit Buchschm. Neutlingen: Enßlin & Laiblin (1921). (179 S.) 8° Pappbd 7. 50

Koe] Expedition von Henschels Telegraph in Frankfurt (Main).

Henschel's Telegraph. Nordwest. Kursbuch f. Nordwest-Deutschland, Skandinavien, Belgien, Frankreich, Niederlande. Nach amtll. Quellen bearb. April 1921. Frankfurt a. M.: Expedition v. Henschel's Telegraph (1921). (XXXII, 312 S.) 8° 7. —

Henschel's Telegraph. Südwest. Kursbuch f. Südwest-Deutschland, Frankreich, Italien, Schweiz. Nach amtll. Quellen bearb. Ausgegeben April 1921. Frankfurt a. M.: Expedition von Henschel's Telegraph (1921). (XXXII, 8 S. u. S. 5—252.) 8° 7. —

Geschäftsstelle von »Durch«, Monatschrift, in Leitmeritz, Burgplatz 4.

»Durch« Monatschrift f. geist. u. sittl. Erneuerung. Hrsg. im Austr. d. Allg. Burschen-Verbandes (M. B. V., Reichsverbandes d. deutschen farbentragenden Mittelschulverbindungen) Leitmeritz von Rudolf Müller. Jg. [1.] 1921. (12 Folgen.) Folge 1. (24 S.) (Leitmeritz, Burgplatz 4: Geschäftsstelle 1921.) 8° Kr. 12. —

Bo] Fritz Gurlitt in Berlin.

Gorelik, Sch[emarija]: Jüdische Köpfe. (Aus d. Jüdischen übers. von Stefania Goldenring u. Nadja Strasser.) Lithogr. [auf 4 Taf.] von Joseph Budko. Berlin: F. Gurlitt 1920. (115 S.) 4° Pappbd n. 50. —

Doff] Franz Hanfstaengl in München.

(Hanfstaengl, Franz:) 1000 Bilder. Eine Auswahl d. Verlags. München: F. Hanfstaengl [1921]. (375 S.) 8° Pappbd f 18. —

Hauptgeschäftsstelle des Bundes »Haus u. Schule« in Dels (Nachodstr. 7).

Schriften des Bundes »Haus und Schule«. S. 16, 23—26.

Kühne-Cannstatt, [Karl], Mittelschullehrer: Die Bedeutung der christlichen Familie im neuen Deutschland. Vortrag. 2. Aufl. Dels i. Schl. (Nachodstr. 7): Hauptgeschäftsstelle d. Bundes »Haus u. Schule« 1921. (14 S.) 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Bundes »Haus u. Schule«. S. 16. — p 1. 30

Schmidt, Paul-Berthold, Gymn. Dir. Prof. (Lauenburgische Gelehrten-Schule) zu Raseburg: Bibelchristentum oder Religionskunde? Die Gewissensfrage reformatorischen Christentums! Dels i. Schl. (Nachodstr. 7): Hauptgeschäftsstelle d. Bundes »Haus u. Schule« 1921. (15 S.) gr. 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Bundes »Haus u. Schule«. S. 26. — p 1. 50

Hauptgeschäftsstelle des Bundes »Haus u. Schule« in Dels (Nachodstr. 7) ferner:

Schmidt, Paul-Berthold, Gymn. Dir. Prof. (Lauenburgische Gelehrten-Schule) zu Raseburg: Bildung und Bekenntnis. Dels i. Schl. (Nachodstr. 7): Hauptgeschäftsstelle d. Bundes »Haus u. Schule« 1921. (16 S.) gr. 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Bundes »Haus u. Schule«. S. 25. — p 1. 50

Schwerin, Frau Marie von, geb. von Bülow, Janow (Vorpom.): Unserer Kinder Freunde. Vortrag in d. Frauenversammlung d. 1. schles. Schul- u. Erziehungstages d. Bundes »Haus u. Schule« am 7. Nov. 1920 in Breslau geh. — Ein heiliger Dreiklang in Zeiten der Not. Begrüßungsansprache in dieser Versammlung von Fr. Studientrat Edith Ulbrich, Breslau. Dels i. Schl. (Nachodstr. 7): Hauptgeschäftsstelle d. Bundes »Haus u. Schule« 1921. (18 S.) 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Bundes »Haus u. Schule«. S. 23. — p 1. —

Ziemer, Ernst], Lic. Dr. Kirchenrat, Breslau: Der evangelische Religionslehrer und das Alte Testament. Vortrag auf d. 1. schles. Schul- u. Erziehungstages d. Bundes »Haus u. Schule« am 9. Nov. 1920 in Breslau geh. Dels i. Schl. (Nachodstr. 7): Hauptgeschäftsstelle d. Bundes »Haus u. Schule« 1921. (20 S.) 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Bundes »Haus u. Schule«. S. 24. — p 1. 30

Hesse & Becker Verlag in Leipzig.

Dante [Alighieri]: Die göttliche Komödie [La Divina Commedia]. In deutsche Terzinen übertr. von Richard Zoosmann. [Neudr.] Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1921]. (413 S., 1 Taf.) H. 8° Pappbd 18. —

Keller, Gottfried: Das Stungedicht. Novellen. Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1921]. (318 S.) H. 8° Pappbd 12. 50; keine Ausg., Lwbd n. 20. —

Deutsche Klassiker-Bibliothek. Hesses Klassiker-Ausgaben in neuer Ausstattung.

Dante [Alighieri]: Werke [dt.]. Neu übertr. u. erl. von Richard Zoosmann. [Neudr.] Bd 1—3. Leipzig: Hesse & Becker Verl. (1921). (130 S. mit Abb. u. Titelbild; 96; 543 S. mit Abb.) H. 8° = Deutsche Klassiker-Bibliothek. In 1 Hwbd 22. 50; in Lwbd 32. —; Hdrbd 50. —

Sophokles [Sophocles]: Tragödien. Deutsch in d. Versmaßen d. Urschrift von [Johann] [Jakob] [Christian] Donner. Hrsg. u. mit Einl. vers. von Gotthold Klee. Mit e. Bildn. [Neue Aufl.] Leipzig: Hesse & Becker Verl. (499 S.) H. 8° = Deutsche Klassiker-Bibliothek. Pappbd 20. —

Mühlau, Helene von [d. i. Hedwig von Mühlentfels]: Annemarie. Roman. Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1921]. (267 S.) 8° 18. —; geb. 24. —

Walther, Ernst, Prof.: Taschenbuch für Pilzsammler. Eine Anleitung zur Kenntnis d. wichtigsten essbaren, giftigen u. ungenießbaren Pilze unter Gegenüberstellung von Doppelgängern. Mit 50 Bildern in Farbdr. u. 48 Federzeichn. von Arno Grimm. Neue, durchgef. Ausg. (71.—80. Fbd.) Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1921]. 4. 50

Zoosmann, Richard: Unartige Musenkinder. Ein buntes Sträußchen lustiger Pflanzen, aus Treibhausbeeten alter u. neuer Zeit gepflückt u. gemunden. 66.—70. Fbd. Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1921]. (XXIV, 568 S.) 8° Pappbd 18. —

Bo] Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Die Verfassung des Deutschen Reichs vom 11. August 1919. RGBL. S. 1383. Textausg. mit Sachreg. 131.—135. Fbd. Berlin: Carl Heymann 1921. (52 S.) 8° 3. —

A. F. Koehler in Leipzig.

Frankfurter historische Forschungen. Hrsg. von Georg Künzel und Fritz Kern. A. F. S. 3.

Droscher, Ernst, Dr.: Die Methoden der Geheimschriften (Zifferschriften) unter Berücksichtigung ihrer geschichtlichen Entwicklung. Leipzig: A. F. Koehler 1921. (VIII, 83 S.) 8° = Frankfurter historische Forschungen. A. F. S. 3. 15. —

Dsch] Johann Künstner in B. Leipa.

Deutsche Drogisten-Zeitung. Fachzeitschrift u. Ankündigungsblatt f. d. gesamten Drogenhandel u. d. chem. Industrie in d. Tschechoslowak. Republik. Offizielles Organ d. Gremiums d. Drogisten f. d. nördl. Gerichtsbezirke d. Sprengels d. Handels- u. Gewerkekammer in Reichenberg. . . (Verantwortlich: Johann Künstner.) Jg. 1. (24 Nrn.) Nr 1. April. (8 S.) B. Leipa: (J. Künstner 1921). 4° Viertelj. Kr. 10. —

Ste] Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Comp. in Bensheim.

Bach, [Jakob], Volkssch. Hauptlehr., Mainz, [Stottlob] Herrigel, Volkssch. Oberlehr., Heidelberg, u. Adolf Mang, Oberreallehr. a. D., Heidelberg: Rechenbuch für heftische Volks- und Mittelschulen. Nach method. Grundsätzen u. unter steter Bezugnahme auf d. prakt. Leben bearb. Ausg. A f. mehrklass. Schulen. (Rechenfibel.) S. 2—8. Bensheim (Hessen): Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Comp. [1920]. 8° (Rechenfibel.) 1. Schulj. Die Grundzahlen von 1—10. — Die Zahlenreihe von 1—20. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.—6. Fbd. (38 S. mit Abb.) b. n. n. — 90

Ste] Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Comp. in Bensheim ferner:

- 2. (2. Schulj.) Der Zahlenraum von 1-100. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-5. Fld. (36 S.) b n.n. —, 90
- 3. (3. Schulj.) Der Zahlenraum von 1-100. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-6. Fld. (36 S.) b n.n. 1. 10
- 4. (4. Schulj.) Rechnen im unbegrenzten Zahlenraum. 2. Aufl. (Neubearb.). 9.-20. Fld. (52 S.) b n.n. 1. 35
- 5. (5. Schulj.) Münzen, Maße u. Gewichte, Zeitrechnungen, römische Ziffern. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-8. Fld. (66 S.) b n.n. 1. 35
- 6. (6. Schulj.) Einführung in d. Bruchlehre. Dezimalbrüche. Gewöhnliche Brüche. Einfache Schlussrechnungen. Hauswirtschaftl. u. Ersparnisrechnungen. Raumlehre. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-10. Fld. (72 S. mit 30 Fig.) b n.n. 1. 50
- 7. (7. Schulj.) Schlussrechnungen. Prozentrechnungen. Zinsrechnungen. Rabattrechnungen. Ersparnisrechnungen. Gewinn- u. Verlustrechnungen. Durchschnittsrechnungen. Teilungsrechnungen. Mischungsrechnungen. Legierungen. Wiederholungsaufgaben. Flächen- u. Körperberechnungen. Konstruktionen. Körperneue. 2. Aufl. (Neubearb.). 11.-16. Fld. (104 S. mit 22 Fig.) b n.n. 1. 80
- 8. (8. Schulj.) Aufgaben über d. Arbeiterversicherung. — Zins-, Zinseszins-, Wechsel-, Scheid-, Wertpapier- u. Münzrechnen. Wiederholung aus sämtl. Gebieten d. Rechnens. Flächenberechnungen mit Erweiterung auf d. Viereck, d. Kreisabschnitt, konzentrischen Ring u. d. Ellipse. Körperberechnungen. Kegeltumpf und Kugel. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-10. Fld. (112 S. mit 22 Fig.) b n.n. 2. 10

Daselbe. Lehrerheft. Ebd. [1921]. 8°

- Rechenfibel. (36 S. mit Abb.) b n.n. 2. 25
- 2. (36 S.) b n.n. 2. 25
- 3. (39 S. mit Abb.) b n.n. 2. 50
- 4. (50 S.) b n.n. 3. 10
- 5. (62 S. mit 1 Abb.) b n.n. 3. 10
- 6. (78 S. mit 30 Fig.) b n.n. 3. 60
- 7. (112 S. mit 32 Fig.) b n.n. 4. 75
- 8. (122 S. mit 22 Fig.) b n.n. 4. 95

Bach, Jakob], Volkssch. Hauptlehr., Mainz, G[ottlob] Herrigel, Volkssch. Oberlehr., Heidelberg, Adolf Wang, Oberreallehr. a. D., Heidelberg: Rechenbuch für hessische Volks- und Mittelschulen. Nach method. Grundsätzen u. unter steter Bezugnahme auf d. prakt. Leben bearb. Ausg. B f. 1-, 2- u. 3-klass. Schulen. Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe. Bensheim (Hessen: Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Co. [1920]. 8°

- Unterstufe. (4. u. 5. Schulj.) Der Zahlenraum von 1000 an. Münze, Maße u. Gewichte. Zeitrechnungen u. römische Ziffern. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-10. Fld. (88 S. mit 1 Abb.) n.n. 1. 80
- Mittelstufe. (6. u. 7. Schulj.) Einführung in d. Bruchlehre. Dezimalbrüche. Gewöhnliche Brüche. Schlussrechnungen. Prozentrechnungen. Zinsrechnungen. Rabattrechnungen. Hauswirtschaftl. u. Ersparnisrechnungen. Gewinn- u. Verlustrechnungen. Teilungsrechnungen. Mischungsrechnungen. Legierungen. Raumlehre. Flächen- u. Körperberechnungen. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-10. Fld. (134 S. mit 25 Fig.) b n.n. 2. 25
- Oberstufe. (8. Schulj.) Aufgaben über d. Arbeiterversicherung. — Zins-, Zinseszins-, Wechsel-, Scheid-, Wertpapier- u. Münzrechnen. Wiederholung aus sämtl. Gebieten d. Rechnens. Flächenberechnungen mit Erweiterung auf d. Viereck, d. Kreisabschnitt, konzentrischen Ring und die Ellipse. Körperberechnungen. Kegeltumpf u. Kugel. 1. Aufl. (Neubearb.). 1.-10. Fld. (94 S. mit 22 Fig.) b n.n. 1. 80

Daselbe. Lehrerheft. Ebd. [1920]. 8°

- Unterstufe. (98 S. mit Abb.) b n.n. 4. 75
- Mittelstufe. (146 S. mit 25 Fig.) b n.n. 5. 65
- Oberstufe. (98 S. mit 22 Fig.) b n.n. 4. 95

Wal] Märkische Druckerei und Verl.-Anst. Aug. Pott in Witten.

Dresbach, Ewald, Dr. theol. Pfarrer in Halver: Geschichte der Grafenschaft Mark im Abriss. Witten-Ruhr: Märkische Druckerei u. Verlags-Anstalt Aug. Pott 1920. (103 S.) gr. 8° 7. —

Koe & Co] Maruzen & Cie. in Tokyo.

Arbeiten aus dem anatomischen Institut der kaiserlich-japanischen Universität zu Sendai. H. 1-5. Tokyo u. Sendai: Maruzen & Cie 1918-20. gr. 8°

- 1. (88 S. mit Fig. u. 7 Taf.) 1918. Yen —, 95
- 2. (384 S. mit Fig.) 1919. Yen 4. —
- 3. (72 S. mit Fig.) 1919. Yen —, 75
- 4. (V. 107 S. mit 93 Taf.) 1920. Yen 7. —
- 5. (131 S. mit zum T. farb. Abb. u. 8 farb. Taf.) 1920. Preisangabe war nicht zu erhalten.

Flei] Meyer'sche Hofbuchhandlung in Detmold.

Vesterwig, Hermann: Freimaurertum. Geschichte, Geheimnisse, Wesen, Bedeutung, Lehre u. Ziele. Ein Wegweiser f. jeden, der Aufnahme in d. Orden d. Freimaurer sucht. 5. Neubearb. 11. Aufl. 26.-29. Fld. Detmold: Meyer'sche Hofbuchh. 1921. (64 S.) 8° 5. —

Hoff] J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Jaspers, Karl, Prof., Heidelberg: Max Weber. Rede, bei d. von d. Heidelberger Studentenschaft am 17. Juli 1920 veranst. Trauerfeier. Tübingen: J. C. B. Mohr 1921. (30 S.) 8° 6. —

Bra] Neudeutscher Volkswirtschaftsverlag in Berlin.

Deutsche Wirtschaftsgebiete in ihrer Bedeutung für den Wiederaufbau des deutschen Wirtschaftslebens. Ill. Zeitschrift f. Handel u. Industrie. Hrsg.: J. V. Biermann u. Oscar Meyer. Schriftl.: Dr. jur. Arthur Rector. Jg. [1.] 1920/21, Sondernr (Südbayern). Berlin: Neudeutscher Volkswirtschaftsverlag [durch G. Brauns, Leipzig] (1921). (124 S. mit Abb. u. 3 [2 farb.] Taf.) 4° — 20. —

Bo] Oesterheld & Co., Verlag, in Berlin.

Bab, Julius: Der Mensch auf der Bühne. Eine Dramaturgie f. Schauspielers. H. 1-3. [Nebst] Texte zu d. besprochenen Werken. H. 1-3. Berlin: Oesterheld & Co. [1921]. gr. 8°

- 1. Durch das griechische Drama. (27, 11 S.) 6. —
- 2. Durch das Drama Shakespeares. (8. 29-60, 13-38.) 6. —
- 3. Durch das Drama Calderons u. Molières. (8. 61-85, 39-61.) 6. —

Ed. Peter in Leipzig.

Bogel, Karl] Heinrich: Anthropologie und Gesundheitslehre. Wiederholungsbuch f. mehrklass. Volks- u. Mädchenschulen. Neuausg. von Walter Bogel. Mit 13 Abb. 28. Aufl. (211.-215. Fld.) Leipzig: Ed. Peter 1921. (48 S.) gr. 8° [Umschlagt.] 2. —

Fel] Rascher & Cie. in Zürich.

Statistik der Stadt Zürich. H. 26.
(Saitzew, M[anuel]:) Die Zürcher Indexziffer. Kosten d. Lebenshaltung in d. Stadt Zürich i. J. 1920. Zürich: Rascher & Cie in Komm. 1921. (IV, 40 S.) gr. 8° = Statistik d. Stadt Zürich, H. 26. Pr. 1. 50

Flei] Reform-Verlag Futuria in Berlin.

Puturia. Blätter f. Geisteskultur u. Ethik. H. 3.
Brandler-Pracht, Karl: Geistige Wiedergeburt. Bausteine zu e. neuen Weltanschauung. Berlin: Reform-Verlag Futuria (1920). (66 S.) gr. 8° = Futuria. H. 3. 4. —

Flei] August Reher in Berlin.

Pferde in Training (Traininglisten) 1921. Mit Erlaubnis d. Generalsekretariats d. Union-Klub d. Wochen-Renn-Kalender f. Deutschland entnommen u. zsgest. auf Veranlassung d. Perleberger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Perleberg, nebst d. alphabet. Verzeichnissen d. Rennpferdebesitzer, d. Trainer, d. Jockeys u. d. Pferde, sowie Tarifvorschriften u. Preistab. über Pferdetransporte. Berlin: A. Reher [1921]. (83 S.) 8° 10. — + 20% T.

(Reher, August:) Plan von Hoppegarten, Dahlwitz, Neuenhagen. (Photolith. u. Druck von Leop. Kraatz, Berlin.) Neue Ausg. (1: 12 500) [Nebst] Namen-Verzeichn. Berlin: A. Reher [1921]. (1 Kt. 29x38,5 cm, 4 S.) 8° [Flachdr.] [Umschlagt.] b 6. 50

Bin] Reford-Verlag in Breslau.

Illustrierte Großstadt-Romane. 34.
(Pinkerl), Ernst Friedrich: Die Frau mit den zwei Männern. Roman aus d. galanten Leben. (Breslau: Reford-Verlag [1921].) (119 S. mit Abb.) H. 8° = Illustrierte Großstadt-Romane. 34. 3. —

Synänen auf dem Schlachtfelde des Lebens. 4.
Bitriol. (Breslau: Reford-Verlag [1921].) (32 S.) H. 8° [Umschlagt.] = Synänen auf dem Schlachtfelde des Lebens. 4. —, 70

Rever-Bücher. 3.
Sunt, Theo von: Der Sklavenhof eines Weibes. Ein Pariser mondainer Roman. Breslau: Reford-Verlag 1921. (127 S. mit Abb.) H. 8° = Rever-Bücher. 3. 3. 50

J. Schönemann in Leipzig.

(Brüning, Max:) Max Brüning-Mappe. Leipzig: F. Schönemann [1921]. (10 farb. Taf.) 49,5x33,5 cm Hlw. Mappe b 250. —

Flei] Heinrich Schöningh in Münster.

Katholische Fürsorgearbeit in Münster (1902-1920). Die Geschichte u. d. Tätigkeit d. kathol. Fürsorge-Bereins f. Mädchen, Frauen u. Kinder, Ortsgruppe Münster. Dargest. nach d. Akten d. Vereins, nach mündl. u. schriftl. Berichten seiner tät. Mitglieder u. nach Besichtigungen seiner Anstalten u. Einrichtungen. Münster: Kathol. Fürsorge-Berein, [aufgest.] H. Schöningh [in Komm. 1921]. (123 S.) 8° 10. —

Mösters, Josef], Dr. Stud. Dir.: Die Novelle und ihre Behandlung im Unterricht der höheren Schule. Münster in Westf.: H. Schöningh (1921). (40 S.) 8° 4. —

Koe] Eis-Verlag in Zeitz.

Hein, Heinrich, Dr.: Das Geheimnis der großen Pyramide. (Mit mehreren Abb.) Zeitz: Eis-Verlag (1921). (24 S.) 8° 3. 60

Bra] Diedr. Soltan in Norden.

Niederdeutsches Jahrbuch. Jahrbuch d. Vereins f. niederdeutsche Sprachforschung. Jg. 1920. 46. Norden & Leipzig: D. Soltan 1920. (III, 80 S.) gr. 8° 12. —
Düffresland. Ein Kalender f. Jedermann. Jg. 8. 1921. Norden: D. Soltan (1921). (106 S. mit Abb., Wandkalender.) 8° 4. —



Bo] Julius Springer in Berlin.

Apel, W., u. A. Fröhlich, Konstruktions-Ingenieure: Der praktische Maschinenzeichner. Leitf. f. d. Ausführung moderner maschinentechn. Zeichn. Mit 96 Fig. Berlin: Julius Springer 1921. (IV, 39 S.) 8° 7, 20

Archiv für Dermatologie und Syphilis. Begr. von H[einrich] Auspitz u. F. J[osef] Pick. Unter Mitw. von Almkvist-Stockholm . . . u. in Gemeinschaft mit . . . hrsg. von J[osef] Jadassohn-Breslau u. W[ilhelm] Pick-Teplitz-Schönau. Originalien. Bd 130. Berlin: Julius Springer 1921. gr. 8°

130. Mit 92 [teils farb.] Textabb. (IV, 580 S.) 158. —

Ergebnisse der Chirurgie und Orthopädie. Hrsg. von Erwin Payr, Leipzig, Hermann Küttner, Breslau. Bd 13. Berlin: Julius Springer 1921. 4°

13. Red. von H. Küttner. Mit 404 [teils farb.] Textabb. (III, 865 S.) 280. —; geb. 318. —

Gilbreth, Frank B[unker], L. L. D.: Bewegungsstudien (Motion Study). Vorschläge zur Steigerung d. Leistungsfähigkeit d. Arbeiters. Freie deutsche Bearb. von Dr. Colin Ross. Mit 20 Abb. auf 7 Taf. Berlin: Julius Springer 1921. (VI, 54 S.) 8° 10. —

Jasse, Erich, Ing.: Die Berechnung der Anlass- und Regelwiderstände. Mit 65 Textabb. Berlin: Julius Springer 1921. (VI, 171 S.) 8° 27. —

Monographien aus dem Gesamtgebiete der Neurologie und Psychiatrie. Hrsg. von O. Foerster-Breslau u. K. Wilmanns-Heidelberg. H. 24.

Rixen, Peter, Dr. Nervenarzt in Brieg: Die gemeingefährlichen Geisteskranken im Strafrecht, im Strafvollzuge und in der Irrenpflege. Ein Beitr. zur Reform d. Strafgesetzgebung, d. Strafvollzuges u. d. Irrenfürsorge. Berlin: Julius Springer 1921. (V, 140 S.) 4° = Monographien aus d. Gesamtgebiete d. Neurologie u. Psychiatrie. H. 24. 48. —; f. d. Abnehmer d. »Zeitschrift f. d. gesamte Neurologie u. Psychiatrie« u. d. »Zentralblattes f. d. gesamte Neurologie und Psychiatrie« 42. —

Wal] Franz Sturm & Co. in Dresden.

Blandmeister, Franz, D.: Luther, der Liebling der deutsch-evangelischen Christenheit. Festschrift zur 400jähr. Wiederkehr d. Tages von Worms. Dresden: Franz Sturm & Co. 1921. (16 S. mit Abb.) 8° p. —, 60

Grundmann, Emil, Chemnik: Worms — Wartburg — Wittenberg. Volkstüml. Festschrift zum 18. April. 1521—1921. Dresden: Franz Sturm & Co. (1921). (II, 16 S. mit Abb.) gr. 8° p. 1. 25

(Blandmeister, Franz, Pfr. D.): Der Held von Worms. 1521—1921. Gedenkblatt zur 400jähr. Wiederkehr d. Wormser Lutherstags 18. April 1521. (Dresden: Franz Sturm & Co. [1921].) (4 S. mit Abb.) 4° —, 20

Bo] Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H. in München.

Süddeutsche Monatshefte. April 1921.

Fortschritte der Lebensforschung. Dargest. durch deutsche Forscher. Leipzig & München: Süddeutsche Monatshefte 1921. (96 S.) gr. 8° [Umschlagt.] = Süddeutsche Monatshefte. April 1921. 4. 50

B. G. Teubner in Leipzig.

Dähnhardt †, Oskar, Dr.: Naturgeschichtliche Volksmärchen. Mit [eingedr.] Bildern von O. Schwindrazheim. 6. Aufl. unveränd. Abdr. d. 5. Aufl. Bd 1. Leipzig: B. G. Teubner 1921. 8°

1. Mit 33 Abb. im Texte. (VIII, 151 S.) Pappbd 6. — + 120% T.

Verlag des Gewerkschaftskartells in Leipzig (Gerberstr. 1).

Verein deutscher Ingenieure in Berlin (NW. 7, Sommerstr. 4 a). Zeitschrift für angewandte Mathematik und Mechanik. Hrsg. von Prof. R[ichard] Edler von Mises, Berlin. Unter Mitw. von A. Föppel-München . . . Bd 1. 1921. (6 Hefte.) H. 1. (80 S.) Berlin (NW. 7, Sommerstr. 4 a): Verlag d. Vereines deutscher Ingenieure (1921). 4° 50. —

1. Mitglieder d. Vereines deutscher Ingenieure 40. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Haus Albrecht in Brilon. [Verkehrt nur direkt.]**

Die Heimat. Geschichtl. u. heimatkundl. Mätter d. Sonderabt. Brilon d. Vereines f. Geschichte u. Altertumskunde Westfalens. Gratisbeil. zur Sauerländer Zeitung. (Schriftl.: Präses Dr. Leineweber-Brilon.) Jg. 4. 1921. (12 Nrn.) Nr 1. (8 S.) Brilon: Haus Albrecht [verkehrt nur direkt] (1921). gr. 8° Viertelj. —, 60; f. Abnehmer d. Sauerländer Zeitung unentgeltlich

Geschäftsstelle des »Tropenpflanzer« in Berlin (W. 35, Potsdamer Str. 123).

Der Tropenpflanzer. Zeitschrift f. tropische Landwirtschaft. Organ d. Kolonial-wirtschaftlichen Komitees. Wirtschaftlicher Ausschuss d. deutschen Kolonialgesellschaft. Hrsg.: O. Warburg. Jg. 24. 1921. (12 Nrn.) Nr 1/2. (32 S.) Berlin W. 35, Potsdamer Str. 123: Geschäftsstelle (1921). gr. 8° Jährl. 25. —

Tit] Orania-Verlag in Oranienburg bei Berlin.

Der Menschenkenner. Monatschrift f. Charakter- u. Seelenkunde, Willens- u. Gedächtnisbildung. Hrsg.: Reinh[old] Gerling, Oranienburg b. Berlin. Schriftleiter: Werner Daffler. Jg. 6. 1921. (12 Nrn.) Nr 1. (16 S. mit Abb.) Oranienburg bei Berlin: Orania-Verlag (1921). gr. 8° 20. —; viertelj. 5. 50; Einzel-Nr 2. —

Bernh. Otte in Düsseldorf 100, Lannenstr. 33.

Textilarbeiter-Zeitung. Organ d. Zentralverbandes christl. Textilarbeiter Deutschlands. (Verantw. f. Gerhard Müller.) Jg. 23. 1921. (52 Nrn.) Nr 1. (4 S.) Düsseldorf 100, Lannenstr. 33: Bernh. Otte (1921). 2° Viertelj. 5. —; f. Verbandsmitglieder unentgeltlich.

Mei] Photographische Gesellschaft in Charlottenburg.

Der Sieg der Farbe. Lfg 2. Charlottenburg: Photographische Gesellschaft [1921]. (5 farb. Taf.) 72×59,5 cm In Mappe 350. —

Mei] A. Sonnenburg in Trier.

Der Holzverkäufer. Verkaufsanzeiger f. behördliche u. private Holzverkäufe. Fachblatt f. d. Interessen d. gesamten Holz-Industrie . . . (Verantw. f. W. Schilz.) Jg. 3. 1921. (52 Nrn.) Nr 1. (3 S.) Trier: A. Sonnenburg (1921). 4° Viertelj. 4. —

Bo] Julius Springer in Berlin.

Berichte über die gesamte Physiologie und experimentelle Pharmakologie. (Neue Folge d. Zentralblattes f. Biochemie u. Biophysik.) Zugl. Forts. d. Hermann-Weiss'schen Jahresberichts über d. Fortschritte d. Physiologie u. d. Maly-Andreasch-Spiro'schen Jahresberichts über d. Fortschritte d. Tierchemie oder d. physiolog. u. patholog. Chemie. Unter Mitw. d. Deutschen Physiolog. Gesellschaft u. d. Deutschen Pharmakolog. Gesellschaft hrsg. von Prof. C. Oppenheimer-Berlin u. Prof. P. Rona-Berlin. Schriftl.: P. Rona. Bd 6. H 1. (160 S.) Berlin: Julius Springer 1921. 8° Für vollst. 200. —; für Mitgl. d. Deutschen Physiolog. Gesellschaft 140. —

F. Stoll jun. in Leipzig.

Illustrierte Zeitung für Blechindustrie. Fachblatt f. d. Interessen d. Klempnerei, Blechbearbeitungsmaschinen-, Metallwaren- u. Beleuchtungs-Industrie, Installationsbranche etc. Jg. 50. 1921. (52 Nrn.) Nr. 1. (44 S.) Leipzig: F. Stoll jun. (1921). 2° 36. —; Einzelnr 1. —

Uof] Universal-Edition in Wien.

Musica divina. Monatschrift f. Kirchenmusik. Hrsg. von d. Schola Austriaca. (Red.: Josef V. Wöss.) Jg. 9. 1921. (12 Nrn.) Nr 1/2, (19 u. Musikbeil. 4 S.) Wien: (Universal-Edition 1921). 4° 25. —; Einzelnr 3. —

Vereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Hoppe-Seyler's Zeitschrift für physiologische Chemie, unter Mitw. von E. Abderhalden-Halle . . . hrsg. von A. Kossel, Prof. in Heidelberg. Bd 111. (6 Hefte.) H. 1. Mit 9 Abb. im Text. (68 S.) Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftlicher Verleger 1920. gr. 8° Der Bd 42. —

Bo] Verlag des Reichsches Werkes Alfred Kernen in Stuttgart.

Seitz, Adalbert, Dr.: Die Grossschmetterlinge der Erde. Hauptt. 2: Exotica, Abt. 2: Fauna indoaustralica, Lfg 132. Ges. Lfg. 292 ([Bd] 10, S. 353—360 mit 2 farb. Taf.). Stuttgart: Verlag d. Seitz'schen Werkes (Alfred Kernen) [1921]. 4° 4. 50

Verwaltung der Monatschrift »Gemeinde« in Wien (V/1, Rechte Wienzeile 97).

Die Gemeinde. Monatschrift f. sozialdemokr. Kommunalpolitik. Organ d. »Zentralstelle f. sozialdemokr. Gemeindepolitik«. (Hrsg.: Georg Emmerling.) Jg. 9. 1921. (12 Hefte.) S. 1. (16 S.) Wien V/1, Rechte Wienzeile 97: Verwaltung 1921). 8° 10. —; Einzelh. 1. —

Bo] Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.

Preller, L[u]dwig:] Griechische Mythologie. 4. Aufl. erneuert von Carl Robert. Bd 2.

Robert, Carl:] Die griechische Heldensage. (4. Aufl.) Buch 2. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1921. gr. 8° = Preller, Ludwig: Griechische Mythologie. Bd 2.

2. Die Nationalhelden. (VIII S., S. 421—756.)

36. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
T = Feuerungszuschlag.

Astorianischer Verlag in Berlin. U 4
Scherer u. Walzel: Geschichte der deutschen Literatur. 3. Aufl. Hwbd. 75 M., Spargbd. 100 M.

E. S. Beck'sche Verlagsbuchh. Oskar Beck in München. 4140. 41
*Eichelsbacher: Reichsversicherungsordnung vom 19. VII. 1911 nebst Einführungsgesetz. 4. Aufl. Etwa 20 M.
*Gewerbeordnung nebst Kinderschutzgesetz, Hausarbeitsgesetz, Stellenvermittlergesetz u. Gewerbeverordnungsrecht. 12. Aufl. Geb. etwa 11 M.
*Reichssteuergesetze 1919/21. Textausg. 3. Reihe 1920/21. Geb. etwa 7 M.
*Reichssteuergesetze. Hrsg. v. Rheinstrom.
*3. Bbch. Veroszheimer: Erbschaftssteuergesetz. Geb. etwa 20 M.
*4. Bbch. Homburger: Körperschaftssteuergesetz. Geb. etwa 20 M.
*Sartorius: Sammlung v. Reichsgesetzen staats- u. verwaltungsrechtl. Inhalts. 5. Aufl. Geb. etwa 30 M.
*v. Staudinger u. Schmitt: Strafrechtbuch f. das Deutsche Reich. 12. Aufl. Geb. 13 M 50 S.
*Stier-Somlo: Sammlung preuß. Gesetze staats- u. verwaltungsrechtl. Inhalts. 3. Aufl. Geb. etwa 33 M.
*Strafprozessordnung nebst Gerichtsverfassungsgesetz u. den einschläg. Nebengesetzen. Textausg. 5. Aufl. Geb. etwa 10 M.

Erwin Berger Verlag in Berlin. 4153
Umnus: Künstliche Höhen- u. ihre Heilwirkung. 5 M.

Richard Birnbach in Berlin. U 2
Lindsay-Theimer: Ding, Dang, Dong. Glocken-Foxtrott. Für Klavier 2 ms 6 M., f. Salon-Orch. E 4 M 50 S.
— Vineta-Glocken. Glocken-Boston. Für Klavier 2 ms 6 M., f. Salon-Orch. E 4 M 50 S.

Georg D. B. Callwey in München. U 3
Sonner: Bauernmalerei. In Mappe 30 M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. 4159
*Guden: Die Stickstoffversorgung der Welt. 28 M., Hwbd. 35 M.

J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart. 4143. 45
*Brachvogel: Das heimliche Herz. Roman. 15 M., geb. 22 M.
*Eulenberg: Der Guckkasten. Deutsche Schauspielerbilder. Hwbd. 30 M., Hdrbd. 60 M.
*Trine: Geistige u. seelische Hochspannung. Übers. von v. Bruns. Geb. 18 M.

E. Fischer Verlag in Berlin. 4147
Wilde: Eine florentinische Tragödie. 5. u. 6. Aufl. 5 M., geb. 10 M.

Egon Fleischel & Co. in Berlin. 4149. 58
Binder: Bildnis von Cäsar Fleischlen. 12 M.
*Fleischlen: Mandolinchen, Leierkastenmann u. Auckuck. 12 M., Pappbd. 18 M., Lwbd. 25 M., auf Büttenpap., Hfrzbd. 60 M.
*Hermann: Henriette Jacoby. 76. Aufl. 15 M., Pappbd. 20 M., Lwbd. 26 M.
*Kapherr, Frhr. v.: Ein Sohn der Wälder. 4. Aufl. 4 M., Pappbd. 9 M.
*Polenz: Der Grabenhäger. 12. Aufl. 20 M., Hwbd. 30 M., Lwbd. 36 M.
*Schmidtbonn: Die Passion. 3. Aufl. 10 M., Pappbd. 15 M.
*Stegemann: Überwinder. 14. Aufl. 10 M., Pappbd. 16 M., Lwbd. 21 M.

Fr. Frommann's Verlag (S. Kurz) in Stuttgart. 4151
*Hefele: Dante. 25 M., geb. 32 M.

Konrad Hauf Verlag in Hamburg. 4142
*Vogeler-Worpswede: Die Arbeitsschule als Aufbauzelle der klassenlosen menschl. Gesellschaft. 5 M.

Franz Hanfstaengl in München. 4129
Bilder, 1000. Katalog. 18 M.

Richard Hermes Verlag in Hamburg. 4128
Zolltarif, Der deutsche. 21.—25. Tauf. Hwbd. 15 M.

Carl Heymanns Verlag in Berlin. 4143. 52
Einkommensteuergesetz, hrsg. im Reichsfinanzministerium. Etwa 4 M.
*Einkommensteuertarif, Der neue, hrsg. im Reichsfinanzministerium. Etwa 1 M 20 S.
*Körperschaftsteuergesetz, vom 20. 3. 1920 nebst Ausführungsbestimmungen, hrsg. im Reichsfinanzministerium. Etwa 14 M.
— Ausführungsbestimmungen dazu. 7 M.
Siméon: Recht u. Rechtsgang im Reich. Neubearb. v. David. 2. Bb. Lehrbuch der freiwill. u. Streit. Gerichtsbarkeit. 10. u. 11. Aufl. Lwbd. 70 M.

Carl Heymanns Verlag in Berlin ferner:
Steuergesetze, Die neuen. 1. Reihe. 36.—40. Tauf. 7 M., 2. Reihe. 41.—45. Tauf. 10 M., 3. Reihe. 21.—40. Tauf. 6 M.
Taschengesetzgebung.
*34. Bb. Das bürgerl. Gesetzbuch nebst dem Einführungsgesetz vom 18. VIII. 1896. 6. Aufl. 15 M.

Insel-Verlag in Leipzig. 4135. 47
*Hölderlin: Sämtliche Werke u. Briefe in 5 Bdn. Hrsg. v. Zinker-nagel. 4. Bb. 50 M., Hdrbd. 90 M., Vorzugsausg., Ldrbd. 450 M.
Keller: Der Schmied seines Glückes. Mit Holzschn. v. Kössing. Spargbd. 60 M.

Krömer & Co. in Leipzig-Bo. 4160
Heymann: Don Juan u. die Heilige. 12 M., geb. 18 M.

Albert Langen in München. 4121
Christ: Erinnerungen einer Ueberflüssigen. 3. u. 4. Tauf. 18 M., geb. 27 M.
Samsum: Venoni. 4. u. 5. Tauf. 15 M., geb. 24 M.
— Hunger. 11. u. 12. Tauf. 18 M., geb. 25 M.
Lagerlöf: Gösta Berling. 23.—25. Tauf. 12 M., geb. 24 M.
— Christuslegenden. 28.—30. Tauf. 9 M., geb. 17 M 40 S.
Paul: Die Tänzerin Barberina. 26.—28. Tauf. 24 M., geb. 33 M.
Thoma: Erster Klasse. 15. u. 16. Tauf. 6 M., geb. 12 M.
Zweig: Geschichtenbuch. 6.—8. Tauf. 15 M., geb. 24 M.

G. V. Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock. 4124
Barnewitz: Einsteins Relativitätstheorie. 3. Aufl. 7.—10. Tauf. 2 M.

G. B. Müller in Berlin u. München. 4142
*Beier: Führer durch das Kriegs- u. Übergangsrecht. 18 M.
*Bornhak: Die preuß. Verfassung vom 30. XI. 1920. 8 M 80 S.
*Crythropel: Die preuß. Besoldungsgesetze vom 17. XII. 1920. 2. Aufl. Etwa 28 M.
*Willenbücher: Reichsgrundbuchordnung. 4. Aufl. Ausg. f. d. Reich, geb. 18 M., Ausg. f. Preußen, geb. 37 M.

Oskar Müller Verlag in Köln. 4143
Graven: Übungsfälle u. Aufgaben aus dem Gebiete des Wechsel- u. Scheckrechts, sowie des Zivilprozessrechts. 7 M 50 S.

Georg Müller Verlag in München. 4157
*Blei: Die Sitten des Rokoko. Hfrzbd. 200 M.

E. F. Müller'sche Hofbuchh. m. b. H. in Karlsruhe. 4159
Kirchberger: Was kann man ohne Mathematik von der Relativitätstheorie verstehen? 8 M.

Oldenburg & Co. Verlag in Berlin. 4128
Felden: Kind u. Gottesglaube. 2. Aufl. 5 M.
Tschirn: Leitfaden z. Religionsgeschichte der Menschheit. 1 M 50 S.

Hermann Paetel Verlag in Berlin-Wilmersdorf. 4130
Sammlung belehr. Unterhaltungsschriften, begr. u. hrsg. von Vollmer. Sonderreihe: Am Scheidewege. Berufsbilder. 72. Bd. Niebergall: Der evangel. Geistliche. 6 M.

Max Rascher Verlag in Zürich. 4135
Bücher, Europäische.
Galsworthy: Jenseits. Roman. Übers. von v. zur Mühlen. 25 M., Lwbd. 45 M.

Friedrich Rothbarth in Leipzig. 4155
*Schlicht, Frhr. v.: Ein reizender Karl. Humorist. Roman. 11 M., geb. 15 M.

M. & S. Schaper in Hannover. 4151
*Hoffmann: Die Bekämpfung u. Ausrottung der Maul- u. Klauen-seuche. Etwa 40 M.
*Jahrbuch f. wissenschaftl. u. prakt. Tierzucht. Bearb. v. Wilsdorf u. Müller. 14. Jg. Etwa 28 M.
— über neuere Erfahrungen auf dem Gebiete der Weidewirtschaft u. des Futterbaues. Hrsg. v. Falke. 5. Jg. Etwa 22 M.
*Kroon: Die Lehre der Altersbestimmung bei den Haustieren. 2. Aufl. Etwa 30 M.
*Lungwitz: Wandtafeln zur Bearbeitung der natürl. Pferdestellungen. 11. Neudr. Etwa 75 M.
Malkmus: Handbuch der gerichtl. Tierheilkunde. 3. Aufl. 2. Tl. 54 M.
*Moeller: Fleisch- u. Nahrungsmittel-Kontrolle. Hrsg. v. Rievel. 1. Bd. Etwa 45 M.
Saib: Ratschläge üb. Zucht u. Aufzucht des belg. Pferdes. 2. Aufl. 1 M 95 S.
*Wölfer: Die landwirtschaftl. Geometrie. Etwa 16 M.

Carl Schmalefeldt in Berlin. 4138
Gesetz zur Änderung des Einkommensteuer-Gesetzes vom 24. III. 1921. 1 M 20 S.

Hugo Schmidt Verlag in München. 4139
Rembrandt-Bibel. 4. (Schluss-)Bd. (Neues Testament 2. Tl.) Geb. 12 M.

- Julius Springer in Berlin.** 4126
 Essich: Die Ölfeuerungs-technik. 2. Aufl. 20 *M.*
 Foerster: Die Grundzüge des Eisenbetonbaues. 2. Aufl. Geb. 38 *M.*
 Geyer: Tabellen zur Berechnung v. einfach u. doppelt armierten Balken u. Platten aus Eisenbeton m. Hilfstafel f. Plattenbalken. 6 *M.*
 Gröber: Die Grundgesetze der Wärmeleitung u. des Wärmeüberganges. 46 *M.*, geb. 53 *M.*
 Hausbrand: Die Wirkungsweise der Rektifizier- u. Destillier-Apparate. 4. Aufl. Geb. 64 *M.*
 Herzog u. Feldmann: Die Berechnung elektr. Leitungsnetze in Theorie u. Praxis. 3. Aufl. Geb. 136 *M.*
 Preuss: Die prakt. Nutzenanwendung der Prüfung des Eisens durch Ätzverfahren m. Hilfe des Mikroskopes. 2. Aufl. von Berndt u. Cochius. 14 *M.*, geb. 18 *M.* 40 *S.*
 Seufert: Anleitung zur Durchführung v. Versuchen an Dampfmaschinen, Dampfkesseln, Dampfturbinen u. Verbrennungskraftmaschinen. 6. Aufl. 14 *M.*
 Starke: Gaswirtschaft. 34 *M.*
 Tetzner: Die Dampfkessel. 6. Aufl. von Heinrich. Geb. 62 *M.*
- Tägliche Rundschau in Berlin.** 4127
 v. Koge: Australische Skizzen. 9.—12. Lauf. Swbd. 20 *M.*, Lwbd. 25 *M.*, Hdrbd. 50 *M.*
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 4156
 Tauchnitz-Edition.
 *Vol. 4548. Shaw: Androcles and the Lion, Pygmalion. 7 *M.* 50 *S.*, Lwbd. 15 *M.*
 Vol. 4549. Phillpotts: A Bronze Venus. 7 *M.* 50 *S.*, Lwbd. 15 *M.*
- Eugen Ulmer in Stuttgart.** 4154
 *Alfonso: Zeitgemäße Maßnahmen zur Förderung der Bienenzucht. Etwa 3 *M.*
 *Pözl: Die Fischzucht. Geb. etwa 20 *M.*
 *Sander: Das Leben der Biene. 2. Aufl. Geb. etwa 20 *M.*
- Verlag »Die Fackel« in Wien.** 4119
 Kraus: Literatur oder Man wird doch da sehn. Operette. 10 *M.*, geb. 14 *M.*
- Vereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co. in Berlin u. Leipzig.** 4130
 Guttentagsche Sammlung v. Textausg. ohne Anmerkungen m. Sachregister.
 Einkommensteuergesetz. Etwa 6 *M.*
- Johs. Baig Verlag in Darmstadt.** 4124
 Kalkoff: Der große Wormser Reichstag v. 1521. Geb. 25 *M.*, Vortragsausg. etwa 75 *M.*
- Wendt & Klawewell in Langensalza.** 4156
 Bücher, Die, der Zeit.
 Nr. 21. Peudert: Rückert'scher Frühling. 3 *M.*
 Nr. 22. Peudert: Deutsche u. nord. Volksballaden. 3 *M.*
 Nr. 23. Peudert: Der lust. Lessing. 2 *M.*
 Nr. 24. Sturm: Kant, Schopenhauer, Nietzsche u. deren Wirkung auf das deutsche Gemüt. 2 *M.*
 Nr. 31. Gutjahr: Sturmschritt-Kultur. 3 *M.*
 Nr. 32. Paulsen: Ewige Wiederkunft des Gleichen od. Aufwärts-Entwicklung? 3 *M.*
 Phytologie, Deutsche. 3. Bd. 4. Heft. Zur Pathopsychologie. 6 *M.*
 Sammlung wissenschaftl. Arbeiten.
 Heft 63. Kern: Ein Fall v. beiderseit. Hodenverdoppelung. 4 *M.*
- Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.** 4154
 *Wiechert: Der Aether im Weltbild der Physik. Etwa 4 *M.*
- Bieland-Verlag in München.** 4146
 *Brinckmeyer: Stinnes. 10 *M.*, geb. 14 *M.*
- Julius Zwißlers Verlag in Wolfenbüttel.** U 2
 Heeren u. Koch: Das Vönsliedebuch. Ausg. m. ausführl. Lautenbegleitung, hrsg. v. Engel. 3. Aufl. 6.—8. Lauf. 16 *M.*, geb. 20 *M.*, Ausg. auf holzfreiem Papier 30 *M.*

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Für die Zeitschrift

„Der Drache“

Eine ungemütliche sächsische Wochenschrift
herausgegeben von Hans Reimann

wurde für Berlin

der Firma Georg Stille,
NW. 7, Mittelstr. 18

und für Dresden

der Firma R. Schnabel Nachf.,
A, Kleine Zwingerstr. 4

der General-Vertrieb übertragen.

Die Herren Sortimenten werden gebeten, ihren
Bedarf bei gen. Firmen anzufordern.

Leipzig, 15. April 1921.

Verlag der Drache
Paul Eberhardt, Leipzig.

Für Amerika

haben wir den Alleinvertrieb unserer

„Literatura“-Bücher

der Firma

Heinrich Sachs, Russische Buchhdlg.,
Berlin,

Filiale New York, 1123 Broadway,

übertragen.

„Literatura“ Russischer Buchverlag

H. & F. Sell,

Berlin-Steglitz, Rniephoffstraße 65.

Gefl. Bestellungen auf meinen

Gabelsb. Stenogr.- u. Psälzer Verlag

bitte ich immer an mein stets reich versehenes

Auslieferungslager in Leipzig

bei Herrn F. Bolmar

zu richten, da z. Bt. wegen der noch nicht ganz geklärten
Zollgrenze Lieferung ab hier Verzögerung erleiden dürfte.

Wilh. Marnet, Neustadt-Haardt

Verlags-Änderung.

Aus dem Verlage der

**J. C. Hinrichs'schen
Buchhandlung
in Leipzig*)**

haben wir mit allen Rechten
übernommen:

Biblia Hebraica

herausgegeben von

D. Rudolf Kittel.

Bestellungen wollen da-
her von jetzt ab an uns
gerichtet werden. Näheres
in einer demnächst erschei-
nenden Anzeige.

**Privileg. Württ.
Bibelanstalt,
— Stuttgart. —**

*) Wird bestätigt:
Leipzig, 15. April 1921.
J. C. Hinrichs'sche
Buchhandlung.

Die Vertretung unseres russischen
Buchverlages

„Literatura“

hat Herr R. Streller in Leipzig
freundlichst übernommen.

„Literatura“

**Russischer Buchverlag
S & F. Sell,**

Berlin-Steglitz, Kniephoffstr. 65.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Kaufgesuche.

Buch- und Papierhandlung, der
Druckerei angegliedert werden kann,
zu kaufen gesucht. Anzahlung bis
50 000 M.

Angebote direkt erbeten an
Walter Kl. Inert, Quotenbrüd.

Sortimentsbuchhandlungen

werden in allen Preislagen zu
kaufen gesucht. Angebote erbittet:
Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.

Ein alteingeführtes
Buch- und Papiergeschäft
oder nur Papiergeschäft allein von
jungem Buchhändler für **sofort** oder
später zu kaufen gesucht.

Schlesien bevorzugt, mit Ausnahme
der Kreise Rybnik, Pleß und Groß-
Strehlitz.

Angebote erbitte unter A. P. #1063
an die Geschäftsstelle des B.-B.

Vertrauens- sache.

Durchaus gewissen-
hafter Kaufmann sucht
Kauf oder **Beteili-
gung** an nachweisbar
rentabl. alter Firma.

Angebote unter P. G.
5614 an „Invaliden-
dank“, Berlin W. 9.

Teilhaberangebote.

Bekannte Verlagsbuchhandlung
mit eigener mod. Buchdruckerei
sucht sich durch Übernahme der Druck-
arbeiten an gut eingeführtem, seriösem
Verlagsunternehmen still zu be-
teiligen. Gefl. Anfragen unter
□ 1059 an die Geschäftsstelle
des B.-B. erbeten.

Fertige Bücher.

Die doppelte

Buchführung im Verlagsbuchhandel
von E. Heuser, kaufm. Direktor der
F. Bruckmann A.-G./Gebd. in Fult.
M. 17.-ord., 11.90 bar u. 7/6. Prakt.
erprobt. Knappe, intereff. Darstellg.
wertvoll ergänzt durch Buchungs-
beispiele auf 59 losen Formblättern.
Verlag Ernst Reinhardt, München.

Kölnener Tageblatt: „Ebenbürtig tritt sie in histo-
rischer Vollständigkeit an die Seite ihrer Ahnen
Benzmann und Bethge.“



In Pappband mit Wiener Buntpapier 22.—
Z In Halbleinen auf holzfreiem Papier 30.— Z
Vorzugsausg., Bütten, num. Handhalbleder 150.—

ROLAND-VERLAG * MÜNCHEN

Verlag „Die Fackel“
Wien + Jahoda & Siegel + Leipzig

Soeben erschienen:

**Karl Kraus
Literatur**

oder

Man wird doch da sehn

Magische Operette in zwei Teilen
Mit einer Notenbeilage
(Musik nach Angabe des Verfassers)

Broschiert M. 10.— ord. } mit 25% Rabatt,
Gebunden M. 14.— „ } nur bar

Ⓩ

Auslief. für Deutschland u. d. übrige Ausland
durch **K. F. Koehler, Leipzig**

TIEDEMANN & UZIELLI^{FR} VERLAG • FRANKFURT a. M.



z

DE STENDHAL
ARMANCE

OU

*QUELQUES SCÈNES
D'UN SALON DE PARIS
EN 1827*

*AVEC 88 LITHOGRAPHIES PAR
OTTOMAR STARKE*

★

... Wir wollen damit, dass wir die Armance in französischer Sprache, von einem deutschen Künstler illustriert, auf deutschen Pressen in dieser deutschen Stadt Frankfurt, nahe der westlichen Grenze, drucken, aus unserem Wirkungskreise ein Zeichen aufstellen, das, an kulturell bessere Zeiten erinnernd, vielleicht mit dazuhilft, dass ein Weg besserer Verständigung, derzeit noch verschüttet, wieder aufgefunden und gegangen werde...

Wir wählten aus dem Werke Stendhals die Armance, dieses nach dem Leben gezeichnete Bild der Pariser Gesellschaft von 1827, da es des grossen Romanciers liebstes Buch war, das er, wie ein Freund sagte, liebte, comme une mère aime le plus disgracié de ses enfants. Und auch weil wir dafür in Ottomar Starke einen Zeichner fanden, der, vertraut und artverwandt mit Stendhals Geist und Epoche, den Zauber dieser sinnlichen und spirituellen Welt mit einer in der Grazie an Gavarni, in der Schärfe an Daumier erinnernden Kraft zu gestalten versteht. Ottomar Starke hat in den 88 Lithographien zur Armance sein bisher Bedeutendstes gegeben.

Ottomar Starke hat das Buch Max Slevogt gewidmet. Franz Blei schrieb zu der Ausgabe ein Nachwort, das in geistreicher Form alles Wissenswerte zusammenfasst.

Es wurden 1200 Exemplare hergestellt, davon 1100 auf Baerbütten in handgefertigtem Halblederband zum Preise von je M. 375.— ord., M. 250.— no. und 100 Exemplare auf Haesbeek de Luxe vom Künstler signiert und mit der Hand in Ganzkalbleder gebunden zu je M. 900.— ord., M. 650.— no. einschliesslich Luxussteuer.

Die Steine wurden abgeschliffen.

Heinrich Diekmann, Halle (Saale)

An alle Herren Sortimenten!

Viele meiner Geschäftsfreunde werden festgestellt haben, dass sich mein Verlag neben der Pflege politischer Literatur, der Herausgabe von Denkwürdigkeiten- und Erinnerungswerken neuerdings mit Erfolg

dem Aufbau eines literarisch-künstlerisch vornehmen Roman-Verlages

Zugewandt hat. Die unten angekündigten Romane von Franz Schauwecker und Elisabeth Schucht sind in ihrem literarischen Werte für mein Programm wegweisend:

nur künstlerisch und ethisch bedeutende Romane

werde ich verlegen. Der echten Kunst, die die sittliche und geistige Erneuerung des Menschen will, sollen meine Romane dienen. Durchschnitts-Werke bringe ich grundsätzlich nicht heraus. Buchtechnisch werden sie sorgfältig ausgestattet. Die Käufer der Romane und der anderen Werke meines Verlages sind die Gebildeten aller Kreise

Die Bezugsbedingungen sind sehr günstig;
je nach Umsatz gewähre ich 40–50% Rabatt
und liefere mit vierteljährlicher Abrechnung.

Ich bitte das gesamte Sortiment um tatkräftige Unterstützung meiner Bestrebungen.

Franz Schauwecker

Ghavati

Ein Tierroman

Geheftet M. 18.— ord., M. 11.70 bar
In India-Pergament M. 25.— ord., M. 16.25 bar

Urteile:

Ich zähle „Ghavati“ rückhaltlos zum Besten, was über das Tier gestaltet ist.

Literarisches Echo.

Mit einer Phantasie, die mit Feuergluten vergleichbar ist, wird hier aufgebaut und spannend entwickelt.

Berliner Tageblatt.

Solch ein Buchkleinod wirkt oasengleich in der Wüste literarischer Neuerscheinungen.

Hamburgischer Correspondent.

Elisabeth Schucht

Die von uns geboren

Die Geschichte einer Erfüllung

Gebunden M. 12.50 ord., M. 8.15 bar

Urteile:

Zögernd, stockend beginnt man diese „Geschichte einer Erfüllung“ und legt man das Bändchen in seinem edel-schlichten Kleide aus der Hand, so ist man betroffen, durchwühlt, erschüttert.

Der Tag, Berlin.

Leidenschaftliche Mutterliebe klingt aus den Zeilen des schönen Buches, das mehr ein Bekenntnis als ein Roman ist.

Neue Preussische (Kreuz-)Zeitung, Berlin.

Z

2 Probeexemplare mit 50% Rabatt

In meinem Verlag ist erschienen:

Festschrift

zur Feier des 60. Geburtstages (27. Mai 1920) von

Friedrich Zschokke

ordentlicher Professor der Zoologie und Vorsteher der zoologischen Anstalt der Universität Basel

44½ Bogen Großoktav / Mit einem Bildnis Friedrich Zschokkes

Geheftet Mark 450.— ord.

Inhaltsverzeichnis:

- | | |
|---|---|
| C. Keller: Die Forstfauna der Schweiz im Vergleich mit den Nachbarländern. | C. Wesenberg-Lund: The Pupa-stage of the Mosquitoes. With two figures. |
| Sven Ekman: Der skandinavische Lemming (<i>Lemmus lemmus</i>) als Überrest einer interglazialen skandinavischen Fauna. Mit einer Abbildung. | C. Walter: Die Bedeutung der Apodermata in der Epimorphose der Hydracarina. |
| H. Fischer-Sigwart: Der Taufrosch im Hochgebirge. | Georg Ulmer: Über die Nymphen einiger exotischer Ephemeropteren. Mit 16 Figuren. |
| August Thienemann: Die Grundlagen der Biocoenotik und Moras faunistische Prinzipien. | J. P. Wolf: Die Schwimmborsten der zweiten Antenne und ihre Bedeutung für Biologie und Entwicklungsgeschichte der Süßwasser-Ostracoden. Mit sechs Abbildungen. |
| G. Bollinger: Mollusken aus der Schieferkohle von Dürnten. Mit zwei Abbildungen. | O. Fuhrmann: Considérations générales sur les <i>Davalnea</i> . |
| F. Heins: Über die Mikrofauna alpiner Polster- und Rosettenpflanzen. Mit einer Abbildung. | E. Penard: <i>Physaltea costini</i> , un Tentaculifère parasite de <i>Caudofoveata socialis</i> . Avec 14 figures. |
| W. Bigler: Über einige Diplopoden aus Holstein und über einen Fall von Gynandromorphismus bei <i>Ophitulus fallax</i> (Meinert). Mit zwei Abbildungen. | Kurt Wolffnügell: Die Parasiten der Haustiere in Südamerika, besonders in den La Platastaaten. |
| E. Büttikofer: Die Bedeutung des Genistes für den Konchyliensammler. | C. Janicki: Grundlinien einer „Cercomer“-Theorie zur Morphologie der Trematoden und Cestoden. |
| Ed. Handschin: Sukzessionen und Adventivformen im Tierreich. Ein Beitrag zur Kenntnis der Veränderung des lokalen Individuenbestandes. | G. Steiner: Betrachtungen zur Frage des Verwandtschaftsverhältnisses der Rotatorien und Nematoden. Mit 15 Abbildungen. |
| M. Auerbach: Fischereibiologische Untersuchungen am Bodensee. Mit einer Abbildung. | K. Hescheler: Zur Wertschätzung der vergleichenden Anatomie. |
| W. Fehlmann und L. Minder: Beitrag zum Problem der Sedimentbildung u. Besiedelung im Zürichsee. Mit einer Skizze. | E. Bugnion: Les organes lumineux du Verluisant provençal (<i>Physalis Delarouzei</i> Duval). Avec 7 figures. |
| A. Güntert: Sauerstoff und Schwefelwasserstoff im Hallwilersee u. ihre biologische Bedeutung. Mit drei Kurvenzeichnungen. | P. Vonwiller: Anatomische Bemerkungen über den Bau der Leuchtorgane von <i>Lampyrus splendidula</i> . Mit zwei Abbildungen. |
| G. Burckhardt: Der Jahreszyklus der planktischen Entomostraken. Nach Beobachtungen im Vierwaldstättersee und in den Arosen Hochgebirgsseen. | P. Seimann: Heteromorphose und Hyperplasie. Mit drei Abbildungen. |
| W. Schmassmann: Über den Einfluß des Planktons auf die Transparenz und die Sauerstoff- und Kohlensäureschichtung im Davoser See. Mit zwei Abbildungen. | E. Witschi: Über merogenetische Entwicklung äquipotentieller Fragmente. Mit vier Abbildungen. |
| G. Surbeck: Beitrag zur Kenntnis der schweizerischen Coregonen. | F. Baltzer: Über mündelnde Raupenrassen bei <i>Lymantria dispar</i> (Schwammspinner). Mit vier Abbildungen. |
| B. Hofmänner: Beitrag zur Kenntnis der Nematodenfauna des Müritzer Sees in Pommern. | G. Jegen: Zur Geschlechtsbestimmung bei <i>Apis mellifica</i> . Mit 10 Abbildungen. |
| R. Menzel: Über freilebende Nematoden aus der Arktis. Mit drei Abbildungen. | N. G. Lebedinsky: Über den Einfluß von Kochsalzlösungen auf die Entwicklung von Froschembryonen. Mit neun Abbildungen. |
| V. Brehm: Die Entomostraken der Quellen Holsteins. | A. Naef: Über das sogenannte „biogenetische Grundgesetz“. Mit einer Abbildung. |
| Th. Stingelin: Die Cladoceren im Burgäschisee. | M. A. Herzog: Aristoteles' Anschauungen über die Lehre vom Winterschlaf im Vergleich zu unsern heutigen Kenntnissen. |
| L. Börner: Die Crustaceenfauna des Ritomsees u. seines Deltas. | J. Strohl: Poikilothermie und Homiothermie. Bemerkungen zur Frage der allmählichen Ausbildung der Wärmeregulation im Tierreich. |
| H. Kreis: Über alpine Harpacticiden. Mit zwölf Abbildungen. | |
| F. Ris: Übersicht der mitteleuropäischen Lestes-Larven (Odonata). Mit sieben Abbildungen. | |

Meine Lieferungsbedingungen sind: 35% Rabatt gegen bar. Lieferung erfolgt nur direkt. Ich bitte, Prospekte des inhaltsreichen Werkes zu verlangen.

Basel, April 1921.
Schlüsselberg 3

Kober C. F. Spittlers Nachfolger.

Für das neue Schuljahr!

Alle Westermannschen Atlanten:

- Diercke, Schulatlas für höhere Lehranstalten (alle Ausgaben)
- Diercke, Atlas für Mittelschulen
- Lange-Diercke, Volksschulatlas
- " " Kl. Volksschulatlas
- " " Sonderausgaben

sofort lieferbar.

Georg Westermann * Schulkartographischer Verlag * Braunschweig

Dauernd ins Schaufenster gehören jetzt:

Naturwissenschaftliche Wegweiser.

Geheftet M. 2.50 Gebunden M. 5.50

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1 Klein, Welt der Sterne (nur geb.) | 16 Werner, Amphibien II |
| 2 Lampert, Käferleben | 17 Zimmermann, Naturphotographie |
| 4 Feucht, Bäume u. Sträucher | 18 Mißbach, Pflanzensammler |
| 5 Mißbach, Moose und Farne | 19 Schöff, Unser Flugwild |
| 6 Seyer, Weichtiere | 22 Effenberger, Naturgeschichte der kleinsten Tiere |
| 7 Marzell, Pflanzenwelt der Alpen | 23 Leonhardt, Süßwasser-aquarium |
| 8 Mißbach, Allgem. Pilzkunde | 24 Diehl, Feinde und Freunde des Obstbaues |
| 9 Graebner, Heide u. Moor | 25 Meißner, Schuhmittel |
| 10 Bod, Naturdenkmalpflege | 26 Bengler, Liebesleben |
| 11 Hilzheimer, Die Haustiere | 27 Hennicke, Vogelschutzbuch |
| 12 Rauffmann, Das Radium | 28 Schönichen, Blütenbiologie (nur geb.) |
| 13 Messerschmitt, Vulkanismus | |
| 14 Feucht, Parkbäume | |
| 15 Werner, Amphibien I | |

J. Schilke, Systematisches Verzeichnis der Käfer Deutschlands und Deutsch-Österreichs. Geh. M. 12.—

Dr. H. W. Schmidt, Deutschlands Raubvögel (Falken, Habichte, Bussarde) Aussehen und Lebensweise, Nutzen und Schaden, Schonung und Jagd in sachgemäßer, allgemeinverständlicher Darstellung. Mit 8 Tafeln. Geh. M. 2.—, geb. M. 3.50

Einmal bar bis zu 25 Bänden mit 40 v. H.,
 [Z] 26 und mehr Bände mit 45 v. H.

Strecker u. Schröder in Stuttgart

Erbes Wörterbuch

der deutschen Rechtschreibung

enthält 100000 Wörter

und bietet gleichzeitig Rechtschreibregeln, die Lehre von den Satzzeichen, Worterklärung und Namensdeutung, Fremdwörterverdeutschung, Winke für Druckberichtigungen usw. usw.

Vierte, erweiterte Ausgabe. 92.—101. Tausend.

Gebunden 8 Mark.

Wegen aller dieser Vorzüge ist „Erbe“ von jeder Handlung in großen Partien abzusehen. Wir empfehlen reichliche Versorgung Ihres Lagers. [Z]

Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart



[Z] Das Werk der nationalen Einigung [Z]

ist

Der deutsche Gedanke

seine Entwicklung im politischen und geistigen Leben seit dem 18. Jahrhundert von Univ.-Prof. Dr. Adolf Rapp
 Broschiert M. 24.—, gebunden M. 30.—

Die Deutsche Zeitung schreibt darüber:

„Rapp urteilt aus deutscher Gefinnung vom Standpunkt des politischen Denkers und Geschichtsforschers.“

Die Rundschau schreibt:

„Rapp hat mit diesem Werk dem Vaterlande einen Dienst erwiesen: es ist Erziehung zum nationalen Denken im vollsten Sinne.“

Halten Sie das Werk auf Lager und legen Sie es national gesinnten Kunden vor!

Bonn, im April 1921

Kurt Schroeder

Für Laien von einem Laien!

Ⓩ
Einsteins
Relativitäts-Theorie

Broschüre von Dr. F. BARNEWITZ, 3. Auflage, 7.—10. Tausend
 16 Seiten, 3 Abbildungen, Preis M. 2.—, netto M.1.40 u. Sortimenter-Zuschlag, Partie 11/10

Diese Schrift hat eine ausgesprochen persönliche Färbung.

Prof. Dr. A. Einstein in Berlin hatte die Liebenswürdigkeit, dem Verfasser im Sommer vorigen Jahres mehrere Unterredungen zu gewähren, in denen er persönlich dem Autor jede gewünschte Auskunft erteilte. Die Broschüre ist somit keine blosse „Einführung“, die da aufhört, wo Einsteins neuartige Gedankengänge einsetzen, sie enthält vielmehr alle Lehren der speziellen u. allgemeinen Relativitäts-Theorie in einer für jedermann verständlichen Form nebst kurzer Angabe der Beweise. Beigefügt ist eine gedrängte Darstellung von Einsteins Leben.

Sein Urteil über die Schrift fasste Professor Dr. A. Einstein in die Worte zusammen:
 „... zeugt nach meiner Ansicht von entschiedener Begabung zur volkstümlichen Darstellung.“

Absatz durch Ausstellen im Schaufenster unbegrenzt!

Wir bitten, reichlich zu bestellen. Zettel liegt bei.

G.B. Leopold's Universitäts-Buchhandlung, Rostock

Zum Wormser Jubiläum erschien in meinem Verlag:

Der große Wormser Reichstag
von 1521

von

Professor D. Dr. Paul Kalkoff

Mit Buchschmuck von Professor Otto Hupp

7 Bogen 8°

Leicht gebunden M. 25.—, Vorzugsausgabe auf Bütten
 etwa M. 75.— (einschließlich der Aufschläge)
 Netto bar M. 15.—, auf Bütten etwa M. 45.—

In einer Besprechung schreibt Archivrat Prof. Dr. Fr. Herrmann:

Sie (die Festschrift) ist nicht nur inhaltlich vollendet, sondern auch äußerlich ein typographisches Meisterwerk. In unsern Tagen des Niedergangs der Buchkultur ist es ein Genuß, diese nach Inhalt, Druck, Ausstattung und Papier gediegene und vornehme Erscheinung in die Hand zu nehmen, zu der man den Verfasser und den Künstler beglückwünschen darf...

Die Auflage ist nur klein und dürfte bei dem Interesse, das dem Wormser Jubiläum im ganzen Reiche entgegengebracht wird, recht bald vergriffen sein.

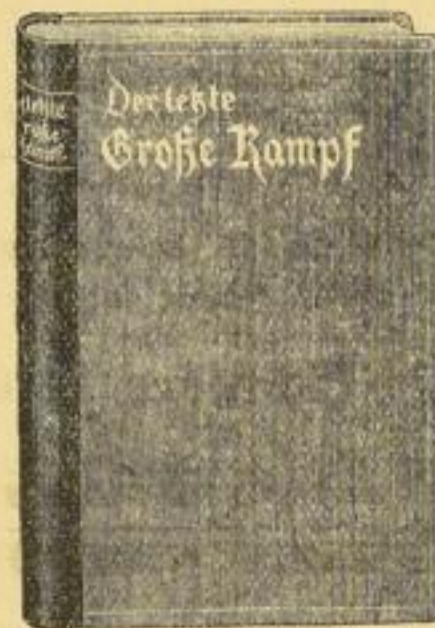
Ein Neudruck ist ausgeschlossen.

Darmstadt, im April 1921.

Johs. Wais, Verlag.

Wieder erschienen

Ⓩ **Das vielbegehrte Buch**



Das Buch umfaßt 350 Seiten, enthält 8 Kunst-
 druck-Vollbilder. Vornehm gebunden mit Gold-
 Prägeschrift. Preis M. 30.— mit 33% u. T. 6
 1 Probestück 40%

Das Buch beschreibt fesselnd die letzten Szenen
 des Lebens menschlicher Geschichte, erklärt in
 edlen Zügen die genaue Wiederkunft Christi
 nach der Bibel und endet trostpendend mit
 der Einnahme des Reiches, der neuen Erde
 durch die Überwinder.

Zahlreiche Anerkennungschriften laufen fast täglich ein,
 Dieses Buch ist so wertvoll, daß es einer
 Empfehlung nicht bedarf.

Leipzig, April 1921

Otto Borggold, Kommissionsverlag

Z

Die Literaturgeschichte der Gegenwart:

Z

Adolf Bartels Die Jüngsten

(Dritter Teil der „Deutschen Dichtung der Gegenwart“)

Broschiert M. 18.— ord., M. 12.60 bar }
gebunden M. 23.— ord., M. 16.10 bar } Partie 11/10

Adolf Bartels, „Die Jüngsten“ hat sich als Buch von großem Erfolge erwiesen. Die erste 10000-Auflage geht bereits drei Wochen nach Erscheinen zur Reige.

Ich bereite das

11.-15. Tausend

vor; trotzdem wird es nicht zu vermeiden sein, daß das Buch demnächst einige Wochen fehlt.

Das Buch „Die Jüngsten“ umfaßt in einer Einleitung mit mustergültig knapper Zusammenfassung die wesentlichsten Punkte der früheren Entwicklung der deutschen Literatur (Friedrich Hebbel bis Friedrich Nietzsche) und skizziert damit im großen den Grundriß, auf den sich die jüngste Literatur aufbaut. Diese, vor, während und nach dem Weltkriege, wird in fünf großen Kapiteln, zunächst nach ihren verschiedenen Richtungen, charakterisiert und dann im Einzelnen, in dem Schaffen zahlreicher Dichter, dargestellt. Auch die Zeit der Revolution

Sieben | erschien:
ADOLF BARTELS
Die deutsche Dichtung
der Gegenwart
Die Jüngsten

Broschiert: M. 18.—
In Halbleinen: M. 23.—

Das
unentbehrlichste
Nachschlagewerk und Hand-
buch über die deutsche Literatur
bis zum Ende des Jahres 1920

★
S. Haessel / Verlag / Leipzig
Kochstraße 5

(Mater zu diesem Zeitungsinserat stelle ich
auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.)

findet umfassende Behandlung, so daß die Literaturerscheinungen bis zum Ende des Jahres 1920 hier ihre erste kritische, zusammenfassende Beurteilung finden. Ein zuverlässiges Register (1220 Namen umfassend) schließt das Werk ab und macht es zu einem unentbehrlichen Handbuch und Nachschlagewerk für jeden literarisch Interessierten und literarisch Arbeitenden. Interessenten sind: Alle Buchhändler, Philologen, Lehrer, Studenten, Schriftleitungen, Schulen, Bibliotheken.

S. Haessel

Leipzig

Neuerscheinungen:

In den letzten Wochen wurden versandt:

Die Ölfeuerungstechnik. Von Dr.-Ing. O. A. Essieh. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 209 Textabbildungen. VI und 110 Seiten 8°. Preis M. 20.—

Dieses zeitgemäße Buch mit seinen Beschreibungen zahlreicher Konstruktionen und ausgeführter Anlagen hat in der gesamten Industrie das größte Interesse gefunden. Die Verwendung flüssiger Brennstoffe gewinnt immer größere Bedeutung. Interessenten für die Neubearbeitung sind überall zu finden.

Die Grundzüge des Eisenbetonbaues. Von Dr.-Ing. E. h. M. Foerster, Geh. Hofrat, ord. Professor an der Technischen Hochschule Dresden. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. Mit 170 Textabbildungen. VIII und 416 Seiten 8°. Gebunden Preis M. 38.—

Dieses Werk des bekannten Hochschullehrers hat, wie erwartet werden konnte, einen raschen Erfolg gehabt. Praktiker und Theoretiker sind in der gleichen Weise an dem Absatz beteiligt. Die neue Auflage, die vollkommen auf der Höhe der Zeit steht, bitte ich allen Dozenten und Studierenden des Bauingenieurwesens bei den Technischen Hoch- und Mittelschulen und den Beton- und Bauingenieuren vorzulegen.

Tabellen zur Berechnung von einfach und doppelt armierten Balken und Platten aus Eisenbeton mit Hilfstafel für Plattenbalken.

Von Ingenieur Ernst Geyer. Mit 4 Textfiguren. 22 Seiten 8°. Preis M. 6.—

Für die Theoretiker wie für Praktiker des Bauwesens, besonders des Eisenbetonbaues, kommen diese Tabellen in gleicher Weise erwünscht.

Die Grundgesetze der Wärmeleitung und des Wärmeüberganges. Ein Lehrbuch für Praxis und technische Forschung. Von Dr.-Ing. Heinrich Gröber, Oberingenieur an d. bayr. Landeskohlenstelle. Mit 78 Textfiguren. VIII und 271 Seiten 8°. Preis M. 46.—; gebunden M. 53.—

Bei dem fortgesetzten Bestreben nach rationeller Gestaltung der Wärmewirtschaft wird diese Schrift über die Wärmeleitung von der gesamten Industrie mit Interesse aufgenommen. Die Abnehmer der übrigen wärmewirtschaftlichen und wärmetechnischen Bücher meines Verlages sind auch Abnehmer des oben angezeigten Buches. In besonderer Linie kommen die Betriebs- und Konstruktions-Ingenieure des Maschinenbaues in Frage, aber auch die Dozenten und Studierenden des Maschinenbaues.

Die Wirkungsweise der Rektifizier- und Destillier-Apparate mit Hilfe einfacher mathematischer Betrachtungen dargestellt. Von Baurat E. Hausbrand. Vierte, völlig neu bearbeitete und sehr vermehrte Auflage. Mit 14 Textfiguren, 16 lithographischen Tafeln und 68 Tabellen. X und 270 Seiten 8°. Gebunden Preis M. 64.—

Das Wiedererscheinen dieses praktischen Hilfsbuches, das längere Zeit fehlte, wird erwartet in der gesamten chemischen Industrie, von allen chemischen Technikern, der Brauerei-Industrie, den Zuckerfabriken, Spiritusfabriken usw.

Die Berechnung elektrischer Leitungsnetze in Theorie und Praxis. Von Josef Herzog †, Dipl.-Ingenieur der Elektrotechnik, Budapest, und Clarence Feldmann, Professor an der Technischen Hochschule zu Delft. Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 519 Textfiguren. XX und 731 Seiten 8°. Gebunden Preis M. 136.—

Nach diesem Buche, das leider jahrelang fehlte, herrscht dauernd starke Nachfrage. Jetzt liegt es vollständig neubearbeitet und den Erfahrungen und Fortschritten der letzten Jahre angepaßt wieder vor. Käufer sind in der gesamten Elektrotechnik, vor allem bei Elektrizitätswerken zu finden.

Die praktische Nutzenanwendung der Prüfung des Eisens durch Atzverfahren und mit Hilfe des Mikroskopes. Kurze Anleitung für Ingenieure, insbesondere Betriebsbeamte. Von Dr.-Ing. E. Preuß †.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage, herausgegeben von Prof. Dr. G. Berndt, Privatdozent an der Technischen Hochschule zu Charlottenburg, und A. Cochius, Ingenieur, Leiter der Materialprüfungsabteilung der Fritz Werner A.-G., Berlin-Marienfelde. Mit 153 Figuren im Text und auf 1 Tafel. VIII und 124 Seiten 8°. Preis M. 14.—; gebunden M. 18.40

Die Neubearbeitung des Werkes wurde gemeinschaftlich von je einem Vertreter der Wissenschaft und Praxis übernommen, sie weist wesentliche textliche Ergänzungen auf und ist auch bildlich vervollkommen worden. Der Leitfaden wird daher in seiner neuen Auflage in Verbraucher- und Fabrikantenkreisen des Eisens noch mehr begehrt als bisher. Auf besonders starken Absatz können Sie bei den Maschinenfabriken, den Eisen- und Stahlwerken, der gesamten Metallindustrie sowie an technischen Hochschulen rechnen.

Anleitung zur Durchführung von Versuchen an Dampfmaschinen, Dampfkesseln, Dampfturbinen und Verbrennungskraftmaschinen.

Zugleich Hilfsbuch für den Unterricht in Maschinenlaboratorien technischer Lehranstalten. Von Oberingenieur Franz Seufert, Studienrat an der Staatl. höheren Maschinenbauschule zu Stettin. Sechste, erweiterte Auflage. Mit 52 Abbildungen. VI und 162 Seiten 8°. Preis M. 14.—

Für die neue Auflage dieser Anleitung sind Interessenten alle Lehrer und Schüler technischer Lehranstalten und die Techniker, Ingenieure und Betriebsleiter der Maschinenindustrie.

Gaswirtschaft. Ein Beitrag zur Prüfung der Wirtschaftlichkeit der Nebenproduktengewinnung, des Gasbetriebes für Stahlwerke und Kraftwerke und der Gasfernversorgung. Von Rich. F. Starke, Oberingenieur und Prokurist des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes A.-G., Gasabteilung Essen. VIII und 174 Seiten 8°. Preis M. 34.—

Bei der großen Brennstoffnot, in der wir uns immer noch und wohl auch noch auf längere Zeit hinaus befinden werden, gewinnt die Frage der wirtschaftlichen Ausnutzung der Nebenprodukte, Gewinnung des Gases usw. immer größere Bedeutung, so daß der Schrift starkes Interesse nicht nur von allen Gas- und Elektrizitätswerken, den größeren Fabrikbetrieben, der Landwirtschaft, sondern auch von den Verwaltungsbeamten der Staats- und Gemeindebehörden entgegengebracht wird. Auch bei der chemischen Industrie findet die Schrift lebhaft Beachtung.

Die Dampfkessel. Lehr- und Handbuch für Studierende Technischer Hochschulen, Schüler Höherer Maschinenbauschulen und Techniken, sowie für Ingenieure und Techniker. Von Prof. F. Tetzner †. Sechste, umgearbeitete Auflage von O. Heinrich, Oberlehrer an der Beuthschule zu Berlin. Mit 451 Textabbildungen und 20 Tafeln. X und 367 Seiten 8°. Gebunden Preis M. 62.—

Die neue, sechste Auflage des bekannten Buches, das an vielen Maschinenbauschulen und Techniken bereits von der ersten Auflage an als ständiges Unterrichtsmittel und sowohl von den Studierenden der Technischen Hochschulen, als auch den in der Praxis stehenden Ingenieuren und Technikern als Handbuch gern benutzt wird, ist nach dem Tode Tetzners von einem auf dem Gebiete theoretisch und praktisch tätigen Fachmanne den Fortschritten der Technik entsprechend bearbeitet und verbessert worden.

Ich bitte, diese neue Auflage allen Direktionen der Schulen vorzulegen, an denen das Buch noch nicht eingeführt ist, und sie ferner ständig auf Lager zu halten.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 9, Mitte April 1921.
Linkstr. 23/24.

Julius Springer.

2

Neuaufgabe:

Stefan von Kotze

Australische Skizzen

Vergütete Aufzeichnungen eines Weltenbummlers

9—12. Tausend!

Was uns ein Sortimenterkollege schreibt:

Sehr geehrter Herr Kollege!

Berlin, den 4. April 1921.

Ich muß Ihnen meine Freude darüber ausdrücken, daß Sie die „Australischen Skizzen“ von Stefan von Kotze wieder neu aufgelegt haben. Ein wunderbares Buch! Voll goldenen Humors, schlicht, ehrlich, herzerquickend und vor allem echt, ohne alles Getue. Die Aufzeichnungen dieses Urwaldbarons mit frischem Herzen und reichster Sehnsucht sind in ihrem flimschnellen Wechsel glänzend geschilderter Szenen einfach brillant. Das Wirkungsgeheimnis dieser unwiderstehlichen Anekdoten liegt in der Würze praktischen Wissens, erworben durch zahllose Erfahrungen und Beobachtungen, dem gegenüber das „Theoretisch-national-ökonomische“ zu unwichtiger Lächerlichkeit zusammenschrumpft.

Merkwürdig, daß dieser Erzähler so langsam in Geltung kommt. Jeder seiner Leser befindet sich doch eigentlich in der Zwangslage, ihm neue Freunde zu werben.

Senden Sie mir sofort nach Erscheinen eine Partie 55/50 in Leinen gebunden.

Mit kollegialer Hochschätzung!



18½ Bogen, Romanformat, auf bestem, holzfreiem Papier, geschmackvoll gebunden, in Halbleinen 20 Mark, in Ganzleinen 25 Mark, in Halbleder 50 Mark.

Wir rabattieren bar mit 35%: Partie 11/10.

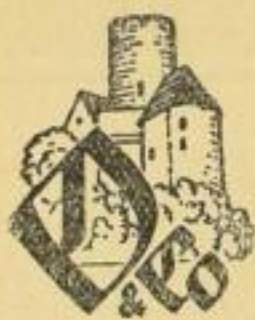
Vorzugsangebot, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, einmal zur Probe:

3 Stücke glatt mit 40%.



Tägliche Rundschau / Buchverlag / Berlin

Auslieferung für Österreich: Fern. Goldschmidt, Wien I, Wollzeile 11.



Oldenburg & Co.
Verlag · Berlin SW 48
Wilhelmstr. 9

Sobald ist erschienen:

Emil Felden
Rind und Gottesglaube.

Zweite, veränderte und erweiterte Auflage.
Nur geheftet 5.— M. Ladenpreis.

Die Feststellung Feldens, daß von 410 Konfirmanden 370 auf dem Standpunkt stehen: es gibt keinen Gott, sollten alle Eltern, Lehrer und Geistlichen in den Darlegungen dieser Broschüre erleben, die Felden, über den Parteien stehend, als ein ehrlicher Diener der Wahrheit herauszugeben sich gezwungen sah.

Ferner wurde ausgegeben:

Gustav Tschirn
Leitfaden zur Religionsgeschichte
der Menschheit.

Für freireligiösen Jugendunterricht und zu Selbstbelehrungszwecken.

Nur geheftet 1.50 M. Ladenpreis.

Dieses kleine Werk hat großen Wert für alle Eltern, die ihre Kinder nicht mehr am Religionsunterrichte in der Schule teilnehmen lassen. Alle freireligiösen Kreise kommen als Abnehmer in Betracht.

Früher ist erschienen:

Emil Felden
Grundriß eines freien
Religionsunterrichtes.

Nur geheftet 1.50 M. Ladenpreis.

Wie sich der Verfasser die Erteilung eines wissenschaftlichen, von allem veralteten Formelwesen freien, allein der Wahrheit dienenden wirksamen Religionsunterrichts denkt, hat er in diesem Büchlein niedergelegt, das großen Anklang gefunden hat.

Die freireligiöse Bewegung hat in den letzten 2 Jahren einen sehr starken Aufschwung genommen, alle Anhänger dieser Bewegung sind Interessenten für die obengenannten 3 Werke. Auch alle Mitglieder des Monistenbundes kommen als Abnehmer in Frage. Wir bitten um recht rege Verwendung für diese Bücher, dieselbe lohnt unbedingt.

==== Zwei ====
Verlangzetteln in der Beilage.

Auslieferung für Süddeutschland: Süddeutsche
Großbuchhandlung G. Umbreit & Co., Stuttgart.
Auslieferung für Oesterreich: H. Goldschmiedt,
Wien.

Der deutsche Zollltarif!

Einzig vorhandene Neuauflage mit allen Änderungen bis zum
1. Oktober 1920. 21.—25. Tausend.

Die Ausgabe enthält: 1. den genau berichtigten amtlichen Zollltarif;
2. das Zollltarifgesetz; 3. das Vereinszolllgesetz; 4. das amtliche
Warenverzeichnis.

Für den Verkehr mit dem

befreiten Gebiet

ist diese Ausgabe des Zollltarifs sehr unentbehrlich!

Preis: Taschenformat in Halbleinen

15 Mark

Bezugsbedingungen:

bar mit 35% Rabatt.

Rich. Hermes Verlag, Hamburg 37

Reichsfinanzbuchhandlung.

Hochallee 40

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins oder an die Deutsche
Bücherei zur Aufnahme in die Bibliographie.

Sonderheft der Zeitschrift

Deutsche Arbeit

Herausgegeben von Dr. Hermann Ullmann

anlässlich einer groß angelegten Tagung des Deutschen
Schutzbundes. In dieser zu Pfingsten 1921 stattfindenden
Tagung soll ein Rück-, Über- und Ausblick über Arbeit
und Aufgaben dieser bedeutendsten völkischen Organi-
sationen gewonnen werden. Das Sonderheft bringt
Aufsätze über alle Arbeitsgebiete aus der Feder der
bekanntesten Persönlichkeiten des Schutzbundes, z. B.:

Der Schutzbundgedanke (Dr. von Voesh). — Volks-
gemeinschaft und Grenzland (Dr. Hermann Ullmann).
— Schulaufgaben im Grenzland (Sekretär Robotnik
und Pfarrer Schleming). — Die Volksabstimmungen
(Hlietl). — Minderheitenrecht (Dr. Szagunn). —
Frauenarbeit für das Grenzlanddeutschum (Fr.
von Velsen). — Jugendarbeit im Grenzland
(Dr. Friedrich Lange). — Statistik des Grenzland-
deutschum (Dr. Winkler). — Ferner eine Behandlung
der einzelnen Grenzlandgebiete durch zuständige
Sachkenner.

Der Preis dieses Sonderheftes beträgt M. 5.— m. 25% Rab.
Anzeigen: $\frac{1}{2}$ S. M. 200.—, $\frac{1}{4}$ S. M. 110.—, $\frac{1}{8}$ S. M. 60.—

Der Bezugspreis beträgt für Deutschland
M. 9.— vierteljährlich, M. 6.75 bar.
Beim Bezuge durch die Post vergüten wir
M. 1.80 für jedes Stück und Vierteljahr,
wenn die Postquittung während des laufen-
den Quartals eingefandt wird.

Firmen, die sich für die „Deutsche Arbeit“, die jetzt
im XX. Jahrgange erscheint, verwenden wollen, stellen
wir Probehefte und Prospekte zur zweckdienlichen Ver-
breitung gern zur Verfügung.

Georg Siemens, Verlags- buchhandlung, Berlin W. 57.



1000 BILDER

Aus der Fülle der in fünf Jahrzehnten angesammelten Verlagswerke bringt dieser neue Katalog eine Auswahl. Da die Einzelkataloge der verschiedenen Bildgruppen vergriffen sind, mußte diese Auswahl, der Not der Zeit gehorchend, in einem Band zusammengefaßt werden. Wenn auch der Hauptzweck des Kataloges zunächst der ist, einen raschen Überblick über eine Fülle guter Wandbilder zu geben, so erhebt er aber auch Anspruch darauf, eine Übersicht über die neuere Malerei zu bieten. Die Sichtung erfolgte infolgedessen nicht ohne gleichzeitig auch eine Wertung vorzunehmen. Meister wie: Defregger, Feuerbach, Grützner, Kaulbach, Lenbach, Menzel, Stuck, Thoma, Trübner, Uhde etc. sind, soweit sie im Verlage erschienen sind, möglichst vollständig berücksichtigt. Dadurch wächst der Katalog über seine eigentliche Bestimmung hinaus und beansprucht deshalb auch allgemeineres Interesse. Der Katalog ist schön gebunden; sein Umfang beträgt VIII, 376 Seiten. Ich liefere ihn unter den Herstellungskosten für Mark 18.00 ordinär, Mark 12.00 netto bar.

Z

FRANZ HANFSTAENGL MÜNCHEN

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



Soeben erschien:

Gottfried Keller

Der Schmied seines Glückes

Mit 29 Holzschnitten von Karl Köffing

120 numerierte Exemplare, auf
van Gelder-Bütten abgezogen und mit
der Hand in Halbpergament gebunden,
60 Mark

Die gewöhnliche Ausgabe erschien soeben als Nr. 328
der Insel-Bücherei

DER INSEL-VERLAG



Einkommensteuergesetz

Textausgabe

mit

Einleitung, Musterberechnungen und Sachregister

(Guttentagsche Sammlung von Textausgaben ohne
Anmerkungen mit Sachregister)

1921. Taschenformat. Preis M. 5.—

Die Ausgabe enthält den Gesetzestext, wie er sich nach
Berücksichtigung der Abänderungsnovelle vom
29. März 1920 ergibt.

Die neuesten Bestimmungen sind hier bereits in den
Text verarbeitet,

so daß dem Benutzer die Mitheranziehung separater Ausgaben
der nachträglichen Gesetzesänderungen erspart bleibt.

Ein eigens für diese Ausgabe aufgestellter Einkommen-
steuertarif (unter Berücksichtigung der Kinderzahl) ist als
Tabelle beigelegt.



VEREINIGUNG WISSENSCHAFTLICHER VERLEGER
WALTER DE GRUYTER & CO., VORMALS
G. J. GÖSCHEN'SCHE VERLAGSHANDLUNG
J. GUTTENTAG, VERLAGSBUCHHANDLUNG
GEORG REIMER / KARL J. TRÜB-
NER / VEIT & COMP.
BERLIN W 10

Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften

begründet und herausgegeben von Hans Vollmer

Sonderreihe:



„Am Scheidewege“ – Berufsbilder

Soeben erschien:

Band 72

Der evangelische Geistliche

von Prof. D. Fr. Niebergall

ord. N. 6.—

no. N. 4.50

bar N. 4.—



Wir bitten, auch die bisher erschienenen Bände nicht auf Lager fehlen zu lassen:

- Bd. 62 Oberlehrer, von Dr. H. E. Siedmann
- " 63 Apotheker, von W. Jennrich
- " 64 Zeitungsschreiber, von Th. Hübbe
- " 65 Buchdrucker, von Fr. Bauer
- " 66 Schlosser, von P. Dhlig
- " 67 Arzt, von Dr. E. Happich
- " 68 Zimmermann, von H. E. Böge

- Bd. 69 Friseur, von einem Obermeister
- " 70 Jurist, von Dr. R. Deumer
- " 71 Der höhere Berg- und Hüttenbeamte, von
Dr. F. Ahlfeld
- " 73 Der heimische Landwirt, von Dir. K. Lenz
- " 74 Kinderärztnerin, Hortnerin, u. Jugendleiterin, von
M. Boeder

Bd. 75 Graveur und Ziseleur, von J. Gröwel

Vom Provinzial-Schulkollegium, Ministerium für Unterricht, den Berufs-, Landes-, Arbeitsämtern,
sowie sämtlichen Prüfungsausschüssen Deutschlands auf das wärmste zur Anschaffung empfohlen.

Partie Bezug — auch gemischt — 13/12 sowie 110/100 gegen bar. Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Berlin-Wilmersdorf

Augustastr. 36

Hermann Paetel Verlag

G. m. b. H.

Soeben erscheint eine neue Auflage von

VIVAT ACADEMIA!

Romane aus dem Universitätsleben

von

Paul Grabein

Band I

Du mein Jena!

Band II

In der Philister Land

Band III

Im Wechsel der Zeit

Jeder Band geheftet 12 Mark, in wirkungsvollem Einband (Leinwandersatzstoff) 20 Mark
Bei Einzelbezug 33 $\frac{1}{3}$ % Bar-Kabatt, bei 10 und mehr Exemplaren gemischt 40%

Bei Beginn des neuen Semesters, wo Tausende von jungen Leuten auf deutschen Universitäten und Hochschulen den ersten Schritt ins akademische Leben tun, dürfte die neue Auflage dieser Romanserie allgemein mit Freuden begrüßt werden. Ist doch Paul Grabein ein berufener Schilderer akademischen Treibens und Lebens, der in „Vivat Academia!“ ein Werk voll kerngesunder Moral, echten deutschen Humors und liebevoller Naturschilderung geschaffen hat, das nicht nur in akademischen Kreisen sympathische Aufnahme gefunden, sondern auch darüber hinaus Tausende von Freunden gewonnen hat. — Ich bitte Sie, die Bände reihenweise im Schaufenster und in den Verkaufsständen auszustellen, wodurch Ihnen ein guter Absatz gewiß ist.

URTEILE DER PRESSE:

Kieler Neueste Nachrichten: Das schöne Lied von alter Burschenherrlichkeit dringt dem Leser durch Herz und Sinn. Der männlich-ernste Held und die Freunde, die Couleur mit allen ihren Füchsen und Burschen, die Mägdelein, die prächtigen Jenenser Philister und endlich die ganze schöne Landschaft an der Saale hellem Strande, all das ist zu einem ungemein reizvollen Ganzen verwoben. Wer Jena und das Studentenleben dort kennt, wird doppelte Freude an dem Buche erleben; wer es nicht kennt, dem wird's aus dem Roman bald vertraut werden.

Deutsche Zeitung, Berlin: Ein Roman, geschrieben mit aller Begeisterung der Jugend. Wer ein fröhlicher Kommilitone gewesen ist, dem steigen auf jeder Seite köstliche Erinnerungen auf an die Zeit akademischer Sorglosigkeit und studentischer Freiheit. Heute ist heute! Die Schilderung all der Vorgänge, die sich außen und innen vollziehen, ist Grabein mit überquellender Frische und ohne den Tränenstrom der Sentimentalität gelungen. Er geht gerade auf das Ziel los und macht uns mit allen akademischen Bräuchen bekannt. Die Gläser klingen, Lieder jauchzen in die Luft, die Schläger kreuzen sich. Immer ist die Spannung da, und immer begleitet allen Übermut die echte deutsche Innigkeit des Gemüts, das Pflichtbewußtsein und der träumerische Zug der Jugend.

Nachrichten für Stadt und Land, Oldenburg: Das schöne Lied von der alten Burschenherrlichkeit, die in diesem flottgeschriebenen Roman lebenswahr und lebensfreudig geschildert ist, wird manchen Leser an vergangene Zeiten erinnern, da er unvergeßliche Stunden an der Saale hellem Strande im Kreise gleichgestimmter Kommilitonen fröhlich verbrachte und neben der trockenen Wissenschaft die erquickende Poesie des Lebens in vollen Zügen genoss. In der Schilderung feucht-fröhlichen Studentenlebens gehört Grabein zu den berufenen Erzählern, deren Kunst man sich gern für ein paar angenehme Stunden überläßt.

Der Tag, Berlin: Grabein hat sich sein Studentenherz, so jung wie es war, vom ersten Tage des Juchsentums bewahrt, und er lebt all die Freuden, Tollheiten und kleinen Leiden, von denen er zu erzählen hat, noch einmal mit. Das gibt seinem Werke den frischen Lebenszug und die frische Farbe. Grabein kennt sein Jena von Grund auf, er stellt es greifbar wirklich vor den Leser hin mit seinen Winkeln und Gäßchen, Kneipen und Bierdörfern, Philistern und Buntmützen.

Akademische Monatsblätter, Köln: Wie oft auch das reizvolle Lied von der alten Burschenherrlichkeit schon gesungen worden ist, so wird, mag auch die Romantik des Studententums von ehemals in unserer Nüchternheit stark verbläht sein, doch jeder neue Versuch der dichterischen Darstellung des Universitätslebens auf eine weitreichende Teilnahme rechnen dürfen.

Velhagen und Klasing's Monatshefte: Von der Begeisterung, die Grabein zur Durchführung seiner Aufgabe mitgebracht hat, zeugen hundert Stellen des Werkes; er hat sich den echten Burschensinn erhalten, ohne den es nicht möglich ist, einen solchen Stoff überzeugend und mitreißend zu gestalten. Der Held der Erzählung ist in seiner schlichten Männlichkeit lebendig gezeichnet; eine durch und durch tüchtige Natur ohne Gestalt, klar, fest und zuverlässig.

Bestellzettel anbei!

BERLIN + VERLAG VON RICH + BONG + LEIPZIG

Taschenbibliothek für Bücherliebhaber

Von den allgemein beliebten Goethe-Bändchen gelangt demnächst zur Ausgabe:

Z

Frau Kat in ihren Briefen

15.—19. Tausend.

8 Bogen.

Ladenpreis 6 Mark

Die Neue Folge der Sammlung enthält ferner:

*Angenruber, Dorfgeschichten	M. 6.—	Keller, Romeo und Julia	M. 7.—
*Aus dem Märchenschatz der Brüder Grimm	M. 6.—	Lüdtke, Lieder und Balladen	M. 6.—
*Goethe, Faust, I. Teil	M. 6.—	*Storm, Der Schimmelreiter	M. 6.—
— Liebesbriefe	M. 7.—	*Storm, Neuland	M. 6.—
— „ (Liebhaberausgabe)	M. 15.—	*Wallther von der Vogelweide, Minnelieder	M. 6.—
*Hundert Briefe Goethes	M. 6.—		

* Bei diesen Bändchen wurde der Ladenpreis von M. 5.— auf M. 6.— erhöht.

Wir bitten, das Vorzugsangebot auf beiliegendem Verlangzetteln auszunutzen.

Für jedes Sommerlager unentbehrlich

Prosa-dichtungen, Novellen, Skizzen und anderes

Apulejus, Amor und Psyche.
Arminius, Bith., Aus der Kuhl. Geschichten vom Thüringer Wald.
Aucassin und Nicolette. Altfranz. Liebesmär.
Blücher in seinen Briefen.
Droste-Hülshoff, Annette Frein von, Die Judenbuche.
Eichendorff, J. Freiherr von, Aus dem Leben eines Laugenchichters. Novelle.
Erl, Emil, Das Trauerl.
Greif, Martin, Goethe und Therese.
Hammerstein, Freih. H. v., Walpurga. Eine deutsche Legende.
Hebel, Johann Peter, Kleine Erzählungen.
Hoffmann, E. T. A., Meister Martin der Kufner und seine Gefellen.
Keller, Legenden.
Kraze, Friede H., Der Ring und andere Geschichten.
Lagerlöf, Selma, Unsichtbare Waude. Sechs Novellen.
Liselotte in ihren Briefen.
Ludwig, Otto, Aus dem Regen in die Traufe.
Luther-Briefe, Deutsche

Mörke, Eduard, Mozart auf der Reise nach Prag.
— Das Stuttgarter Hugelmannlein.
Müllenhoff, E., Aus einem stillen Hause.
— Wandernde und Wollende. Novellen.
Pauls, Ethard Erich, Weerumschlungen. Vier Novellen.
Rathel, Hans, Herrle und Hannile.
Schillers Liebesstrübling Aus seinem Briefwechsel mit Lotte.
Schreckenbach, Paul, Der jüngste Tag. Eine Erzählung aus der Zeit Luthers.
Schuller-Schullerus, Anna, Heimweh. Erzählungen aus Siebenbürgen.
Stifter, Adalbert, Brigitta.
— Feldblumen.
— Heidedorf und Weihnachtsabend.
— Der Hochwald.
— Die Narrenburg.
— Der Waldsteig.
Storm, Theodor, Immensee.
— Hans und Heinz Kirch.
Wahlk, Hans, Die Abenteuer des Florian Regenbogner.

Lyrische, epische und dramatische Dichtungen

Droste-Hülshoff, A. v., Gedichte (Auswahl)
Eichendorff, J. v., Gedichte (Auswahl)
Goethe, Hermann und Dorothea.
Goethes Lieder (Auswahl)
Heine, Heinr., Lieder (Auswahl)
Mörke, Gedichte (Auswahl)
Scheffel, Jos. Vikt. v., Bergpsalmen.
— Das Waltherlied.
Stieler, Karl, Winteridyll.
Storm, Gedichte (Auswahl)

Für diese Bändchen wurde der Ladenpreis von M. 3.— auf M. 3.60 erhöht.

Die wertvolle „Taschenbibliothek für Bücherliebhaber“ liefern wir bei Barbezug einer vollständigen Sammlung (alle Bände alte und neue Folge) mit 40% Rabatt und mit 2 Bücherflügen aus Metall an Stelle der früheren Sammelfarbons.

Dieses Vorzugsangebot ist bis 1. Juli 1921 gültig.

C. F. Amelangs Verlag Leipzig

Hospitalsstraße 10

Postcheckkonto Leipzig 59267

L. Staackmann
Verlag · Leipzig



„Glaub mir, denn alles andere ist Lüge,
Kein Mann gedeihet ohne Vaterland.“



Z

Diese Worte Theodor Storms hat

Robert Hohlbaum

seinem neuen Roman:

Die Amouren des Magister Döderlein

mitgegeben. Er ist eigentlich mehr Menschheits- als Vaterlands-, mehr persönlicher als nationaler Roman. — Bartholomäus Döderlein, der Sohn des Schullehrers im kleinen Orte, geht auf die Universität, wird Magister — der Roman spielt um die Wende des 18. Jahrhunderts —, hat manche Amour, ohne daß eine seine Sehnsucht nach Heim und Herd zu stillen vermag. Bis er seine letzte findet, das Vaterland, für das er am Ufer der Rahbach im großen Befreiungskriege sein Leben läßt. — Mit stiller Schlichtheit und ohne die leiseste Aufdringlichkeit singt dieses Buch ein ergreifendes Lied von einem Unsteten, der viele Amouren, aber nur eine Liebe hatte.“

(Berlin, Tägliche Rundschau.)

„Lächelnde Wehmut, entzückende Grazie, getragen von Stimmung und Liebesfeligkeit, erfüllen das Buch. Schnell gleitet an Bartholomäus Döderlein das aufwühlende Erlebnis der französischen Revolution vorüber. Angeekelt vom Pathos und von der Brutalität der Masse, findet er sich bald heim an stiller Gelehrtenarbeit. Die Amouren spiegeln sein Innenleben. Zarle Keuschheit erster Jünglingsneigung, stumpfes Erkennen in studentischer Trunkenheit, endlich restlose Hingabe an die Frau, die Mutter seines Kindes wird. Er läßt alle und erkennt im reifen Mannesalter, daß seine Liebeskraft dem Vaterland gehört. Seine letzte Leidenschaft bringt ihm Erlösung — den Tod an der Rahbach. — Bald hat man das Büchlein lieb gewonnen. Nicht romanhaft wirkt es, sondern in seiner wehmütigen Einfachheit wie ein Mosaikgemälde des werdenden 18. Jahrhunderts.“

(Hamburger Correspondent.)

Soeben wurde **Robert Hohlbaum** mit dem

Bauernfeld-Preis

ausgezeichnet!



Ich bitte, dieses leichtverkäufliche Werk ständig auf Lager zu halten.

Preis geheftet M. 13.—, gebunden M. 20.—

Verlangzetteln anbei!

Im Anschluß an die im Börsenblatt Nr. 51 angekündigte Übernahme des geographischen Verlages von Heinrich Keller in Frankfurt a. M. nennen wir nunmehr die Preise für die Sammlung

Z Angewandte Geographie

Bücher zur Verbreitung geographischer Kenntnisse in ihrer Beziehung zum Kultur- und Wirtschaftsleben

Begründet von

Prof. Dr. Karl Dove, Jena

Herausgegeben von

Dr. jur. et phil. Hugo Grothe, Leipzig

I. Reihe.		brosch.	geb.	III. Reihe.		brosch.	geb.
Bd. 1	Lenschau, Dr. Thomas, Das Welt-Kabelnetz. 2. Auflage	4.50	—	Bd. 1	Grothe, Dr. Hugo, Zur Landeskunde von Rumänien	7.50	10.—
" 2	Rohrbach, Dr. Paul, Wirtschaftliche Bedeutung Westasiens. 2. Auflage	6.—	—	" 2	Doppel, Prof., Wirtschaftsgeographie der Vereinigten Staaten von Nordamerika	7.50	10.—
" 3	Sievers, Prof. Dr., Venezuela und die deutschen Interessen	vergr.	—	" 3	Walther, Fregattenkapitän a. D. Paul, Land und See	7.50	10.—
" 4	Henze, Dr. Herm., Der Nil, seine Hydrographie und wirtschaftliche Bedeutung	"	—	" 4	Hartmann, Prof. Dr. M., Chin.-Turkestan	9.—	12.—
" 5	Hedin, Prof. Dr. Sven von, Meine letzte Reise durch Innerasien	"	—	" 5	Sapper, Prof. Dr., Wirtschaftsgeographie von Mexiko	—	9.—
" 6	Menne, Dr. Karl, Entwicklung der Niederländer zur Nation	"	—	" 6	Regel, Prof. Dr. Fr., Der Panamakanal	—	9.—
" 7/8	Kampffmeyer, Privat-Dozent Dr. Georg, Marokko	"	—	" 7	Banse, Ewald, Ägypten	6.—	7.50
" 9	Ehrhardt, Karl, Die geographische Verbreitung der für die Industrie wichtigen Kautschuk- und Guttaperchapflanzen	3.60	—	" 8	Dehn, Paul, Die Völker Südost-Europas und ihre politischen Probleme	6.—	7.50
" 10	Funke, Dr. Alfr., Die Besiedelung des östlichen Südamerika mit besonderer Berücksichtigung des Deutschtums	vergr.	—	" 9	Uebe, Dr., Labrador	7.50	9.—
" 11	Sander, Dr. L., Die geographische Verbreitung einiger tierischer Schädlinge unserer kolonialen Landwirtschaft	4.50	—	" 10	Gemmingen, Dr. Freiherr Max von, Die Entwicklung der Fabrik-Industrie im lateinischen Süd-Amerika	7.50	—
" 12	Gerhard, Dr. Herm., Die volkswirtschaftliche Entwicklung des Südens der Vereinigten Staaten von Amerika	6.—	—	" 11	Grothe, Dr. Hugo, Zur Natur und Wirtschaft von Vorder-Asien. I. Persien	7.50	9.—
II. Reihe.				IV. Reihe.			
Bd. 1	Wegener, Dr. Georg, Tibet	vergr.	—	Bd. 1	Frietsch, Davis, Die Insel Cyprien	7.50	9.—
" 2	Bockelmann, Prof. Albrecht v., Wirtschaftsgeographie von Niederländisch-Ostindien	"	—	" 2	Rudolphi, Dr. Hans, Bedeutung d. Wasser-scheide	6.—	7.50
" 3	Schanz, Moritz, Ägypten und der Ägyptische Sudan	"	—	" 3	Halbsaß, Prof. Dr. W., Das Wasser im Wirtschaftsleben des Menschen	6.—	7.50
" 4	Behrens, Dr. Hans Oskar, Grundlagen und Entwicklung der regelmäßigen Schifffahrt nach Südamerika	7.50	—	" 4	Struck, Adolf, Zur Landeskunde von Griechenland	7.50	9.—
" 5	Eichholz, Thilo, Landpolitik	4.50	—	" 5/6	Doppel, Prof. Dr. A., Die deutschen Seestädte	—	9.—
" 6	Schanz, Moritz, Nordafrika-Marokko	vergr.	—	" 7	Breuße-Sperber, D., Peru	6.—	7.50
" 7	Brandenburger, Dr. Clemens, Russisch-Asiatische Verkehrsprobleme	3.—	—	" 8	Schmidt, Dr. Walter, Das südwestliche Arabien	7.50	9.—
" 8	Schanz, Moritz, Algerien, Tunesien, Tripolitani	vergr.	—	" 9	Doppel, Prof. Dr. A., Der Welthandel	6.—	7.50
" 9	Neufe, Dr. Richard, Die Britischen Inseln als Wirtschaftsgebiet	3.—	—	" 10	Regel, Dr. phil. Fr., Argentinien	—	12.—
" 10	Lenschau, Dr. Thomas, Deutsche Wasserstraßen und Eisenbahnen	6.—	—	" 11	Kaindl, Dr. R. F., Die Deutschen in Galizien und in der Bukowina	7.50	9.—
" 11	Mggind, Eduard, Syrien und die türkische Mekkapilgerbahn	3.60	—	" 12	In Vorbereitung		
" 12	Funke, Max, Die Insel Sachalin	3.—	—	V. Reihe.			
				Bd. 1/2	Meyer, Eduard, Die vereinigten Staaten von Amerika	15.—	18.—

Weitere Bände befinden sich in Vorbereitung.

Ausland-Valutazuschlag 100%.

Rabatt $33\frac{1}{3}\%$ und $11/10$

≡ 50 Bände gemischt mit 50% ≡

Auslieferung bei F. Voldmar in Leipzig.

L. W. Seidel & Sohn in Wien



Cotta'sche Handbibliothek

Wir versanden an unsere Geschäftsfreunde ein Verzeichnis der im Neudruck befindlichen, sowie der noch vorhandenen Bändchen unserer „Cotta'schen Handbibliothek“ mit den neuesten Preisen. Firmen, denen unser Rundschreiben nicht zugegangen ist und die sich für unsere gangbare und wohlfeile Sammlung verwenden wollen, bitten wir, dasselbe von uns zu verlangen.

Hochachtungsvoll

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.

Stuttgart und Berlin

Mitte April 1921

Der große Erfolg!

⌘ Nach wie vor wird stark verlangt:

Dr. jur. Karl Walther

Wie mache ich meine Steuererklärung zur Reichseinkommensteuer?

Was darf ich für die Reichseinkommensteuer als steuerfrei abziehen?

Preis pro Band M. 2.50 ord.

Beiden Broschüren wird als Nachtrag beigelegt:

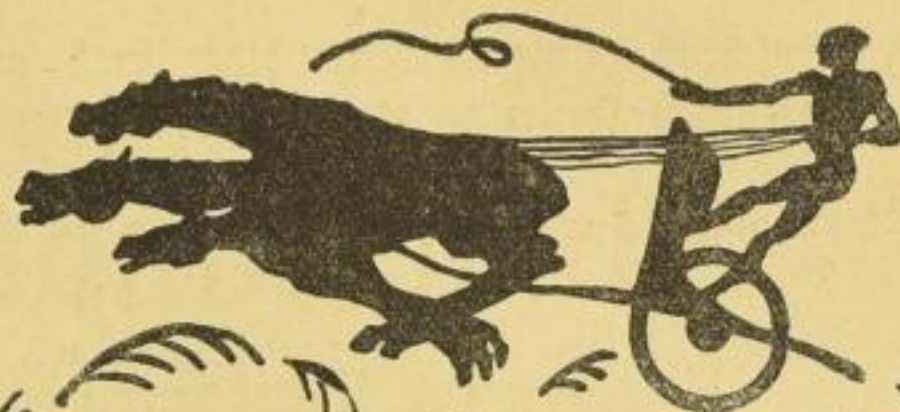
Die Novelle zum Reichseinkommensteuergesetz von Rechtsanwalt Dr. Creutzmacher

Auf Wunsch wird der Nachtrag auch für bereits bezogene Exemplare bereitwilligst nachgeliefert.

Wir bitten um weitere tätige Verwendung.

Verlangzetteln anbei!

**Verlag „Das Wissen dem Volke“
Otto Uhlmann, Slegmar-Chemnitz**



⌘

Europäische Bücher

Als neuester Band der Sammlung erschien soeben:

John Galsworthy Jenseits

Roman

Aus dem Englischen übersetzt von
H. v. zur Mühlen

434 Seiten kl. 8°

Geh. M. 25.—, in Ganzleinen geb. M. 45.—

**Urteile über frühere Romane
des Verfassers:**

„Wir können diesen Roman nicht flüchtig lesen, wir müssen ihn langsam schlürfen wie alten köstlichen Wein, jeden Tropfen auf der Zunge zerdrückend. John Galsworthy ist nicht nur ein Dichter, er ist — und das verlangen wir ja nun von jedem Poeten — auch ein Denker und Psychologe.“ *Neue Freie Presse.*

„Mit grosser Meisterschaft zeigt Galsworthy nicht nur die interessante Struktur des vielseitigen Gebildes «Gesellschaft» im allgemeinen; er entwirft mit anerkannter Sorgfalt und Gründlichkeit ein Bild der englischen Gesellschaft unserer Tage, das ebenso interessant als lehrreich ist. Galsworthy gibt ungemein erschöpfende liebevolle Analysen von Menschen und hat ein seltsam verstehendes Empfinden für Pflanze und Tier. So ist ein feines stilles, aber unerbittlich konsequentes Buch zustande gekommen, von einem Menschen geschrieben, in dessen Herzen edelste Gesinnung wohnt, von einem Weltbruder, vielleicht dem einzigen, den es heute gibt.“ *Leipziger Abendzeitung.*

**Beide Urteile passen Wort für
Wort auf den neuen Roman**

Bezugsbedingungen:

Bar mit 35% und 11/10; à cond. mit 35%

MAX-RASCHER-VERLAG
ZÜRICH



PRO
DRA

Verlag „Südd. Möbel- und Bauschreiner“ Greiner & Pfeiffer, Stuttgart

Das Deutsche Bürgerheim

[Z]

Sammlung musterträchtiger Vorbilder neuzeitlicher Wohnungskunst nebst Werkzeichnungen, praktischen Winken und Ratschlägen für die Werkstatt unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner

herausgegeben von **Leonhard Heilborn**

Vor kurzem erschien in zweiter revidierter Auflage:

Band 1: **Schlafzimmer.** 90 Tafeln mit 180 Abbildungen, 10 Werkzeichnungen nebst erläut. Text. Preis in Mappe M 80.— ord., M 56.— bar.

Band 2: **Wohn- und Speisezimmer.** 100 Tafeln mit 138 Abb., 12 Werkzeichnungen nebst erläut. Text. Preis in Mappe M 80.— ord., M 56.— bar.

Gleichzeitig empfehlen wir zu erneuter Verwendung die stets gangbaren, schön ausgestatteten Mappenwerke:

Band 3: **Einfache Wohnungs-Einrichtungen.** (Schlafzimmer, Wohnzimmer und Küchen.) 60 Tafeln mit 140 Abbildungen, 15 Werkzeichnungen nebst erläut. Text. Preis in Mappe M 60.— ord., M 42.— bar.

Band 4: **Bauschreinerarbeiten.** 110 Tafeln mit 230 Abbildungen, 11 Werkzeichnungen nebst erläut. Text. Preis in Mappe M 80.— ord., M 56.— bar.

Band 5: **Bürgerliche Möbel der Neuzeit.** (Wohnzimmer, Herrenzimmer, Speisezimmer, Schlafzimmer in vornehmer Ausführung) 37 Tafeln, mit 75 Abb. von Bernh. Hübel. Preis in Mappe M 80.— ord., M 56.— bar.

Ein bis zwei Probestücke ausnahmsweise bar mit 40%, nur wenn sofort auf beiliegendem Zettel bestellt.

Dieses zeitgemäße, künstlerisch gediegene und überaus reichhaltige Vorlagenmaterial wird in der gesamten Fachwelt dauernd lebhaft begehrt. Jede Buchhandlung findet daher leicht Abnehmer.

Sichere Käufer: Möbelfabriken, Schreiner, Architekten, Gewerbelehrer, Fachschulen usw.



Nachdem die Bestimmungen über die Zollgrenze am Rhein und die Zollsätze veröffentlicht sind, teile ich meiner Kundschaft im unbefesteten Deutschland folgendes mit:

Den Zoll für alle meine Erzeugnisse werde ich tragen.

Da eine Rückvergütung seitens des Reichs nicht zu erwarten ist, bedeutet dieser Entschluß ein schweres Opfer für mich. Ich glaube es aber nicht nur in Rücksicht auf eine ungefähre Geschäftsverbindung mit meiner Kundschaft auf mich nehmen zu müssen, sondern auch im Interesse der Erhaltung der deutschen Wirtschaftseinheit. Ich hoffe zuversichtlich, daß meine Geschäftsfreunde jenseits des Rheins durch erhöhtes Interesse an meinen Erzeugnissen, wie überhaupt an den rheinischen Geschäftsverbindungen dazu beitragen werden, den besetzten Landesteilen die schweren Lasten tragen zu helfen.

Hochachtungsvoll

Mainz, im April 1921.

Jos. Scholz

Zur Kantate-Messe in „Stenblers Hof“
= Ecke Petersstraße - Peterstirchhof. =

GLOBUS-VERLAG
G.M.B.H. BERLIN.W.66

In Einzelausgaben liegen vor:

Oscar Wilde

[Z] **Salome**

Tragödie in einem Akt

Ein idealer Gatte

Schauspiel in vier Akten

Lady Windermeres Fächer

Ein Schauspiel, das von einem guten Weibe handelt

Bunbury

Schauspiel in vier Akten

Je M 3.— ord., je M. 1.95 netto. Nur bar!
Partie 11/10. Bestellzettel.



Z

Soeben erschien

das 32. - 34. Tausend

von

Edward Stilgebauer

Der Börsenkönig

Geheftet 14 M., in Pappe gebunden 22 M.

Bar mit 33 1/3% Rabatt, 10 und mehr Exemplare
geheftet und gebunden, auch gemischt, mit 40% bar

URTEILE DER PRESSE:

General-Anzeiger, Nürnberg

Stilgebauer hat sich durch seinen Roman „Göz Kraft“ rasch in die Gunst des Publikums geschrieben. Sein Roman „Der Börsenkönig“ hat zweifelsohne eine fesselnde und interessante Handlung, schildert er doch die Finanzwelt einer großen mittel-deutschen Handelsstadt. Im Mittelpunkt steht der Börsenkönig Harry Seliger und seine Familie. Das Buch stellt eine Unterhaltungslektüre dar, die spannend, fesselnd und aufregend genannt werden darf.

Dresdener Anzeiger

Die handelnden Personen treten plastisch hervor, die Konflikte sind geschickt herbeigeführt, so daß der Leser bis zum Schluß in Spannung erhalten wird, ohne daß hierin des Guten zuviel getan würde.

Bayrischer Kurier, München

„Der Börsenkönig“ ist ein tiefster, ein anklagender, ein wichtiger Roman — aber sicher kein sensationeller, sicher kein ungewöhnlicher! — Stilgebauer erzählt uns darin die Geschichte eines waghalsigen, trotzigem Spekulanten, eines reichen Börsenjuden, dem Geld und Genuß alles ist.

Soziale Rundschau, Frankfurt a. M.

Man muß es dem Verfasser lassen: er kennt die „Lügner des Lebens“. In anschaulichster Schilderung zeichnet er aus hoher Gesellschaftsschicht Gestalten und Charaktere, da sie sich zur Erreichung ihrer hohen Ziele — Geld und Liebe — der skrupellosesten Mittel bedienen und die doch eigentlich keine Romanfiguren, sondern dem wirklichen Leben abgelauscht sind. Das Werk fesselt allgemein von Anfang bis Ende.

Preussische Lehrerzeitung, Spandau

Ein großartiges Kulturbild voll dramatischer Kraft, das sich hier vor unseren Augen entwickelt. Der Stoff ist den Finanzkreisen einer mitteldeutschen Industriestadt entnommen. Ein Gesellschaftsstück größten Stils. Der Verfasser schildert das Milieu der genannten Kreise mit Schärfe und mit leuchtenden Farben.

Bestellzettel anbei!

Berlin · Verlag von Rich. Bong · Leipzig

Albert Langen

Verlag



München

Neue Auflagen

Z

Sofort lieferbar:

Lena Christ

Erinnerungen einer Ueberflüssigen

3. und 4. Tausend

Geheftet M. 18.—, gebunden M. 27.—

Knut Hamsun

Hunger

Roman. 11. und 12. Tausend

Geheftet M. 18.—, gebunden M. 25.—

Benoni

Roman. 4. und 5. Tausend

Geheftet M. 15.—, gebunden M. 24.—

Selma Lagerlöf

Gösta Berling

Roman. 23. bis 25. Tausend

Geheftet M. 12.—, gebunden M. 24.—

Christuslegenden

28. bis 30. Tausend

Geheftet M. 9.—, gebunden M. 17.40

Adolf Paul

Die Tänzerin Barberina

Roman. 26. bis 28. Tausend

Geheftet M. 24.—, gebunden M. 33.—

Ludwig Thoma

Erster Klasse

Bauernschwank. 15. und 16. Tausend

Geheftet M. 6.—, gebunden M. 12.—

Arnold Zweig

Geschichtenbuch

6. bis 8. Tausend

Geheftet M. 15.—, gebunden M. 24.—

In obige Preise ist der Verlagsteuerzuschlag
bereits mit eingerechnet.

Wir liefern nur bar mit 33 1/3% u. 11/10, Einband netto

Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

Preisänderung

Bismarck

Der Mann und das Werk

Von Richard Graf Du Moulin Eckart

Die noch zu billigen Preisen hergestellten Vorräte sind jetzt ausverkauft. Für die zu den gegenwärtigen erhöhten Herstellungskosten angefertigten Exemplare stellt sich der Ladenpreis fernerhin wie folgt:

Gebunden in Leinen . . . M. 140.—

Gebunden in Pergament M. 300.—

Achtung!**Betrifft Anzeige wegen Preiserhöhung!**

Unsere Ankündigung betr. Preiserhöhung für unsere

S.-P.-Wörterbücher

Teil I: Deutsch-franz.

Teil II: Deutsch-engl.

(vgl. Nummer 85 des Börsenblatts vom 13. IV.)

ab 15. April gelangte verspätet zum Abdruck. Vielen Kollegen war es daher nicht mehr möglich, von unseren alten günstigen Bezugsbedingungen:

bar M. 2.—, ord. M. 3.—, Partie 11/10

zur Vervollständigung ihres Lagers rechtzeitig Gebrauch zu machen. Im Hinblick hierauf setzen wir den Termin für das Inkrafttreten der Preiserhöhung (um 50%) auf den

1. Mai

fest. Für das Ausland bleiben die in der Nummer vom 13. April angegebenen Termine bestehen.

Unsere S.-P.-Wörterbücher sind ein unentbehrliches Hilfsmittel für die unzähligen Tausende von Fremdsprachenstudierenden (höch. Schülern, Handelsschülern, Volkshochschülern, Korrespondenten usw.). Wichtig für Eltern zur Beaufsichtigung der fremdsprachlichen Uebersetzungen ihrer Kinder.

Jedes verkaufte Buch wirbt neue Interessenten.

Sozialpädagogischer Verlag :: S.-P.-Verlag
Berlin-Friedenau, Niedstr. 26.

Auslieferung durch Rob. Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig.

Zur Luther-Feier!

Farbige Luther- und Wartburg-Postkarten.
Wartburg-Album.
Luther-Album.

Z

Man verlange Muster von

E. Andelfinger & Cie., Kunstverlag, München,
Lindwurmstr. 12.

Die neue Einkommensteuer!

Wichtig für jeden Steuerzahler!

Gesetz zur Aenderung des Einkommensteuer-Gesetzes

vom 24. März 1921.

Preis 1.20 M. ord., 0.80 M. bar.

11/10 Freielegemulare.

Bestellen Sie sofort direkt bei:

Carl Schmalefeldt Verlag und Druckerei G. m. b. H.,
Berlin SW. 48, Friedrichstraße 225.

Zum Tode der Kaiserin!**Hohenzollern im Exil**

Z Stimmungsbilder aus Holland

von

E. G. Freiherr von Hünefeld

Preis M. 3.—

Bar mit 35% u. 11/10

„Intime Eindrücke eines dem Kaiserhause Nahestehenden.“
„Man möchte jedem Deutschen dieses Büchlein zum Lesen
in die Hand geben.“

Verlag Karl Curtius, Berlin

Ⓜ

Soeben erschien:

Band IV (Schlussband) der
Rembrandt-Bibel
 (Neues Testament Teil II)

Mit 59 Abbildungen nach Zeichnungen, Gemälden u. Stichen
 Rembrandts, mit den zu den Bildern gehörigen Bibeltexten

herausgegeben von

E. W. Bredt

Gebunden M. 12.— ord., M. 7.80 bar

Mit diesem vierten Bande liegt die Rembrandt-Bibel vollständig vor. Die
 Bezieher des vollständigen Werkes erhalten den Band in der Höhe der
 letzten Bestellung zur Fortsetzung geliefert. Firmen, die die Bände I—III
 einzeln bezogen, bitten wir um Aufgabe ihrer Bestellung für den Schlussband.

★

Die in 500 nummerierten Exemplaren auf feinstem Malkunstdruckpapier
 gedruckte und in einem Bande erscheinende

Vorzugsausgabe,

ergänzt durch 21 der bedeutendsten Radierungen des Meisters in Gravüre-
 Faksimile-Wiedergabe, gelangt Anfang Mai d. J. in den Handel.

★

Einige Urteile über die Rembrandt-Bibel:

„... Der Verlag und der Herausgeber haben hier wieder ein Werk geschaffen, das des
 höchsten Lobes wert erscheint, eine Kulturtat ist diese Rembrandt-Bibel, wie kaum ein anderes
 künstlerisches Buch ist sie geeignet, die goldene Brücke zu schlagen zwischen allen Parteien
 des täglichen Lebens, vom Alltag zum glücklichen Reiche starken Empfindens und leuchtenden
 Schauens. . .“

„... Mit Recht betonen wir, dass hier dem deutschen Volke ein schönes Werk, das seinem
 eigensten Empfinden entspricht, geschenkt wird, und das auch, rein künstlerisch genommen,
 in seiner Vielgestaltigkeit reichsten Genuss bietet. . .“

Hugo Schmidt Verlag / München

C. G. Beck'sche Verlagsbuchhandlung

Oskar Beck  München 23

②

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

Sammlung von Reichsgesetzen staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Herausgegeben von Dr. Carl Sartorius, Professor an der Universität Tübingen. 5., völlig neu bearbeitete Auflage. 1921. Gebunden etwa M. 30.—

Sammlung preussischer Gesetze staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts. Textausgabe mit Sachregister und Literaturnachweisen. Herausgegeben von Professor Dr. Fritz Stier-Somlo. Dritte, völlig neu bearbeitete Auflage. 1921. Gebunden etwa M. 33.—

Gewerbeordnung nebst Kinderschutzesetz, Hausarbeitsgesetz, Stellenvermittlergesetz und Gewerbegerichtsgesetz sowie den neuesten Verordnungen. 12. Auflage. 1921. Gebunden etwa M. 11.—

Das Wiedererscheinen der schon seit längerer Zeit fehlenden Sammlungen der preussischen und deutschen Gesetze staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts, sowie der Gewerbeordnung und ihrer Nebengesetze wird von allen Interessenten — außer den Verwaltungsbehörden sind es namentlich die Studierenden — freudig begrüßt werden. Sie erscheinen selbstverständlich in völliger Umarbeitung und auf den gegenwärtigen Stand der Gesetzgebung gebracht.

Reichssteuergesetze 1919/1921. Textausgabe. Dritte Reihe 1920/1. Gebunden etwa M. 7.—

Inhalt: Reichseinkommensteuergesetz mit dem Änderungsgesetz vom 24. März 1921, Körperschaftsteuergesetz und Gesetz über vorläufige Zahlungen auf die Körperschaftsteuer, Kapitalertragsteuergesetz, Landessteuergesetz, Sachregister.

Der Text des Einkommensteuergesetzes, das durch die neue Novelle vom 24. März 1921 sehr stark verändert ist und von jedem Interessenten neu gekauft werden muß, ebenso das Gesetz über vorläufige Zahlungen auf die Körperschaftsteuer machen diese Ausgabe besonders wertvoll.

Die außerordentliche Gangbarkeit dieser Textausgaben ist durch den raschen Absatz mehrerer starker Auflagen erwiesen. Täglich eingehende Anfragen zeigen uns die Dringlichkeit des Bedürfnisses. Wir stellen Handlungen, die sich für unsere Bücher in größerem Umfange verwenden, auch Kommissionsexemplare in beschränkter Anzahl zur Verfügung. Ebenso lassen wir ausführliche Prospekte herstellen, die wir zu verlangen bitten.

Reichssteuergesetze. Mit Erläuterungen und Ausführungsvorschriften.

Herausgegeben von Prof. Dr. Heinr. Rheinstrom, Rechtsanwalt und Syndikus in München, Dozent für Steuerrecht an der Handelshochschule München.

III. Bändchen: Erbschaftsteuergesetz. Textausgabe mit Einleitung, Erläuterungen, Ausführungsvorschriften und alphabetischem Sachregister. Von Regierungsrat Dr. Hans Berolzheimer. Gebunden etwa M. 20.—

IV. Bändchen: Körperschaftsteuergesetz. Textausgabe mit Einleitung, Erläuterungen, Ausführungsvorschriften und Sachregister. Von Rechtsanwalt Dr. Max Homburger, Karlsruhe Gebunden etwa M. 20.—

Prof. Dr. Rheinstrom, einer der gewiegtesten Sachverständigen auf dem Gebiete des Steuerrechts, hat für den weiteren Ausbau seiner Sammlung zwei hervorragende Fachkenner der Materie des Erbschaftssteuer- und Körperschaftsteuergesetzes gewonnen. Diese beiden Ausgaben werden bei der ganz besonders großen Schwierigkeit der Gesetzestexte sehr starke Nachfrage haben. Die umfangreiche Novelle zum Einkommensteuergesetz vom 24. März 1921 und das Gesetz über vorläufige Zahlungen auf die Körperschaftsteuer vom 26. März 1921 haben den Aufbau des Körperschaftsteuergesetzes in wesentlicher Beziehung umgestaltet. Unsere ausführlich kommentierte Ausgabe ist die erste, die diesen Änderungen in allen Teilen der Bearbeitung Rechnung trägt.

Wir bitten um recht zahlreiche Bestellungen unter den gleichen Voraussetzungen, wie die oben anzeig'en drei Gesetze.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung

Oskar Beck  München 23

(Z)

Zur Lagerergänzung für den Semesterbeginn

Strafgesetzbuch für das deutsche Reich. Textausgabe mit Anmerkungen von Geh. Rat Dr. J. v. Staudinger und Ministerialdirektor Hermann Schmitt nebst Anhang, enthaltend die wichtigsten strafrechtlichen Nebengesetze. 12., vollständig neu bearbeitete Auflage. 20 Bogen. Gebunden M. 13.50.

Die neue Ausgabe von Staudinger-Schmitt, St.-G., die eine völlig neubearbeitete ist, gelangt in diesen Tagen zur Versendung.

Strafprozeßordnung nebst Gerichtsverfassungsgesetz und den einschlägigen Nebengesetzen. Textausgabe mit kurzen Verweisungen. 5. Auflage. Gebunden etwa M. 10.—

Das Gerichtsentlastungsgesetz vom 21. März 1921, das im Anhang noch besonders abgedruckt ist, hat zahlreiche Abänderungen des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Strafprozeßordnung zur Folge, die in der vorliegenden Ausgabe bereits berücksichtigt sind. Auch sonst ist die Strafprozeßordnung in den letzten Jahren stark abgeändert worden. Neben den Gesetzen betr. die Entschädigung der im Wiederaufnahmeverfahren freigesprochenen Personen und betr. die Entschädigung für ungeschuldig erlittene Untersuchungshaft haben die Verordnungen über Buchergerichte vom 27. Nov. 1919 und über die Bildung außerordentlicher Gerichte vom 29. März 1921 und sonstige Ergänzungsgesetze neue Aufnahme gefunden. Eine sehr starke Nachfrage nach der rechtzeitig zum Semesteranfang erscheinenden neuen Ausgabe der StPD. ist sicher. Wir bitten, sofort zu bestellen!

Fischer-Senle: Bürgerliches Gesetzbuch nebst Einführungsgesetz. Handausgabe. 11. Auflage. 100. Tausend. Gebunden M. 65.—

Bürgerliches Gesetzbuch nebst Einführungsgesetz. Textausgabe. 19. Abdruck. 1920. Mit Anhang, enthaltend die Verordnung über das Erbbaurecht vom 15. Januar 1919. Geb. M. 18.50

Zivilprozeßordnung nebst dem Gerichtsverfassungsgesetz, den Einführungsgesetzen und den einschlägigen Nebengesetzen. Textausgabe. 11. Auflage. 1920. Gebunden M. 18.—

Konkursordnung nebst dem Anfechtungsgesetz. Textausgabe. 4. Auflage. 1913. Geb. M. 3.—

Handelsgesetzbuch mit Seerecht vom 10. Mai 1897 nebst dem Einführungsgesetz und den Kriegsverordnungen. Textausgabe. 12. Auflage. 1920. Gebunden M. 12.—

Wechselordnung und Wechselstempelgesetz. Textausgabe mit Erläuterungen von Geh. Rat Prof. Dr. K. von Gareis. 11. Auflage. 1920. Gebunden M. 10.—

Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911 nebst Einführungsgesetz samt den Ergänzungsbestimmungen. 4., alle Veränderungen berücksichtigende Auflage. Textausgabe. Herausgegeben von Regierungsrat Dr. Franz Eichelsbacher. 1921. Gebunden etwa M. 20.—

Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919. Textausgabe mit Einleitung u. Sachregister herausgegeben von Prof. Dr. Rudolf Deshayes. In Steifdeckel M. 4.50

Unsere gutrabattierten bei den Studierenden sehr beliebten Textausgaben wollen Sie bitte stets auf Lager halten und zum Semesteranfang ins Schaufenster stellen. Bestellzettel direkt erbeten.

Konrad Hanf Verlag ^{D. W.}_{B.} Hamburg 8

Ⓜ

In unserer Schriftenreihe Kulturfragen erscheint in Kürze:

Heinrich Vogeler / Worpsswede
DIE ARBEITSSCHULE

als Aufbauzelle der klassenlosen
menschlichen Gesellschaft.

Den Bürgern gewidmet, die ihre letzte gestaltende
Kraft nicht an den Selbstmord hingeben wollen.

Preis ordinär 5 Mark. — Nur bar mit 35%, Partie 11/10.

3 Probeexemplare mit 40%,
wenn auf beiliegendem Zettel bis 15. Mai 1921 bestellt.

★ ★ **S. W. Müller / Berlin und München** ★ ★

Demnächst erscheinen:

Erythropel, Dr., Geh. Oberfinanzrat, vortr. Rat im Pr. Finanzministerium

Die preußischen Befoldungsgesetze vom 17. Dezember 1920. Mit den Ausführungsvorschriften, Tabellen und Beispielen. 2., neubearbeitete Auflage. Gr. 8°. Ca. 20 Bogen. Preis ca. M. 28. —

Dieser, vom Ministerialreferenten, dem besten Kenner der neuen Befoldungsgesetze verfaßte maßgebende Kommentar ist für die Anwendung der Gesetze unentbehrlich. Jede preußische Behörde, jeder Beamte und Lehrer kauft ihn.

Bornhak, Dr., Professor des Staats- u. Verwaltungsrechts in Berlin

Die preußische Verfassung vom 30. Nov. 1920. Mit Erläuterungen. 8°. 80 Seiten. Geb. f. M. 8 80

Bornhaks Bearbeitung des neuen Verfassungsrechts fällt auf durch die scharfe, oft sarkastische Art, mit der der staatspolitische Inhalt der Verfassung kritisiert wird.

Beier, Dr., Assessor in Dresden

Führer durch das Kriegs- und Übergangsrecht Gr. 8°. 104 Seiten. Geb. f. M. 18. —

Richter und Anwalt stehen jeden Augenblick vor der oft garnicht zu lösenden Schwierigkeit feststellen zu müssen, was von diesem Recht eigentlich gilt. Beier gibt dies in seinem Führer für jede seit 1914 erschienene Vorschrift an. Unentbehrlich noch auf Jahre hinaus!

Willenbücher, Geh. Justizrat

Reichsgrundbuchordnung Mit Anmerkungen. 4., vermehrte Auflage. Bearbeitet von Amtsgerichtsrat Krause, Berlin. 8°. Ausgabe für das Reich. 9 Bogen. Gebunden M. 18. — / Ausgabe für Preußen. 18 Bogen. Gebunden M. 37. —

Die beliebte Willenbüchersche Handausgabe der RGBO. ist von einer Autorität in Grundbuchsachen neu bearbeitet. Gerichte, Anwälte, Gerichtsinspektoren, Referendare werden das Buch wieder gern kaufen.

Sobald erscheint:

Übungsfälle und Aufgaben

Ⓩ

aus dem Gebiet des Wechsel- und Scheckrechts, sowie des Zivilprozes-rechts von

Dr. Hubert Graven

Oberlandesgerichtsrat, Geh. Justizrat.

Die Gravenschen Übungsfälle, aus der Jetztzeit geschöpft, sind wichtig für jeden Juristen, Volkswirtschaftler zur Vorbereitung ihrer Examen.

Preis M 7.50 ord., M 5 — bar.

Oskar Müller Verlag, Köln.



Demnächst erscheint

Geistige und seelische Hochspannung

von

Ralph Waldo Trine

Einig berechtigte Übersetzung
aus dem Englischen von
Cornelia Bruns

Geb. 18 Mark
Mit 35% und 11/10

*

Anstelle einer Anpreisung dieses neuen Buches verweisen wir darauf, daß unsere Trinebücher jetzt eine Gesamtauflage von nahezu 300 000 Exemplaren erreicht haben.

Ⓩ

J. Engelhorn's Nachf. Stuttgart

Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8
Mauerstraße 44

Ⓩ

In neuer Auflage liegt vor:

Das

Bürgerliche Gesetzbuch

nebst dem

Einführungsgesetz

vom 18. August 1896

Taschenausgabe mit Sachregister
(Taschengesetzsammlung Bd. 34)
Sechste Auflage
Ladenpreis 15 M.

Die Ausgabe hat Jahr und Tag gefehlt; ich habe dauernd mitgeteilt, daß ein Neudruck nicht erfolgen könne. Die stete Nachfrage hat mich aber nun doch dazu bestimmt, eine neue Auflage unter Berücksichtigung sämtlicher inzwischen ergangenen Veränderungen des B. G. B. zu veranstalten. Ich bitte das Sortiment, freundlichst vorzumerken, daß die beliebte und namentlich zu Lehrzwecken viel eingeführte Taschenausgabe wieder vorhanden ist.

Ferner erschien:

Dr. P. Siméon

Recht und Rechtsgang im Reich

Lehrbuch zur Einführung in das Bürgerliche Gesetzbuch
und seine Nebengesetze

Neubearbeitet von

Dr. Albert David

Senatspräsident am Kammergericht

Zweiter Band

Lehrbuch der freiwilligen u. streitigen Gerichtsbarkeit

10. u. 11., neu bearbeitete Auflage

Ladenpreis in Leinenband gebunden 70 M.

Alle vorliegenden Bestellungen sind expediert worden, es bedarf daher keiner Wiederholung. Ich mache ferner darauf aufmerksam, daß der zurzeit fehlende Teil I des ersten Bandes in etwa 4 Wochen wieder auf dem Markt sein wird.

J. Engelhorn's Nachf. Stuttgart



Demnächst erscheint

Das heimliche Herz

Roman von
Carry Brachvogel

Einband und Umschlag
 von Kurt Werth

Gebunden 22 Mark
 Broschiert 15 Mark
 Mit 35% und 11/10



In dem scheinbar leicht hingeplauderten Roman steckt viel ernste Kunst; er schildert in reichbewegter, überaus spannender und dennoch seelisch vertiefter Handlung den Kampf selbstlos wie selbstsüchtiger Liebe gegen dunkle Gewalten, die unerkannt, von Vordätern vererbt, im Herzen des Menschen schlummern und ihn auf Wege drängen, von denen er nichts ahnte. — Die kluge stille Elly von Tasch schenkt Herz und Hand Dr. Buchberg, einem Manne, der es verstanden hat, sie über sein zweifelhaftes Doppelleben hinwegzutauschen. Ein trauriger Zwischenfall am Hochzeitstag und nicht zuletzt die Stimme ihres heimlichen Herzens bewegen sie zur Abkehr von ihrem Verlobten in letzter Stunde.

Sein plötzlicher Tod vollends
 und äußere Zufälligkeiten
 klären überraschend
 sein eigenartiges
 Erdendasein.



J. Engelhorn's Nachf. Stuttgart



Früher erschien von

Carry Brachvogel

Die Könige und die Kärner
 Geschenkausgabe geb. 10 Mark

Das Glück der Erde
 Geschenkausgabe geb. 10 Mark

In Engelhorn's Romanbibliothek

Der Kampf um den Mann XXVII 5/6

Schwertzauber XXXIII 15

Die Könige und die Kärner XXXI 21/22

pro Band brosch. 3 Mark, geb. 4 Mark

Ergänzen Sie Ihr Lager
 mit diesen stets gang-
 baren Romanen der all-
 beliebten Verfasserin!



J. Engelhorn's Nachf. Stuttgart



Demnächst erscheint

Der Guckkasten

Deutsche Schauspielerbilder

von

Herbert Eulenberg

Buchausstattung von Paul Renner

In Halbleinen geb. M. 30.—

In Halbleder geb. M. 60.—

Herbert Eulenberg hat eine neue Reihe von Schauspielerköpfen ausgeschnitten. Unter der Aufschrift „Der Guckkasten“ vereinigt, läßt er sie nur vorüberziehen. Von ihren ersten Vertretern an huscht die Deutsche Schauspielkunst hier an uns vorüber, wie die Schatten, die wir als Kinder um eine Zauberlampe spazieren ließen. In eine knappe Anekdote gefaßt, werden alte verschollene Mimen wieder lebendig und vereinigen sich in diesem Buch mit den neuen, denen Eulenberg ihr Wesentlichstes abgequackt hat. Das Beste an dem ganzen Werk ist aber dies, daß es, abgesehen von seiner besonderen Aufgabe, der Darstellung unserer Schauspieler, die Kulturgeschichte unseres Volkes von dieser Seite beleuchtet. Die Beschäftigung mit der Bühne und ihren Menschen dient ihm dazu, seinen Scheinwerfer auf das Bildungsleben unserer Nation von Hans Sachs und noch vor ihm angefangen bis auf unsre Gegenwart und Zukunft einzustellen. Man sieht in solchem Licht vieles aus unserer Vergangenheit vollkommen neu und eigen aufleuchten. Darum wird man hinter diesem seinem jüngsten Schattenspiel un schwer die tiefere Bedeutung verspüren und der Guckkasten sich manchem zum Welttheater erweitern.

Jeder Deutsche muss lesen:

Stinnes

von

Dr. Hermann Brinckmeyer

Die erste sachkundige und unparteiische Gesamtdarstellung von
Persönlichkeit und Werk des bekanntesten Deutschen.



Aus dem Inhalt:

Die Vertrustung der deutschen Wirtschaft / 100 Jahre Familie Stinnes /
Stinnes in Weltkriege / Stinnes und die Revolution / Stinnes und die
Sozialisierung / Stinnes in Spaa / Stinnes und die Londoner Konferenz /
Stinnes und die Presse / Stinnes im Auslande.

Das Buch erscheint im Mai



Preis: Geheftet M. 10.— ord., gebunden M. 14.— ord.

Wenn vor Erscheinen bestellt, mit 40% Rabatt u. 7/6

30 Exemplare mit 50% glatt



Bestellzettel liegt bei!

Wieland / Verlag / München, Leopoldstr. 3

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



Im Mai erscheint

FRIEDRICH HÖLDERLIN

SAMTLICHE WERKE UND
BRIEFE IN FÜNF BÄNDENHistorisch-kritische Ausgabe von
FRANZ ZINKERNAGEL

VIERTER BAND

Geheftet 50 M. * In Halbleder 90 M.

VORZUGSAUSGABE

auf Büttenpapier und unter Verwendung alter
Stempel in Leder mit der Hand gebunden
450 M.

Nach langer, durch den Krieg verursachter
Verzögerung können wir nunmehr das
baldige Erscheinen eines weiteren Bandes
unserer Hölderlin-Ausgabe ankündigen. Der
nächste (erste) Band wird voraussichtlich im
Sommer, der letzte (fünfte) Band Ende des
Jahres folgen. Wir bitten, sorgfältig an Hand
der Fortsetzungslisten zu bestellen.

Wir können nunmehr liefern

BAND 2-4

In Halbleder 360 M.

Vorzugsausgabe: Jeder Band in Leder
(Handband) 450 M.

DER INSEL-VERLAG

Z

Fleury

Memoiren der Kaiserin Eugenie

2 Bände

mit 13 Abbildungen und 3 Faksimiles

gebunden . . . 100 Mark
in Ganzleinen 130 Mark**erscheinen am 26. April**Die sehr zahlreich eingegangenen Bestellungen
sind vorgemerkt.**Nachlass vor Erscheinen 40% (auch v. Einb.)**

Leipzig, 19. April 1921.

F. A. Brockhaus.

NEUE AUFLAGE

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Z Oscar Wilde

Eine florentinische Tragödie

Herausgegeben u. eingeleitet von Max Meyerfeld

5. u. 6. Auflage. Geh. 5 Mark, geb. 10 Mark

Die „Florentinische Tragödie“ steht hinsichtlich ihrer
dramatischen Konzentration, ihrer außerordentlich
feinsinnigen psychologischen Führung und ihrem
blendenden, leuchtenden Dialog an künstlerischem
Wert und echter Wildescher Färbung der Salome
in nichts nach, ja sie übertrifft diese sogar durch
ihre rasch hincilende Knappheit. Auf alle Fälle ist
die Herausgabe des Werkes freudig zu begrüßen.

Neues Tagblatt, Stuttgart

S. Fischer / Verlag / Berlin

Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstr. 42



Z

Zur Versendung liegt bereit:

Z

Reichsabgabenordnung

Mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister und unter Berücksichtigung aller bisher erschienenen Ausführungsbestimmungen herausgegeben von
Regierungsassessor R. Schmoeger und Dr. jur. D. Zschucke

Preis 36 M. broschiert, 40 M. geb., à cond. mit 25%, bar mit 30% und $7/6 = 40\%$ / 2 Probeexemplare mit 40%

Die Bedeutung, die die Reichsabgabenordnung für das gesamte Steuerrecht hat, ist selbst in Juristenkreisen noch viel zu wenig bekannt. Unsere Ausgabe ist wohl eine der eingehendsten Bearbeitungen; das Register enthält z. B. 881 Stichworte gegen 589 bei Buch-Lukas, 348 bei Trautvetter und 648 bei der Ausgabe von Jacobi. Wir bitten das Buch allen Finanzämtern, Handelskammern, Steuerbüros und sonstigen Interessenten steuerrechtlicher Literatur vorzulegen, und stellen zu diesem Zwecke auch einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung. Auf unsere günstigen Partiebezugsbedingungen und das Probeangebot machen wir noch besonders aufmerksam.

Berlin W. 8, Mohrenstraße 6

Conrad Haber's Verlag

Konrad Hanf · Verlag · D W B · Hamburg 8 Neue Gröninger-
strasse 17, I.

Z

Aufsehen erregen

wird die demnächst erscheinende Schrift:

Dr. jur. John Ulrich Schroeder Hanseatischer Oberlandesgerichtsrat a. D.
während der Kriegsjahre **Kriegsgerichtsrat bei der Marine**

Im Morgenlichte der deutschen Revolution

Novembererlebnisse an der Niederelbe

Der Verfasser, ein Idealist von Schrot und Korn, der seiner revolutionären Gesinnung wegen mit der gesamten Bourgeoisie und Bürokratie in Kampf geriet, zeigt in dieser Schrift in anziehender Weise die Ursachen der deutschen Revolution und den Zusammenbruch des alten militärischen Systems auf.

Umschlagzeichnung von Kunstmaler Aug. Lange-Brock-Hamburg

Preis etwa sechs Mark

2 Probe-Exemplare mit 40%, wenn auf beiliegendem Zettel bis zum 1. Mai 1921 bestellt! Lieferung nur bar!

Verlag von Egon Fleischel & Co. / Berlin W. / Linkstraße 16

②

Demnächst erscheinen folgende Werke in
Neuauflagen

Georg Hermann

Henriette Jacoby

76. Auflage

Preis geh. M. 15.—, in Pappband M. 20.—, in Ganzleinen M. 26.—

Egon Freiherr von Kapherr

Ein Sohn der Wälder

4. Auflage

Preis geh. M. 4.—, in Pappband M. 9.—

Wilhelm von Polenz

Der Grabenhäger

12. Auflage

Preis geh. M. 20.—, in Halbleinen M. 30.—, in Ganzleinen M. 36.—

Wilhelm Schmidtbonn

Die Passion. Ein Mysterienspiel

3. Auflage

Preis geh. M. 10.—, in Pappband M. 15.—

Hermann Stegemann

Überwinder

14. Auflage

Preis geh. M. 10.—, in Pappband M. 16.—, in Ganzleinen M. 21.—

„Preisänderungen vorbehalten“

Bestellzettel in der Beilage
Wir bitten zu verlangen

Egon Fleischel & Co.
Berlin

TIEDEMANN & UZIELLI • VERLAG • FRANKFURT a. M.

Z

Entrückung und Aufruhr*Zwölf Gedichte (handschriftlich) von**Arnold Zweig**zu zwölf Lithographien von Magnus Zeller**1917/18**nebst einem Brief als Vorwort und einem Nachwort**1920*

Preis M. 600.— ord., M. 400.— no. einschliesslich Luxussteuer

Diese Mappe erscheint in einer einmaligen Auflage von 105 nummerierten Exemplaren, von denen 100 in den Handel kommen. Sämtliche Blätter sind von Magnus Zeller signiert.

Die Lithographien entstanden in der Etappe auf besetztem russischen Boden und wurden heimlich in der Druckerei des Oberbefehlshabers Ost bei Nacht auf altes russisches Büttenpapier abgezogen. Die Mappe ist in ihrer Ausstattung dieser illegitimen Entstehung originell angepasst. Bei der kleinen Auflage und dem einzigartigen Charakter wird die ganze Veröffentlichung sehr schnell einen ausserordentlichen Sammlerwert gewinnen.

Voranzeige!

Nach Überwindung grosser Schwierigkeiten ist es uns endlich gelungen, die
 ❖ ❖ Herausgabe des Werkes ❖ ❖

Ableitung der Einflusslinien

und ihre Anwendung bei der Berechnung der Bau-
 konstruktionen des Eisen- und Eisenbetonbaues

von

Baurat Richard Doorentz

Oberingenieur der Bauunternehmung Rud. Wollé, Leipzig

sicherzustellen. Das Buch, das bereits unter der Presse ist, umfasst 145 Seiten, enthält 132 Abbildungen und 13 ganzseitige Tafeln und kostet solid gebunden ord. etwa 30 Mark. Der Erscheinungstermin wird von uns in einer späteren Anzeige noch bekanntgegeben. Wir bitten um gefl. Angabe Ihres
 ❖ ❖ Bedarfs. Prospekte stehen demnächst zu Diensten. ❖ ❖

Strelitz i. Meckl.

im April 1921.

Polytechnische Verlagsgesellschaft

Max Hittenkofer



M. & H. Schaper, Hannover
Verlagsbuchhandlung

In Vorbereitung befinden sich und gelangen in den nächsten Wochen zur Ausgabe:

Die Bekämpfung und Ausrottung der Maul- und Klauenseuche. Monographie über das Wesen und die verschiedenen Wege und Erfolge. Neue Verfahren, Mittel und Wege und ihre Aussichten. Von Prof. L. Hoffmann in Stuttgart. Mit 29 Abbildungen. Fünfte Ausgabe. Geheftet Preis ca. M. 40.— ord.

Jahrbuch für wissenschaftliche und praktische Tierzucht einschliesslich der Züchtungsbiologie. Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde. Bearbeitet von Dr. G. Wilsdorf-Berlin und Prof. Dr. R. Müller-Tetschen. 14. Jahrgang. Mit Abbildungen. Geheftet Preis ca. M. 28.— ord.

Jahrbuch über neuere Erfahrungen auf dem Gebiete der Weidewirtschaft und des Futterbaues. Herausgegeben von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Fr. Falke. 5. Jahrgang. Geheftet Preis ca. M. 22.— ord.

Bezüglich der beiden Jahrbücher bitten wir die Fortsetzungslisten nachzusehen.

Die Lehre der Altersbestimmung bei den Haustieren. *Zweite Auflage.* Von Prof. Dr. H. M. Kroon in Utrecht. Mit über 100 Abbildungen nach Photographien. Geheftet Preis ca. M. 30.— ord.

Wandtafeln zur Beurteilung der natürlichen Pferdestellungen. Von A. Lungwitz. 26 Tafeln, Folio. 11. Neudruck, ergänzt und durchgesehen von Prof. Dr. M. Lungwitz in Dresden. In Rolle Preis ca. M. 75.— ord.

Fleisch- und Nahrungsmittel-Kontrolle. Ein Lehrbuch von Dr. A. Moeller †, herausgegeben von Prof. Dr. H. Rievel in Hannover. I. Band. Mit 80 Abbildungen. Geheftet Preis ca. M. 45.— ord.

Die Landwirtschaftliche Geometrie. Von Dr. Wölfer, Direktor der staatl. Ackerbauschule in Dargun. Mit zahlreichen Abbildungen. Kart. Preis ca. M. 16.— ord.

Nach den eingegangenen Bestellungen gelangten zum Versand:

Handbuch der gerichtlichen Tierheilkunde von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Malkmus in Hannover. 3. Auflage. II. Teil. Geheftet Preis M. 54.— ord. Einbanddecke zu Teil I u. II Preis M. 10.— ord. —, — Teil I u. II in einem Bande geheftet M. 102.— ord. gebunden M. 122.— ord.

Ratschläge über Zucht und Aufzucht des belgischen Pferdes. Von Landwirt O. Saib, Schnora. Zweite, unveränderte Auflage. Preis M. 1.95 ord.

Wir bitten zu verlangen!

FR. FROMMANN'S VERLAG
(H. Kurtz) STUTTGART



Anfang Mai erscheint:

DANTE

von

HERMAN HEFELE

Diese Monographie will nicht die Zeitgedenkerwerke um ein beliebiges vermehren. Daß das Buch in einem Dantejahr erscheint, ist äußerer Zufall; es ist aus langjährigem Studium und aus einem inneren persönlichen Verhältnis zu Dante herausgewachsen. Der Verfasser des „Gesetzes der Form“ hat sich den Versuch zur Aufgabe gestellt, die Gestalt Dantes über das Tatsächliche des Biographischen und Kulturgeschichtlichen hinaus in ihrem innersten Sinn als bewegte geistige Einheit zu fassen: Dante und seine Zeit als Spiegelbild eine ganze Welt in sich schließend mit tausend inneren Bezügen und Wirkungen an sie gekettet und zugleich ihr bewußter Widerpart und Richter. So wird das Buch in besonderem Maß unserer heutigen Auffassung entsprechen, die in Dante den großen Kosmopoliten der geistigen Ordnung verehrt, den Lehrer des Metaphysischen in der Menschheit, den mystischen Denker!

Auf das Äußere des Buches ist alle Sorgfalt verwendet, es ist in Behrens-Antiqua mit farbigen Initialen gedruckt und enthält ein wenig bekanntes Bild Dantes.

272 Seiten. Preis brosch. M. 25.—, geb. M. 32.—

100 numerierte Exempl. wurden auf Hadernpapier abgezogen und in Leder gebunden. Preis dieser Vorzugsausgabe M. 150.—

Die Auflage mußte infolge der außerordentlich zahlreichen Vorausbestellungen während des Druckes erhöht werden.

Ich liefere:

Einzeln mit 35%, 10 Exempl. mit 40%, 50 Exempl. mit 45%.

Zur Probe, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt:

2 Exemplare mit 40%.

Prospekte in mäßiger Anzahl gratis.

Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8

Sobald wurde ausgegeben:

② **Die amtliche Handausgabe**
in der Neufassung des Reichsfinanzministeriums unter Berücksichtigung sämtlicher Abänderungen
(vom 29. März 1920, 31. März 1920, 21. Juli 1920 und 24. März 1921):

Einkommensteuergesetz

Herausgegeben im Reichsfinanzministerium

Preis etwa 4 M.

In den nächsten Tagen erscheint:

Der neue Einkommensteuertarif

Herausgegeben im Reichsfinanzministerium

Folio. Preis etwa M. 1.20

Ferner wird in den nächsten Tagen ausgegeben:

Die amtliche Handausgabe

vom

Körperschaftsteuergesetz

vom 30. März 1920

nebst Ausführungsbestimmungen

Herausgegeben im Reichsfinanzministerium

Preis etwa 14 M.

Am 16. April erscheinen die

Ausführungsbestimmungen zum Körperschafts-

steuergesetz

(Zentralblatt für das Deutsche Reich Nr. 17)

Preis 7 M.

Die gesamte neue Steuergesetzgebung ist enthalten in:

Die neuen Steuergesetze

1. Reihe

Außerordentl. Kriegsabgabe 1919
Kriegsabgabe v. Vermögenszuwachs
Erbchaftsteuer
Grundwertsteuer
Reichsfinanzverwaltung
Kapitalflucht
Zündwarensteuer
Spiellartensteuer, Tabaksteuer

36.—40. Tausend

Preis 7 M. u. 10% Verleger-Aufschlag

2. Reihe

Reichsabgabenordnung nebst Ein-
führungsverordnung
Reichsnotopfer
Umsatzsteuer
Steuernachsicht

41.—45. Tausend

Preis 10 M. u. 10% Verleger-Aufschlag

3. Reihe

Das neue Einkommensteuergesetz
unter Berücksichtigung aller bis
heute ergangenen Abänderungen.
Körperschaftsteuergesetz
Kapitalertragssteuergesetz
Landessteuergesetz

21. 40. Tausend

Preis 6 M. u. 10% Verleger-Aufschlag

Erwin Bergner Verlag



Ⓜ

Zum Massenabsatz
erscheint in wenigen Wochen in grosser Auflage

Künstliche Höhensonne und ihre Heilwirkung

Gemeinverständlich dargestellt
von

Dr. med. Otto Umnus
Spezialarzt für die Bestrahlungstherapie

Mit mehreren Abbildungen und einem farbigen Umschlag

Ladenpreis 5 Mark

Fest bar M. 3.25. Parité 11/10

Auslieferungen: K. F. Koehler, Leipzig; Koch, Neff & Oefinger, Stuttgart.

Vorzugsangebot bis 1. Mai:
10 Ex. 28 M. :: 50 Ex. 135 M.
100 Ex. 265 M. u. 1000 Ex. 2500 M.

Durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster sind leicht Partien zu verkaufen. Firmen, die sich besond. verwenden wollen, bitte ich, sich wegen Lieferung von Propagandamaterial mit mir in Verbindung zu setzen.

Ein neues Buch für den ständigen Absatz!

Binnen kurzem gelangt zur Ausgabe:

Z

Das neue Staatsrecht im Reich und seinen Ländern

systematisch dargestellt von
Ministerialdirektor Dr. Otto Meißner,
Chef des Büros des Reichspräsidenten.

Preis ord. etwa M. 30.—

Bar mit 30%, 6 Stück mit 35%, 21 Stück mit 40% Rabatt
(wenn auf einmal bestellt)

2 Probestücke bar mit 40% Rabatt

Von berufener Feder wird in dieser Gesamtdarstellung des neuen Reichs- und Landesstaatsrechts das neue Verfassungsrecht und das damit zusammenhängende öffentliche Recht für das Reich und alle Länder zum praktischen Gebrauch erschöpfend dargestellt.

Reges Bedürfnis für eine solche systematische Zusammenfassung des Staatsrechts besteht nicht nur bei den Behörden, sondern mehr noch im täglichen Leben. Wir bitten schon jetzt um gefl. Angabe Ihres Bedarfs.

Von demselben Verfasser ist bereits erschienen:

Die Reichsverfassung

für den praktischen Gebrauch

dargestellt von

Ministerialdirektor Dr. Otto Meißner

Preis ord. M. 15.—

Bar mit 30%, 6 Stück mit 35%, 21 Stück mit 40% Rabatt
(wenn auf einmal bestellt)

2 Probestücke bar mit 40% Rabatt

Das umfangreiche Werk gibt in einer leicht verständlichen Form ein vollständiges und klares Bild sowohl über den inneren Zusammenhang, als auch die Art des Entstehens des nunmehrigen Reichsstaatsrechts.

Verlag von
Reimar Hobbing | Berlin SW. 61

Weidmannsche
in Berlin SW. 68



Buchhandlung
Zimmerstrasse 94

Z Demnächst erscheint:

Der Aether im Weltbild der Physik.

Eine Begründung der Notwendigkeit der Aethervorstellung für die Physik mit besonderer Berücksichtigung des Gedankenkreises der

Relativitätstheorie

von

E. Wiechert,

Professor an der Universität Göttingen.

(Sonderabdruck aus den „Nachrichten der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen“.)

Preis etwa 4 Mark.

In dem Streit um die Relativitätstheorie hat der Göttinger Gelehrte ein gewichtiges Wort zu sagen, das nicht ungehört bleiben wird; wir bitten Sie daher, sich die Verbreitung seiner Schrift angelegen sein zu lassen.

Berlin. Weidmannsche Buchhandlung.



Eugen Ulmer, Stuttgart

Verlag für Landwirtschaft,
Obst- und Gartenbau. . .

Z

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

Die Fischzucht. Von Franz Pölzl, Fischzüchter in Traismauer (Nied.-Öst.). Mit 71 Abbild. Preis geb. etwa M. 20.—

Pölzl gehört zu den bekanntesten und erfolgreichsten Fischzüchtern. Vorliegende Schrift wird daher in allen einschlägigen Kreisen größtem Interesse begegnen.

Das Leben der Biene. Von Professor Dr. Enoch Zander, Leiter der Landesanstalt für Bienenzucht in Erlangen. 2. erweiterte Auflage. Mit 138 Abbild. Preis geb. etwa M. 20.—

Diese Schrift, die ihresgleichen in der Literatur nicht hat, wird in ihrer zweiten, wesentlich erweiterten Auflage nicht nur bei den Imkern, sondern bei allen Naturfreunden begeisterte Aufnahme finden.

Zeitgemäße Maßnahmen zur Förderung der Bienenzucht.

Von Alois Alfonsus, Fachreferent im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft Wien I. Preis etwa M. 3.—

Das Büchlein enthält eine Fülle von Ratschlägen und Anregungen aus der Feder eines hervorragenden Praktikers und wird daher jedem Bienenzüchter sehr willkommen sein.



Ein neuer Freiherr von Schlicht

Es gereicht uns zur Genugtuung den verehrlichen Herren Kollegen bekanntgeben zu dürfen, daß wir den

Freiherrn von Schlicht

in die Reihe unserer Autoren haben aufnehmen dürfen. Und es gereicht uns weiterhin zur Freude, bekanntgeben zu können, daß bereits Ende Mai dieses Jahres ein

neuer humoristischer Roman

dieses allbeliebten Verfassers durch uns zur Ausgabe gelangen wird, und zwar:

Ein reizender Kerl

Humoristischer Roman von Freiherr von Schlicht
(Wolf Graf Baudissin)

Ein starker Band von ca. 300 Seiten.

Mit farbigem Künstlerumschlag von Luz Ehrenberger

Preis br. M. 11.—, gebd. M. 15.—

Auch in diesem seinen neuesten Werke, das in der unmittelbarsten Gegenwart spielt, bewährt sich Schlicht wie immer als der lachende Philosoph, des Lippe von tausenderlei Scherzen überfließt und dem es doch im Grunde bitter ernst ist mit dem, was er sagt. Mag nun der Leser sein Buch nehmen, wie er es will, jedenfalls wird er mit ihm ein paar sehr anregende und sehr fröhliche Stunden erleben. — Wir rechnen auf einen bedeutenden Erfolg von „Ein reizender Kerl“, denn Schlichtfreunde gibt es überall, soweit die deutsche Sprache klingt. — Wir erlauben uns daher den Rat zu geben, sich reichlich versehen zu wollen, zumal in Ansehung der bevorstehenden Zeit der Reisen und der Sommerfrischen, in der erfahrungsgemäß nach einem guten neuen Humoristikum besonders gern gegriffen wird.

Für baldgefällige Aufgabe der Bedarfswünsche wären wir besonders dankbar, um die Höhe der Auflage entsprechend bemessen zu können. — Für eine sehr gute Ausstattung werden wir Sorge tragen, und das hübsche sehr wirkungsvolle Umschlagbild dürfte keinen unwesentlichen Anteil haben, das Buch leicht an das Publikum heranzubringen.

Wir gewähren bis zum Ausgabestage (etwa Ende Mai) einen Vorzugsrabatt von

40%

Später erfolgt Lieferung gemäß unseres Staffelpabatts.

Verlangzetteln liegt bei.

Leipzig, im April 1921



Respektvoll

Friedrich Rothbarth

BERNHARD TAUCHNITZ IN LEIPZIG

TAUCHNITZ EDITION



Neue Bände

Am 18. April erscheinen:

vol. 4548

ANDROCLES AND THE LION

*
PYGMALION

TWO PLAYS

BY

BERNARD SHAW

Geheftet M. 7.50, in Leinen gebunden M. 15.—

Der vorliegende Band enthält zwei der erfolgreichsten Dramen BERNARD SHAW'S, von denen namentlich PYGMALION auf den deutschen Bühnen grossen Erfolg hatte. Die Vorrede zu ANDROCLES AND THE LION, die religiöse Probleme behandelt, ist von besonderem Interesse.

vol. 4549

THE BRONZE VENUS

A NOVEL

BY

EDEN PHILLPOTTS

Geheftet M. 7.50, in Leinen gebunden M. 15.—

Dieser neue humoristische Roman des geschätzten Autors ist erst vor kurzem in England erschienen. PHILLPOTTS hat sich durch ernste wie heitere Werke einen gleich angesehenen Namen gemacht, und dieser neue Roman wird, wie die früheren Werke, guten Absatz finden.

Bestellzettel anbei.

LEIPZIG, 14. April 1921

BERNHARD TAUCHNITZ



Wendt & Klawwell

Verlagsbuchhandlung
Langensalza.

Zur Versendung liegen bereit:

„Die Bücher der Zeit“

- Nr. 21. Rückert'scher Frühling. Herausgegeben von Will-Erich Peudert. Geh. M. 3.—
- Nr. 22. Deutsche u. nordische Volksballaden. Herausgegeben von Will-Erich Peudert. Geh. M. 3.—
- Nr. 23. Der lustige Lessing. Herausgegeben von Will-Erich Peudert. Geh. M. 2.—
- Nr. 24. Kant, Schopenhauer, Nietzsche u. deren Wirkung auf das deutsche Gemüt. Von Dr. August Sturm. Geh. M. 2.—
- Nr. 31. Sturmschritt-Kultur. (Zwische in der Vermittlung geistiger und sittlicher Werte.) Von Dr. Oscar Gutjahr. Geh. M. 3.—
- Nr. 32. Ewige Wiederkehr des Gleichen oder Aufwärts-Entwicklung? Von Rudolf Paulsen. Geh. M. 3.—

Vor kurzer Zeit brachten wir über Leipzig ein Rundschreiben mit **Vorzugsangebot (50% Rabatt), gültig bis 1. Juni d. J.**, nebst einem kleineren vierseitigen Prospekt über die bis jetzt erschienenen Schriften der obigen Bücherammlung zur Versendung. Diejenigen Firmen, welche das Rundschreiben nebst dem Prospekt nicht erhalten, dafür aber Interesse haben, werden gebeten, beides von uns zu verlangen.

„Sammlung wissenschaftlicher Arbeiten“

- Hest 63. Ein Fall von beiderseitiger Hodenverdoppelung, Hypospadie u. Spina bifida occulta. Von Dr. med. Paul Kern. Mit 3 Kurven. Geh. M. 4.—

Arbeitenreihe „Deutsche Psychologie“

- Band III, Hest 4. Zur Pathopsychologie. Inhalt: Ein Beitrag zum Farbenhören. Von Dr. J. Sadger. — Vom Sexualleben des Blinden. Von Dr. Schneider-Hell. — Die Weltanschauung des Blinden. Von Dr. v. Gerhardt. — Der Ebbinghaus- und Frankentest bei Hirnverletzten. Von Herbert Wunderlich. — Zur Bewährung psychologischer Gutachten bei Hirnverletzten. Von Dr. Fritz Giese. Mit 4 Tabellen. Geh. M. 6.—

Lieferungsbedingungen:

Bar mit 35%, bzw. 33 1/3% und Partie 11/10.
3 Bestellzettel zur gef. Benützung liegen bei.

Unseren neuesten achtsseitigen Prospekt (Großformat), enthaltend die wichtigsten und gangbarsten Werke, sowie die letzten Neuerscheinungen unseres Verlages, brachten wir soeben über Leipzig zur Versendung. Weitere Exemplare zur Verteilung in Kundentreifen stehen kostenlos zur Verfügung.

Wir bitten die verehr. Herren Sortimentler, sich auch fernerhin recht rege für den Absatz unserer guten und leichtverkäuflichen Verlagsartikel verwenden zu wollen.

Langensalza, den 14. April 1921. Wendt & Klawwell.

Preisänderung.

Der Preis der Stöwe'sandfibel muß vom 1. Mai ab erhöht werden. Die Preise sind von diesem Zeitpunkt ab wie folgt:

Ausg. A I
bar M. 2.65, ord. M. 3.50
Ausg. A II
bar M. 2.85, ord. M. 3.75
Ausg. B
bar M. 3.—, ord. M. 4.—

Unmittelbare Benachrichtigungen erfolgen nicht; ich werde mich gegebenen-

falls auf diese zweimal erscheinende Anzeige berufen.

Carl E. Klotz, Verlag
Magdeburg, Bahnhofstr. 23.

Der Bezugspreis der Illustr. Jagdzeit-schrift

„Waidmannsheil“

ändert sich für 1921 in 12 Mark für das Vierteljahr.

Johann Leon sen., Magdeburg.

Das Fehlen von

Preisangaben

bei Einmeldungen für das Neujahr-Verzeichnis des Börzenblattes verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermeidende Schreibarbeit. Wir bitten, das gefl. zu beachten.

Bibliographische Abteilung
des Börzenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Mein Auslandszuschlag bleibt für das hoch- und mittelvalutige Ausland wie bisher 100%. Für den Export bestimmte Bücher sind unter Angabe des Bestimmungslandes zu bestellen.

Leipzig, 15. 4. 1921.
Dr. Max Jäncke, Verlagsbuchh.

Deutsches Verlagshaus

Bong & Co.

Berlin

Leipzig

Z Preisfestlegung!

Infolge gestiegener Einbandpreise sehen wir uns gezwungen, den Preis für unsere

„Deutsche Hausbücherei“

zu erhöhen, so daß nunmehr jede Gruppe (je 2 Prachtbände) in Halbheften gebunden

Mark 150.— ord.

kostet, während die Rabattsätze unverändert bestehen bleiben.

Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.



Proben Sie

selbst das neue System

Kruse-Tag

(tägliche Körper- u. Seelengymnastik, erfrischend u. stählend; Dr. Weinhandl, München, nennt es „das Beste“) und dann empfehlen Sie es Ihren Kunden.
Preis 3.—, f. Eigengebr. 1.50 M.

Felsen-Verlag
Buchenbach-Baden



In Kürze erscheint

Franz Blei
Die Sitten des Rokoko

Mit 36 Gravüren nach zeitgenössischen Stichen

Franz Blei, einer unserer besten Kenner des 18. Jahrhunderts, dieser in ihrem Umfang und ihrer Tiefe noch lange nicht erschöpften Kulturperiode, hat in diesem Werke eine monumentale Darstellung der Sitten des Rokoko gegeben, die auf lange hinaus als das standard work für seinen Gegenstand anzusprechen sein wird. Der Herausgeber hat den besten Weg eingeschlagen, dem Leser diese reiche unerschöpfliche Zeit lebendig zu machen: er läßt die Dokumente selber reden und beschränkt sich auf Einleitungen und Anmerkungen. Von einem Kenner der Zeit wie Franz Blei konnte man erwarten, daß er aus der ungeheuren Fülle des Materials das Charakteristischste wählen würde, was auch geschah: intime Memoiren, Polizeiberichte, Pamphlete sind ans Licht gebracht, selber hellstes Licht über die Gesellschaft des Rokoko verbreitend, Liebe und Ehe, Ausschweifung und Geist, Leben im Salon, in den petites maisons, in den Theatern, in den Klöstern, eine Fülle von Bildern und Zügen und Ereignissen gibt im Mosaik ein außerordentlich lebhaftes Bild. Es wird vom Bildhaften selber unterstützt: das Werk schmücken 32 Kupfergravüren nach Moreau dem Jüngern, dem unübertroffenen Meister in der Darstellung des gesellschaftlichen Lebens. Der großen Zahl Leser, welche sich für die Geschichte der Kulturen interessieren, wird der große Band „Die Sitten des Rokoko“ eine Bibliothek ersetzen.

Der Ausstattung des Werkes wurde ganz besondere Sorgfalt zugewendet: Satz und Druck nach Angaben Paul Renners auf bestem holzfreiem Papier, als Halbfranzband gebunden nach einem Entwurfe Professor Tiemanns: zitrongelbes Leder mit reicher Goldornamentierung, als Überzug vor- und rückseitig eine farbige Lithographie von Hermann Haeger. Format Gr. 4^o. 454 Seiten.

Preis in Halbfranz M. 200. —

Einmaliges Vorzugsangebot 35% glatt

Georg Müller Verlag München

Verlag von Egon Fleischel & Co. / Berlin W. / Linkstraße 16

Ⓜ

Wir versanden Rundschreiben über
das nachgelassene Werk von

Cäsar Flaischlen

Mandolinchen

Leierkastenmann und Kuckuck

Ein Liederbuch von Sehnsucht und Erfüllung

Der so früh und jäh aus dem Leben gerissene Dichter hat während des vergangenen Sommers dieses Werk fertiggestellt, an dem er schon seit längerer Zeit gearbeitet hatte. Die unvergleichlich zarten Rhythmen seiner Liebesgedichte, seine Stellungnahme zu vielerlei Fragen von Kunst und Leben geben diesem Nachlasswerk das Siegel erlebter Kunst und Vollendung, heben die Persönlichkeit des Dichters über alles Vergängliche hinaus. In seiner sorglichen Art hatte er Ausstattung und Schmuck des Buches genau bestimmt und herstellen lassen, so daß die Flaischlen-Gemeinde mit einem auch typographisch wertvollen Band beschenkt wird.

Preis geb. M. 12.—, in Pappband M. 18.—, in Ganzleinen M. 25.—

Die erste Auflage erscheint auf Büttenpapier in Halbfranz geb., Preis M. 60.—

Bei dieser Gelegenheit verweisen wir auf das soeben erschienene

Bildnis

von

Cäsar Flaischlen

In Doppellichtdruck nach der Originalaufnahme von A. Binder

Papierformat 23 : 30, Bildformat 13 : 16

Preis M. 12.— ord., M. 8.— bar

Diese vom Atelier Albert Frisch angefertigte Wiedergabe des besten Bildes aus den letzten Lebensjahren des Dichters dürfte seiner großen Gemeinde eine hochwillkommene Gabe sein.

Preisänderungen vorbehalten.

Bestellzettel in der Beilage
Wir bitten zu verlangen

Egon Fleischel & Co.
Berlin

**Die 2te Auflage
erweitert u. verbessert**

**Was kann man ohne
Mathematik von der
Relativitätstheorie
verstehen?**

Von
Dr. Paul Kirchberger
Professor an der Leibniz-Oberrealschule
zu Charlottenburg.

Mit einem Geleitwort von M. v. Laue,
Professor der theoretischen Physik
an der Universität Berlin.
Preis 96 Seiten in Umschlag M. 8.-.

Druck und Verlag der
O.F. Müllerschen Hofbuchhandlung
m. b. H., Karlsruhe i. B.

**gelangt Ende dieser
Woche zur Ausgabe**

Zum Luther-Gedenktage

Z



Klara Hofer
Bruder Martinus
Ein Buch vom deutschen Gewissen

7.-11. Tausend

Geheftet M. 5.-, gebunden M. 9.-

Dieser Lutherroman ist über die geschichtliche Persönlich-
keit hinaus die großartige Verkörperung des deutschen
Genies. Mit aller Willensintensität, Gefühlswärme und
der tiefen Gewissenhaftigkeit. Die Post, Berlin

In ihm lebt ein hoher und starker Sinn, ein unüber-
windlicher Kriegergeist, dem keine Höfensehnsucht fremd ist
— der Geist Martin Luthers. Eine seltene Frau hat es
geschrieben. Velhagen und Klafings Monatshefte

Verlangzettel in der Beilage

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin

In unserer Sammlung „Politische Bücherei“ erscheint demnächst:

WALTER EUCKEN

Die Stickstoffversorgung der Welt

Preis geheftet M 28.-, in Halbleinen gebunden M 35.-

Wir liefern gegen bar mit 35 % und 11/10

Der Einband des Freieemplars wird mit M 5.25 berechnet



Das vorliegende Werk ist die erste zusammenfassende Darstellung des gesamten großen Komplexes von Tatsachen und Fragen, die wir kurz als das Stickstoffproblem bezeichnen. Während vor dem Kriege nur wenige Fachleute sich mit diesen Dingen befaßten, weiß heute jeder, welche ungeheure Bedeutung dem Stickstoffproblem für unsere nationale Wirtschaft ebenso wie für die gesamte Weltwirtschaft zukommt. Der Kreis der Interessenten für das Werk ist also im In- und Ausland groß.

Deutsche Verlags-Anstalt / Stuttgart, Leipzig, Berlin

Verlag Krömer & Co. / Leipzig



Demnächst erscheint:

Robert Heymann:
Don Juan und die Heilige

 Eine dithyrambische Dichtung aus dem
 Mysterium des verlorenen Paradieses
 (Nach dem gleichnamigen Film)

 Eva die Heilige, die Reine — Eva, die Dirne, die Schlange. Graf
 Juan von Salern: „Ein Weib suchte ich, von keines Lebenden Hand
 und Blick berührt! Du aber — !“ Aus Schuld, Qual und Schande
 bricht den Immerlebendstschdemühenden der
 Morgen des Paradieses: Erlösung!

1.-30. Tausend

 Da im Film selbst besonders darauf hingewiesen wird, daß der
 Roman in allen Buchhandlungen zu haben ist, liegt bereits eine
 derartige Anzahl von Bestellungen vor, daß die **Erstaufgabe**
 noch vor Erscheinen vergriffen sein dürfte. Weitere Bestellungen
 bitten wir umgehend aufzugeben zu wollen.

 Der bewunderte Film ist bereits auf seinem Wege durch sämt-
 liche Lichtspieltheater Deutschlands.

 Jedes Exemplar des Romans ist mit einem auf den Film
 weisenden wirkungsvollen Streifenbandiert versehen.

 Ladenpreis: Broschiert M. 12.—, gebunden M. 18.—
 Einmaliges Vorzugsangebot bis zum 15. Mai 1921:
 40% Rabatt u. Partie 11/10, porto u. verpackungsfrei.
 Später 35% und Partie 11/10.

 Ausstattung: Sauberer Werkdruck, Fadenheftung, wirkungsvoller
 künstlerischer Umschlag, acht zweifarbige Kunstdruckbeilagen nach
 photographischen Aufnahmen aus dem gleichnamigen Film.
 Bestellen Sie mittels beiliegenden Verlangzettels noch heute!

Leipzig, im April 1921

Verlag Krömer & Co.

Kommissionär: Franz Winter, Leipzig, Querstraße 8.

Angebotene Bücher.

 Richard Schoetz in Berlin:
 Verhdlgn. d. Gesellsch. f. Erdkde.
 Bd. X (1883)—Bd. XXVIII
 (1901).
 Zeitschr. f. Ethnologie. Bd. II
 (1870)—Bd. LI (1919).
 Zeitschr. d. Gesellsch. f. Erdkde.
 1883—1919.
 Ztschr. f. Chemotherapie. Bd. 1/3.
 Praehistor. Zeitschr. Bd. I (1909)
 —X (1918).
 Tuberculosis Bd. I (1903)—XIV
 (1915) geb., Bd. XV in Heften.

 Alex. Bartz in Ulm a. D.:
 200 Thieme-Kellner, Handwörter-
 buch d. engl. u. dtshn. Spr.
 1902/05. (Letzte Aufl.) 2 Bde.
 Hblwd. 45 M., 10 Ex. 400 M.

 Bibliograph. Institut in Leipzig:
 Entscheid. d. Reichsger. in Civils.
 Bd. 1—90 u. Register. Halbfrz.
 Casanova, Lebenserinnerungen.
 6 Leinenbände.

 Haun & Sohn, Reichenbach, V.:
 1 Generalstabswerk 1870/71, mit
 Karten. Vollst. Neu. Geh.

 Ludwig Ey in Hannover:
 Meier-Gräfe, Marées, Gr. Ausg.
 3 Bde.
 — Degas. Halbleder.
 Bouchers Zeichnungen zu Mo-
 lière. Hyp.-Vlg. Hbleder.
 Freudenberg, Suite d'estampes.
 Hyp.-Verl. Hleder.
 Stern, Balette des dtshn. Thea-
 ters. E. Reiss. Hpgt.
 Sievogt, Benvenuto Cellini. Hpgt.
 — Sindbad. Gzpgt.
 — Ovid. Ausg. A. Gzleder.
 Wilde, der junge König. 100 num.
 Ex. Kiepenh.
 Gräf, Goethe über seine Dichtgn.
 9 Bde. Halbleder.
 Musen-Almanach a. d. J. 1797. In-
 sel. Ganzleder.
 Kudrun. Mon.-Ausg. H. v. Weber.
 Ganzleinen.
 Nibelunge Not. Ausg. H. v. We-
 ber. Ganzleinen.
 Lautensack, Dokumente. 1910. A.
 R. Meyer.
 Rabelais, Gargantua. 2 Bde. 1906.
 Gzpgt. Müller.

 C. Krebs in Aschaffenburg:
 Ritter, geogr.-statist. Lexikon.

Carl Reissner in Dresden:

 Bierbaum, Otto Julius, d. schöne
 Mädchen v. Pao. Nr. 430 Pracht-
 ausg. G. Müller, München. (En-
 schede-Druck.) Unberührt. Ex.
 in Schutzkarton. Bayros.
 Gautier, Théophile, Mademoiselle
 de Maupin. G. Müller, München.
 Nr. 188 Fried.-A. Karl Waiser.

 M. Lengfeld'sche Bb., Köln, Rh.:
 Leihbibliotheksdubletten, karton.,
 unbeschnitten, direkt gegen Nach-
 nahme;

 10 Geissler, Stein der Weisen. à M 5.50
 15 — Sterngucker. à M 5.50
 5 Gjellerup, Leben. à M 6.50
 15 Glass, Wunder. à M 5.—
 5 Hermann, Spielkinder. à M 5.50
 10 Hoechstetter, Schwester Edith. à M 6.—
 8 — Opfertrank. à M 5.50
 5 Holm, Tochter. à M 6.—
 20 Paul, Dommerwetter. à M 5.—
 20 Peladan, Gold. à M 7.—
 15 Perfall, Ehering. à M 5.—
 20 — Glück. à M 5.—
 15 — König. à M 5.—
 25 — Weibfremd. à M 5.—
 25 — Wellermanns. à M 5.—
 25 — Wendezeit. à M 5.—
 20 Perlit, Kugel. à M 6.—
 15 — 9x9. à M 6.—
 20 Philippi, Cornelia Arendt. à M 5.50
 30 — Hotel. à M 5.50
 35 Pietsch, Gewissen. à M 5.—
 30 — Taten. à M 5.—
 20 Piff, Grete Krautstrauch. à M 5.—

 20 Pontoppidan, Land. à M 5.50
 15 Prehn, Herr. à M 5.—
 20 Ratzka, Gasse. à M 5.50
 10 — Urte Kallweiss. à M 5.50
 5 Hesse, Rosshalde. à 6.—

J. M. Spaeth in Berlin:

 Marshall, Tiere d. Erde. 3 Orbde.
 Therapeut. Monatshefte. Jahrg. 1
 —3. Geb.
 Bardeleben, Chirurgie Halbfrz.
 Bd. 1—3. 1874.
 Nernst, theoret. Chemie. 4. Aufl.
 Origbd.
 Riecke, Lehrb. d. Physik. 4. Aufl.
 Bd. 1 u. 2. Origbd.
 Droysen, Yorck v. Wartenburg.
 3 Origbde., 2. Aufl.
 Schmidt, E., Lessing. 2 Bde. Geb.
 1884.
 Paulsen, System d. Ethik. 2 Bde.
 10. Aufl.
 Webers Weltgesch. 2. Aufl. 1—15.
 1/2 u. 4 Nachtr. Hfrz.
 Goldene Bibliothek d. Bildung u.
 d. Wissens. 3 Origbde.
 ABC-Code, Origbd. 5. edition —
 650 M.

Gebote nur direkt!

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:

 1 Onckens allg. Weltgesch.
 42 Bde. Orig.-Halbfranz.
 Tadellos.
 1 Bürgerl. Gesetzb. Kom-
 mentar d. Reichsger-
 Räte. 2 Bde. Hfrz. 1910.
 1 Fuchs, Sittengesch. I/III.
 Leinen.
 1 — do. II/III. Leinen.
 à 120.—
 Absolut neu.
 1 Juristenzeitung, Deutsche,
 1906—10. Geb.
 1 Jahrbücher, Preuss., 1910
 in Heften.
 1 Ztschr. d. Dt. u. Oest.
 Alpenv. 1892—1919, auss.
 1909, 13. Neu.
 1 Wetterer, Röntgentherap.
 2. A. Kplt. Geb.
 1 Kabu, G., Europas Fürsten
 in d. Karik. Leinenbd.
 1 Quevedos, wunderliche
 Träume in Bild. von
 Bramers. Urausg. Nr.
 204, in Ldr. Absolut neu.
 1 Collection Georg Hirsh.
 I. Dtsch.-Tanagra. Text
 u. Taf.
 II. Kunstgewerbe. Oel-
 gemälde, Graphische
 Künste.
 1 Brockhaus' Konvers.-Lex.
 14. Jub.-Aufl. 1902—04.
 Kplt. in Hlfrz. Saub.
 Exemplar.
 1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.
 18 Bde. O.-Hlfrz. Sehr
 schönes Ex.
 1 — do. 6. Aufl. 22 O.-
 Hlfrz. Tadellos neu.
 1 Realencyklopädie d. ges.
 Med. 2. Aufl. 1885—1900.
 55 Bde. Hlfrz. Tadellos.
 1 Boyers, A. v., vollständ.
 Handb. d. ges. Chirurgie.
 11 Bde. Geb. 1834.
 1 Waller, Frdr., Gust. Herr-
 mann od. d. pythagoräi-
 sche Bund. 2 Teile.
 Halbfrz. Frankfurt 1812.
 1 Rousseau, J. J., Oeuvres
 complètes. 20 Bde. Lieb-
 Halbfranz, sehr schönes
 Ex. Deux-Ponts 1782.
 1 Galerien Europas 1907—
 1910. Je 12 Hefte mit
 französ. Text.
 1 — do. 1911/12. Je 12 Hefte
 m. dtshn. Text.
 1 Goethe, Theater. }
 12 Bde. }
 1 — Gedichte. 3 Bde. }
 1 Lessing, Theater }
 6 Bde. }
 1 — Gedichte. 2 Bde. }
 Wir bitten Ramschangebote
 zu unterlassen.
Wien 1816/15 bei
W. Ph. Bauer.Wir bitten Ramschangebote
zu unterlassen.

- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8:
Sämtl. nachstehend angebotenen Bücher stammen aus dem Verlage Friedr. Nicolai:
79. Daelen-Hollenberg-Diekmann, die Kalibrirung der Eisenwalzen. 3 gekrönte Preisschriften, eingereicht dem Verein z. Beförderung d. Gewerbeleisses in Preussen. Mit 33 Tafeln u. 108 Holzschnitten. Berlin 1874. 4°. Br. 136 S. M 50.—.
80. Daelen, R., die Konstruktion der Walzenkaliber. Eine v. d. Verein z. Beförd. d. Gewerbeleisses in Preussen gekrönte Preisschrift. Mit 11 Tafeln. Bln. 1870. 4°. Br. 17 S. M 20.—.
81. Dalen, Dr. Carl van, englische Grammatik in Beispielen. Berlin 1863. 8°. Br. 362 S. M 30.—.
82. Davy, Sir Humphry, Elemente der Agrikultur-Chemie in einer Reihe von Vorlesungen, gehalten vor der Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues. Aus d. Engl. übersetzt v. Friedr. Wolff; mit Anmerk. u. Vorrede v. Kgl. Preuss. Staatsr. Albr. Thär, M. D. Berlin 1814. 8°. Br. 535 S. ohne Kupfer. M 100.—.
83. Delbrück, Dr. Friedr., über d. Jubelfest der Reformation. Zur Feier der 3. Wiederkehr desselben. Eine Einladung an die evangel. Kirche. Berlin 1817. 8°. Br. 84 S. M 30.—.
84. Der Mensch wie er ist. Roman nach dem Englischen. Mit Titelkupfer. Berlin-Stettin 1798. 8°. 478 S. 2 Bde. Brosch. M 150.—.
85. Diterich, Joh. Sam., Predigt auf den Todesfall d. Prinzen Friedr. Heinr. Carl v. Preussen in d. Marienkirche d. 14. 6. 1767 gehalten; auf allerhöchsten Befehl hrsg. Berlin-Stettin 1767. 8°. Br. 28 S. M 150.—.
86. Doehl, C., die Straf- u. Executions-Gewalt d. Verwaltungsbehörden d. Preuss. Staates. Enth. admin. Strafverf. bei Uebertr. im Allg., Feld-Poliz.-Uebertr., Eisenbahn-, Deich- u. Berg-Poliz.-Uebertr. u. bei Zuwiderhandl. gegen d. Vorschr. über Erheb. d. öffentl. Abgaben u. Gefälle, insbes. d. Steuern, Zölle, Postgefälle u. Kommunik.-Abg. etc. Zum Handgebr. unter bes. Berücks. der Entsch. der höchsten Gerichtshöfe. Berlin 1867. 8°. Br. 230 S. M 6.—.
- 86 a. Desberger, Biargruna, worin der pelvimeter pluriformis als neueste Erfindung eines Instrum. f. Entbindungskunde u. als Beytrag zu diesem Theile d. Nachkommenschaft - Heilkunde (Medicina propagini) abgebildet
- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8, ferner:
u. beschrieben ist. Mit 2 Tafeln. Berl. 1824. Fol. 46 S. M 150.—.
87. Doehl, C., die ländliche Polizei-Verwaltung d. Preuss. Staates. Nach amtl. Quellen u. auth. Interpret. sowie den Entsch. d. höchst. Gerichtshöfe. 2. Ausgabe. Anh. Poliz.-Verw. in den d. Gesetze v. 20. Sept. u. 24. Dez. 1866 mit der preuss. Monarchie vereinigten Landestheilen. Berl. 1871. 8°. Geb. 290 S. M 20.—.
88. Doehl, C., die ländl. Polizei-Verwaltung in d. Provinzen Schleswig-Holstein, Hannover u. Hessen-Nassau. Nach amtl. Quellen. Berlin 1871. 8°. Br. 32 S. M 3.—.
89. Doenniges, W., Wineta od. die Seekönige der Jomsburg. Gedicht. Berlin 1837. 8°. Br. 103 S. M 6.—.
90. Doenniges, Dr. Guill., Commentatio de geographia Herodoti cum tabula orbis terrarum ex ipsius opinione, illustravit. Berolini 1835. 8°. Br. 76 S. M 150.—.
91. Dönniges, Dr. W., das dtsh. Staatsrecht u. d. dtsh. Reichsverfassung. 1. Teil. Histor. Entwick. seit Karls d. Gr. Kaiserkrönung bis auf d. zwölfte Jahrhundert. Berlin 1842. 8°. Br. 668 S. M 50.—.
92. Dönniges, Dr. W., Kritik der Quellen für d. Geschichte Heinrichs d. VII. d. Luxemburgers. Berlin 1841. 8°. Br. 343 S. M 50.—.
93. Dohrn, C. A., spanische Dramen. Berlin 1841/42. 8°. Hlbfrz. 4 Bde. 1475 S. M 250.— kplt. u. Bd. I sowie III br. à M 30.—.
94. Dohna, Comte de, Christophe, Mémoires originaux sur régente et la cour de Frédéric I, Roi de Prusse. Berlin 1833. 8°. Br. 342 S. M 200.—.
95. Drumann, Dr. Wilh., Ideen z. Geschichte des Verfalls d. griechischen Staaten. Berlin 1815. 8°. Br. 764 S. M 150.—.
96. Dufau, P. A., u. Eugenie Ni-boyet, Versuch über den leiblichen, sittlichen u. geistig. Zustand der Blindgeborenen mit einem neuen Plan für Verbess. ihres gesellsch. Zustandes und über Blinde u. deren Erziehg. Ins Deutsche übertr. mit Anmerk. v. J. G. Knie, Vorwort v. Zeune. Berlin 1839. 8°. Br. 320 S. M 30.—.
97. Eberhard, A. G., Jeannette et les poulets. Traduit de l'alle. par Mme. la baronne Albertine de la Motte-Fouqué. Berl. 1861. 8°. Br. 162 S. M 20.—. 8°. Geb. m. Goldschn. M 30.—.
- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8 ferner:
98. Engel, Johann Jacob, Anfangsgründe einer Theorie der Dichtungsarten aus dtshn. Mustern entwickelt. 2. Aufl. Berlin-Stettin 1804. 8°. Br. 379 S. M 100.—.
99. Eichhorn, Dr. Heinr., Handb. über die Behandlung und Verhütung der contagiös-fieberhaften Exantheme; als: der Blattern, des Scharlach- u. Petechial-Fiebers, der Masern u. Röteln, nach den Grundsätzen d. empirischen Pathophysiologie. Berlin-Stett. 1831. 8°. Br. 518 S. M 150.—.
100. Elsholtz, Franz v., Gedichte. Inhalt: Gedichte, Lieder, Balladen, Rätsel. Berlin 1834. 8°. Br. 230 S. M 30.—.
101. Elsholtz, F. v., Ansichten u. Umriss aus den Reise-Mappen zweier Freunde. Berl. 1831. 8°. Br. 2 Bde. 676 S. M 100.—.
102. Eimer, Dr. Th., Untersuchgn. über das Variieren der Mauereidechse, ein Beitrag z. Theorie von der Entwicklung aus constitutionellen Ursachen, sowie zum Darwinismus. Mit 3 Tafeln. Berlin 1881. 8°. Br. 282 S. M 20.—.
103. Engelken, Friedr. Ludwig, Bugenhagen-Pommer, Johann, ein biogr. Aufsatz für die ev. Kirche. Zur Vorfeier widmet ihn d. dritten Reformat.-Jubelfeste 1817. Berlin 1817. 8°. Br. 92 S. M 100.—.
104. Eschenburg, Joh. Joach., Entwurf einer Theorie u. Litteratur der schönen Redekünste. 5. Aufl. Berlin 1836. 8°. Br. 385 S. M 100.—.
105. Eschenburg, Joh. Joach., Lehrbuch d. Wissenschaftskunde, e. Grundriss encyklopädisch. Vorlesungen. 3. Aufl. Berlin 1809. 8°. Br. 360 S. M 150.—.
106. Eschenburg, J. J., Archäologie der Literatur u. Kunst, bearb. v. L. Lütke. Berlin 1836. 8°. Br. 142 S. M 50.—.
108. Eschenburg, Joh. Joach., Handbuch der klass. Literatur. 8. Aufl. Berlin 1837. 8°. Br. 625 S. M 30.—.
109. Eschenburg, Joh. Joach., Beispielsammlung zur Theorie u. Literatur der schönen Wissenschaften. Berlin 1788/95. Bd. 3 8°. Br. 470 S. M 200.—. Bd. 5 8°. Kart. 438 S. M 200.—. Bd. 6 8°. Kart. 454 S. M 200.—. Bd. 8 8°. Br. I/II. 1542 S. M 300.—. Bd. 8 8°. Kart. II. 662 S. M 50.—. Bd. 2 8°. Kart. 448 S. M 200.—.
110. Ethé, Dr. Hermann, Essays u. Studien. Inh.: Zur neueren u.
- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8 ferner:
neuesten deutschen Literatur: Karl Lappe — Philipp Galen — Adolph Böttger — Kais. Maxim. v. Mexiko — Rich. Wagner als Dramatiker, — Jul. Grosse. Zur persischen u. türk. Liter. u. Geschichte; Ein Phantasiestück aus d. Morgenlande. Berlin 1872. 8°. Br. 456 S. M 50.—.
111. Euripides' Werke, verdtst. v. Friedr. Heinr. Bothe. Bd. 3 u. 4. (1 u. 2 fehlen.) Die Bacchantinnen, Die Herakliden, Hipolitus oder Fädra, Der wütende Herkules, Die Flehenden, Elektra, Alceste, die Trojane-rinnen. Berlin 1800—1802. 8°. Br. 790 S. à M 300.—.
112. Fabricius, B., die Elegien des Albius Tibullus u. einiger Zeitgenossen. Berlin 1881. 8°. Br. 152 S. M 20.—.
113. Fischer, R., Heimatkunde von Berlin, nebst einer Beschreibg. d. Prov. Brandenb. u. einer Geschichte d. Landesfürsten. Mit 2 Karten u. 2 Holzschnitten. Bln. 1879. 8°. Br. 96 S. M 15.—.
114. Forchhammer, Pet. Wilh., Hellenika. Griechenland im Neuen das Alte. 1. Band mit e. Kupfertafel u. 1 Karte von Böotien. Berlin 1837. 8°. Br. 373 S. M 100.—.
115. Fouqué, de la Motte-, Baronin Caroline, der Spanier und der Freiwillige in Paris. Eine Geschichte aus d. Heiligen Kriege. Berlin 1814. 8°. Br. 208 S. M 150.—.
116. Fleck, Ed., Militär-Strafgesetzbuch für das Dtsche. Reich nebst den seit Publ. dess. erg. auf d. milit. Rechtspf. im preuss. Heere u. in d. Kais. Marine sich bezieh. Gesetzen, Verordn., Erlass. u. allg. Verfüg. Fortgesetzt v. C. Keller. Berlin 1880/81. 8°. Br. 2 Bde. 424 S. Kplt. M 20.—.
- 116 a. Fleck, Eduard, Preuss. Militär-Gesetz-Sammlung (gegr. v. Dr. C. Frickius). 6. u. 7. Band. Heft 1 u. 2. Juli 1856—Mai 1867. Berlin 1859—1867. 4°. Brosch. Ca. 800 S. 7. Bd. M 25.—, 6. Bd. M 25.—.
117. Forchhammer, P. W., Halkyonia. Wanderung an d. Ufern des Halkyonisch. Meeres. Send-schreiben an Herrn Geh. Rath u. Prof. Böckh zu dessen 50j. Doct.-Jubil. Berl. 1857. 8°. Br. 34 S. M 30.—.
118. Forchhammer, Peter Wilh., die Athener u. Sokrates. Die Gesetzlichen u. der Revolutionär. Berlin 1837. 8°. Br. 90 S. M 30.—.

Peter Hobbing in Berlin-Steglitz:
Spengler, Untergang. I. Geb.
Einhard, dt. Gesch. 9./10. A. Geb.
Lissmann, Fr., Mappenwk. Vollst.
Detzner, unt. Kannibalen. Geb.
Lettow-Vorbeck, Ostafrika. Geb.
Sämtl. neu! Gebote direkt.

Vom Verfasser übernommen
wir die kleine Restauflage nach-
stehenden bedeutenden Buches:

Die angelsächsische Verschwörung

Eine zeitgeschichtliche
Untersuchung

von

Prof. Dr. Karl Rau

Gr. 8°. 256 S.

Friedensausstattung.

Ladenpr. M 5.—,

no. M. 3.— u. 11/10

Ein hochbedeutendes Werk,
das den angelsächsischen Kriegs-
und Weltunterjochungswillen
als Ursache u. treibende Kraft
des ganzen heutigen Geschehens
lückenlos, überzeugend nach-
weist. Der Verfasser hofft auf
Zusammenschluß aller nicht
englisch redenden Völker, um
ihre nationale und staatliche
Selbstständigkeit vor angelo-
sächsischer Vertreibung zu be-
wahren.

**Das Angebot ist frei-
bleibend. Preiserhöhung
nach 8 Wochen, vom Tage
dieser Anzeige, vorbe-
halten.**

Ed. Beyers Nachf.
Wien I, Schottengasse 7

K. A. Stauff & Cie. in Köln:
Dufour, Gesch. d. Prostitution. 6
Bde. Berlin 1898.
Jungbrunnen, 43 Hefte. (Kpl.)
Kormann, Tractatus de virgini-
tate. 1706.
Richter, Ludw., fürs Haus. Orig-
Ausg.

Bernh. Mengel in Berlin-Steglitz:
Goethe. Bd. 1—39. 1827—30.
Köhlers Mediz.-Pflanzen. Hlbfrz.
Haynes Arzneygewächse. 1829.
Dayot, Napoleon. Grün Halldr.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Edmund Meyer in Berlin W. 35:
*Fenollosa, Ursprung u. Entwick-
lung d. chines. u. japan. Kunst.
*Richthofen, China. 3 Bde.
*Alles über Japan, — China und
Persien in all. Sprachen. Stets!
Hinstorff'sche Hofbh., Wismar, M.:
Huch, Ric., der grosse Krieg.

Edmund Meyer in Berlin W. 35:
*Daumier, die ollen Griechen.
*Panizza, Züricher Diskussionen.
Heft 6 apart.
*Insel-Almanach 1900, 1906, 1907,
1908.
*Klassiker d. Kunst. Alle Bde. in
Ganzlwdbd.
*Velh. & Klasing's Sammlungen.
Alle Bde. üb. Japan u. China.
*von Zur Westen, Exlibris.
*Studio. Extra-Nummern. Alle.
*Charivari, — La Caricature. Frz.
Karikaturenbl. Von 1840 ca.
bis 1872.

Dorn'sche Buchh., Ravensburg:
Bernau, Geh.-Sekr. Kaiser Jo-
sefs II. 2 Bde. Geb.
Knackfuss, Künstler-Monogr. Br.
4, 46.
Umschau 1920. Nr. 3.
Planck, Komm. z. B.G.B. 4. Bd.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.
in Leipzig:
(L) Hirschel, Lokalanästhesie.
(L) Cesaro, algebr. Analysis.
(L) Fricke, ellipt. Funkt.
(L) Ratzel, Völkerkunde.
(L) Fricke, höh. Mathemat.
(L) Kronecker, Werke.
(L) Netto, Vorl. üb. Algebra.
(L) Serret, Diff.- u. Int.-Rechn.
(L) Roscher, gr. u. röm. Mythol.
Ev. einz. Lief.
(L) Plattner, Gramm. d. franz.
Sprache. I.
(L) Meyers gr. Konv.-Lex. 2.—
3. Aufl.
(L) Lange, Götter- u. Heldensag.
(L) Gesch. d. Regts. der Garde du
Corps.
(L) Neumann, Orts-Lexikon.
(L) Meyers Orts-Lexikon.
(L) Kautzsch, Heil. Schrift.
(L) Brückner, Bezugsquellen von
Eisen.
(L) Dt. Schachzeitg. 1918, 19.
(L) Rankes Weltgesch. Text-A.
(L) Seignobos, polit. Geschichte.

J. Schnell'sche Bh. in Warendorf:
Schücking, d. Marketenderin von
Köln.
— ein Sohn des Volkes.
Verlag F. A. Brockhaus, Lpzg.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I,
Bognergasse 2:
*Aristophanes, Ritter, — Vögel.
Weidmannsche Ausg. Text m.
deutschen Anmerkungen.
*Schultz, deutsches Leben.
*Maurer, Ritterschlösser.
*Prager Zeitung 1847, 1848, 1850.
*Kautsky, Diktatur d. Proletariat.
3. Aufl.

Gsellius in Berlin W. 8:
*Dahn, Könige d. Germanen. Bd.
1. 2. 3. 4. 5, auch einzeln.
*Beilstein, Hdb. d. org. Chemie.
*Richter, Lexikon d. organ. Verb.
*Hoffmann, Lex. d. anorg. Verb.
*Handw. d. Naturwissenschaften.

Landmann & Püster's Bücher-
Diele in Berlin SW. 68:
*Alle Jahrgge. von Witzblättern
u. Ulk-Zeitungen.
*Stiche, Zeichnungen aus dem
Artisten- u. Zirkusleben.
*Bode, Weib u. Sittlichkeit in
Goethes Leben.
*Hebbels Briefe. 7 Bde. Or.-Ausg.
*Andrees Handatlas.
*1001 Nacht. 4 Bde. v. Weil. Alle
Ausgaben.
Alles in mehreren Exemplaren.
Kuh'sche Bh., Hirschberg, Schl.:
Meerwarth, Säugetiere. III.

Edmund Meyer, Berlin W. 35:
*Die Kunst, hrsg. v. R. Muther.
Bd. 13, Perzynski, japan. Far-
benholzschnitt.
Bd. 63/64. — Korin.
*Die Literatur, hg. v. Brandes.
Bd. 5, Hauser, japan. Dichtung.
*Perzynski, Hokusai. (V. & Kl.)
*Kurth, japan. Dichtung.
*— chines. Dichtung.
*Münsterberg, japan. Kunstgesch.
3 Bde.
*— Abriss d. japan. Kunstg.
*— chines. Kunstgesch. 2 Bde.
*Kurth, Sharaku.
*— Harunobu.
*Succo, Toyokuni. 2 Bde.
*Gonse, l'art japonais.
*Goncourt, l'art japonais.
Ich suche stets alles üb. japan. u.
chines. Kunst.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:
Lavis, Histoire de France.
Lavis et Rambaut, Hist. génér.
Wachsberger, stilkrit. Studien z.
Wandmalerei Chies.-Turkest.
Fischer, stilkrit. Analyse z. orient.
Kunst.

Bruno Hessling in Berlin W. 30:
*Schnelt, Recueil d'architecture.
*Haeckel, Kunstf. d. Natur.
*Kuhnert, im Lande m. Modelle.
*Flinzer, Skizzenbuch.
*Ewald, farb. Dekorationen.
*Bögner, Rothenburg.
*Smirnow, Silberarbeiten.
*Pastern, neue Dekorationsmal.
*Albert, Blumen u. Vögel.
*— kleine farbige Entwürfe.
*— farbige Kompositionen.

F. Metzler Nachf. H. Beyer, Dur-
lach:
*Langenscheidts Sprachbr.: Engl.
*Ullsteins Weltgeschichte.
*Lessings Werke. (Bibl. Inst.)
Friedens-Ausg.
*Schmaus, Lehrb. d. pathol. Anat.
Angebote direkt erbeten.

Maximilian Avenarius, Breslau:
Angeb. nur direkt mit Preis:
*Farb. jap. u. chines. Holzschnitte,
besonders: Ma Hsing-tse, —
Yen Hui.

Goethe-Buchhandlg., Halle a. S.:
*Schillers Wke. Geb. Fried.-Pap.

Ernst Stoer in Schweinfurt:
*1 Schär, Buchhalt. u. Bilanz. Gb.
*1 Vega, siebenstell. Log.-Taf.
*1 Grosser Gauss. (Feldmessskst.)
*Alles über Schweinfurt, — So-
lingen.
S. Calvary & Co. in Berlin:
*Dörpfeld-Reisch, griech. Theater.
*Noak, Baukunst d. Altertums.
*Kiepert, Atlas von Hellas.
*Brunn, griech. Künstler.
*Waldmann, griech. Originale.
*G. Sand. Alte Ausg.
*Ariost (Doré).
*Carlyle, Revolut. Illustr. Ausg.

A. Schroeter in Bernburg:
Ganghofers Werke. 3 Serien. (Nur
Friedensausgabe. Ganzleinen.)
G. Szelinski & Co. in Wien I:
Banzer, die mod. Hotelbuchführg.

Johs. Storm in Bremen:
Evers, E., Auguste Viktoria. Geb.

Karl Peters in Magdeburg:
*Ullsteins Weltgesch.: Mittelalter.
Halbfrz.
*Vogt u. Koch, dtische. Lit.-Gesch.
*Kürschners Literaturkalender.
Einzelne Jahrgänge.
*Gillot-Krüger, system. Wörterb.
d. franz. Sprache. Bd. 1.
*Brehms Tierleben.
*Meyers Orts- u. Verkehrslexikon.
*Spengler, Unterg. d. Abendland.

G. Ragozy's Univ.-Bh. (K. Nick)
in Freiburg i. Br.:
*Antiquariats-Kataloge betr. Spa-
nien u. span. Geschichte. Stets.

Hermann Meusser, Berlin W. 57:
*Harpf, Erzeugung von Holzschliff
u. Zellstoff.
*— Beiträge z. Kenntnis d. chem.
Vorgänge.
*— Sulfstoff und Holz.
*Nothnagel, spez. Pathologie und
Therapie. 2. Aufl.
*Bansen, Bergwerksmasch. Bd. 3.
*Muspratt, Chemie. 4. Aufl. Auch
einzelne Bände.

Th. Steinmetz'sche Hofbuchh. in
Offenbach a. M.:
*Springers Kunstgesch. Bd. 5. Gb.
*Lütgendorff, Violine.
*Esch, Gummitechniker.
*Naumann, Naturgesch. d. Vögel.
1/12. Geb.
*Goethes Werke. 1/20. (Bong.)
Geb.

F. Schuler in Chur:
*Sammlg. Schubert. Bd. 60: Horn,
Differenzialgleichungen.
*Leon u. Willheim, über d. Zer-
störungen in tunnelartig geloch-
ten Gesteinen. (Mitteilg. 11 des
mechan.-techn. Laboratoriums.
Wien.)

A. Blencke & Co., Hamburg 36:
Angebote nur direkt.
*Brehms Tierleben. Bd. 9 (Vö-
gel 4). 1911. Halbleder.
*Handwörterb. d. Staatswissensch.

Sachse & Heinzelmann, Hannover:
 *Die Zukunft. (Harden.) Jahrg. 1910—1920.
Gsellius in Berlin W. 8:
 *Goethes Werke. Weimar. Ausg. Abt. 2. 3. 4. Kl.-8°. Orbd. geb.
 *Schriften d. Goethe-Gesellschaft.
 *Goethe-Jahrbuch.
Ernst Wasmuth, A.-G. in Berlin W. 8:
 Alt-Dänemark.
 Barock in Dtschld. (Bauf.-Bibl.)
 Baum, roman. Baukunst.
 Baumgarten-Poland, hellenist.-römische Kultur.
 Blaue Bücher. Abbildgsbde.
 Bockenheim, rund um Asien.
 Boegner, Rothenburg.
 Braulik, altägypt. Gewebe.
 Civilbauk.-Lehrbücher vor 1820.
 Dehio, Handb. dtshr. Kunstdkm. 2, 4, 5.
 — Gesch. d. dt. Kunst. I.
 — Bezold, kirchl. Bauk. d. Abendlds.
 Dolmetsch, Ornamentenschatz. Dresden. Bd. 46 d. Ber. Kunstst.
 Entwicklungsgesch. d. mod. Malerei.
 Esselborn, Hochbau. I/II.
 Handb. d. Architektur. Kplt. u. e.
 Hinz, Schatzkammer d. Marienkirche zu Danzig.
 Kekulé, griechische Skulptur.
 Kuhn, Kunstgesch. Kplt. u. e.
 Das Kunsthandwerk 1874 ff. Kplt.
 Kumbach, altnorweg. Teppiche. — Wandteppiche d. 17. Jahrh.
 Latham, in English homes. I.
 Lenau's Werke. (Meyers Klass.) Bd. 1.
 Lippmann, der Kupferstich.
 Lorenz, genealog. Handbuch der europ. Staatengeschichte.
 Lühring, med. Kenntnisse d. alt. Aegypter.
 Mebes, um 1800. 1. Aufl.
 Möbelbde. der L'art pour tous.
 Modejournale d. Empire u. d. Biederm.
 Münsterberg, chines. Kunstgesch. Bd. 1.
 Nachod, Geschichte Japans.
 Neumann, Reden Got. Buddhos. Bd. 1.
 Ostendorf, sechs Bücher v. Bauen. Bd. 1. Geb.
 Perrot-Chipiez, Histoire de l'art. (Kplt.)
 Prisse d'Avesnes, l'art égyptien. Profanbau 1918 H. 1/5, 1919 H. 5, 1921 H. 1/2.
 Rembrandt als Erzieher.
 Richthofen, China.
 Sallet, antike Münzen. 1909.
 Seidl, mein Landhaus.
 Schillers Werke. Cotta 1854—58. 1/2 in 1 Bd.
 Schultze - Naumburg. Kulturarb. Alle Bde.
 Schwindrazheim, Bauernkunst. Stiche von Riepenhausen.

Ernst Wasmuth, A.-G. in Berlin W. 8 ferner:
 Stratz, Darstellung d. menschl. Körpers in d. Kunst.
 Strzygowski, Kleinasien. — Orient oder Rom.
 Leuchtende Stunden. Alle Bde.
 Tessenow, Zimmermannsarbeit.
 Zell, Bauernkunst in Tirol.
 Zeitschriften, Amerikan.
 Kaufe ständig Auktionskataloge (besonders: Orient, — Porllan, — Teppiche), — Architekturwerke, sowie Bücher über Kunst aller Zeiten und Völker (vornehmlich: Ostasien).
F. P. Attenkofer's Buchhdlg. in Landshut:
 *Dvorak, Idealismus u. Realism. in der Gotik.
 Angebote direkt erbeten.
Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
 *Rechtsprech. d. O.L.G.
 *Entsch. d. R.G. in Ziv.-Sach.
 *Juristische Wochenschrift.
 *Bitter, Handwbt. d. Staatswiss.
 *Stengel, Handwbt. d. Staatswiss.
 *Conrad-Elster, Hdw. d. Staatsw.
 *Bankarchiv. Bd. 1—8.
 *Zwiebelfisch. Jg. 7.
 *Küster, altes u. neues Berlin.
 *Renesse, Dictionnaire des figures héraldiques.
 *Rietstap, Armorial général.
 *Chalkley, Dieselmotoren.
 *Köhler, Lehrb. d. Rechtsphilos.
 *Stammler, Theor. d. Rechtswiss.
 *Jhering, Scherz u. Ernst.
 *Hegel, Grundl. d. Philos. d. R.
 *Cassirer, Natur- u. Völkerrecht. Angebote direkt.
L. Schwentner in Laibach (Jugoslavien):
 *Schnabel, Handbuch der Metallhüttenkunde. Kplt.
 *Balling, Compendium der metallurgischen Chemie. Angebote direkt erbeten.
Karl Wallmüller in Leipzig:
 *1 Hinrichs 1911 u. ff.
 *1 Fechner, Schopenhauer.
 *1 Sachs-V. Schulausg.
 *1 Ranke, dtsh. Geschichte.
 *1 Dächsls Bibelwerk.
 *1 Gerlachs Bibelwerk.
 *1 Limbach, Steine d. Anstosses.
Ad. Ettler in Hamburg:
 Satow, hlg. Erde. Reinhardt, M. Neu.
Hannemann's Bh., Berlin SW. 68:
 *Schlechtendal-Hall., Flora. Kplt.
 *Thomas, Buch d. Entdeckgn. II. Spamer.
 *Berneck, Welt in Waffen. III. do.
 *Oppel, Kapt. Mago. do.
 *Ohorn, Eisenkönig. do.
 *Verne, Kinder d. Kapt. Grant. III. Prachtausg.
 *— 20 000 Meil. unt. Meer. do.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
 Schüle, techn. Thermodynamik.
 Jireček, Gesch. d. Bulgaren.
 Bayros, Werke. Alles.
 Glover, Science and health.
 Formenschatz, hrsg. v. Hirth.
 Treitschke, dt. Gesch. i. 19. Jh.
 Vulpius, Rinaldo Rinaldini.
 Bischof, körperl. Erzieh. bei d. Griechen.
 Castle, Zedlitz, e. Dichterbild.
 Bulmerincq, Syst. d. Völkerrechts.
 Carrière, Arnim u. d. Romantik.
 Carus, Goethe.
 Buchholtz, Gesch. d. Fam. Lessing.
 Charvat, röm. Gesch. z. Zt. des Kaisers Valens.
 Bröse, Quell. f. M. v. Barnhelm.
 Bronberg, Naturalism. i. Drama.
 Brablec, de gloriae cupid. a poet. Roman. expressa.
 Bottermann, Bezieh. Ach. v. Arnims z. altdtschn. Lit.
 Bongars, Gesta Dei per Francos.
 Bohse, hist. Weltspiegel. 1699.
 Blume, Goethe a. Stud. in Lpzg. — Entwickl. d. Balladendichtg.
 Chwostow, Gesch. d. Handelsbez.
 Classen, d. Dichter Lauremberg.
 Cramer, Klopstock, er u. üb. ihn.
 Daumer, Semiramis.
 George, Friedr. d. Gr. u. d. dt. Lit. (Dt. Buchh.-Akad. 10.)
 Demisch, Schuldverfolge im attischen Recht.
 Corpus gramm. medii aevi, ed. Wrebel.
 Corpus eccles. lat. 20, 24, 33.
 Christ, Quellenstud. z. Thom. Middleton.
 Collin, H. J. v., sämtl. Werke.
 Haji Baba of Isfahan, engl. v. Morrier.
 — do., dtsh. v. Kühlmann.
 Baer, Karl Ernst v., Nachr. üb. Leben u. Schriften.
 Grimsehl, Lehrb. d. Phys.
 Springer, Kunstgesch. Fr.-A.
 Hüffer, d. Troubadour Guillem de Cabestanh.
 Dumas, Isaac Laquedem.
 Böhling, d. Bürenberg. Liederb. Klass. d. Kunst. 5, 7, 22.
 Ludwig, Grundsätze d. Ölmalerei.
 Zenneck, Lehrb. d. drahtl. Telegr.
 Gerlach, d. alte Buch.
 Maxwell, Lehrb. d. Elektriz. I.
 Canarische Ins.: Tenerifa, Madeira etc. Alles.
Erwin Wisst in Tübingen:
 *Jahnke u. Emde, Funktionentaf.
Amsler & Ruthardt, Berlin W. 8:
 *Klinger, Zelt.
 *— eine Liebe.
 *— vom Tode. II.
 *Cranach-Werk. v. Lippmann. (Grote.)
 *Goya, selt. Radierng. u. Lithogr. (Grote.)
 *Segantini, v. Servaes.
 Nur Preisangebote.

L. Heege in Schweidnitz:
 Hager, pharm. Praxis. 3 Bde.
 Dtschs. Arzneibuch. 5. Ausgabe.
A. M. Huber, Krumbach (Bay.):
 Angebote nur direkt erb.
 *Goethes s. Werke. Hfz. F.-A.
 *Hinrichs 1913 u. F.
 *Ploss-Bartels, d. Weib. 2 Bde.
 *Sachs-Villatte, Grosse Ausg.
 *Zur Gesch. d. Kostüme. Farb.
E. F. Steinacker in Leipzig:
 1 Gregorovius, Gesch. der Stadt Rom. Bd. I 5. Aufl. Bd. VIII 4. Aufl. Brosch. Unbeschnitten. (Keine anastat. Neudrucke.)
Buchh. Gustav Foek, G. m. b. H. in Leipzig:
 (S) Insel-Almanach 1908, 09, 10.
 (S) Weyl, Method. d. org. Chemie. I/II.
 (S) Döderlein, Handb. d. Geburtshilfe. Kplt.
 (S) Harms, Erdkunde. 4 Teile.
 (S) Hegel, Phänomenol. d. Geist.
 (S) Heymans, Einf. in d. Metaph.
 (S) Hinneberg, Kultur d. Gegenwart. I/1, 6. Abtlg.
 (S) Hohenlohe-I., a. m. Leb. IV.
 (S) Hoops, Waldbäume i. germ. Altertum.
 (S) Jonsson, del norsk-islandske skjaldesprog.
 (S) Journal f. Ornithol. Jg. 1907—1910.
 (S) Kants Kritik d. r. Vernunft. (1781.)
 (S) Kapper, Freileitungsbau.
 (S) Klemm-Sommerf., Theorie d. Kreisels. 2. Heft.
 (S) Klein, autogr. Vorlesungshefte: Nichteuklid. Geometrie.
 (S) Klingenberg, Bau gross. Elektrizitätswerke. III.
 (S) Korf, d. andere Seite d. Welt.
 (S) Kronacher, allg. Tierzucht. I.
 (S) Krüger, Handb. d. Kirchengesch. 4 Tle. in 2.
J. M. Spaeth in Berlin:
 Shakespeare, v. Gundolf. Kplt. od. einzelne Bde.
 Berliner Heimatbücher.
 Warburg, Pflanzenwelt. Bd. 3.
 Karpeles, Literaturgesch. Bd. 1 (ap.). Hfz.
 The translator. (Alles.)
 Buch d. Entdeck. Bd. 2. (Thomas.)
 Oppel, Abenteuer d. Kapit. Mago. Ohorn, Eisenkönig.
 Verne, Kapitän Grant u. 20 000 Meilen. Prachtausg. Hartleben.
 Ebers, Nilbraut. Bd. 2 (ap.).
 Aus d. Dichtung. III Oberst. u. Bd. 12.
Kunstsalon Hermann Abels in Köln:
 Angebote direkt:
 *Georges, dtsh.-latein. u. latein.-dtshs. Lexikon. Kl. Ausgabe.
 *Busch, Wilh., Orig.-Zeichnungen u. Illustrationen.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Estruch, Museo-Armeria D. José Estruch y Cumella. Barcelona 1896.
Halayudha, Abhidhanaratnamala. 1861. (Mehr. Ex.)
Vierteljahrsschrift f. Heraldik, Sphragistik u. Genealogie. Kplt. u. einz.
Vierteljahrsschrift für Wappensiegel- u. Familienk. Kplt. u. e.
Klein, griech. Kunstgesch. 1905/7.
Bernoulli, griech. Ikonographie. 2 Bde. 1901.
Furtwängler, Meisterw. d. griech. Plastik. Berl. 1893.
Baudelaire, Fleurs du mal. (Hundert-Drucke.)
Castorno, breviss. notizia o relaz. di vari viaggi etc. Livorno 1759.
Hayne, Kriegskunst d. Türken. Berlin 1783.
Corpus inscript. lat. (Africae lat. pars I, II et Suppl. pars I u. II, 1891/94.)
Hettner, Lit.-Gesch. d. 18. Jahrh. Bismarckiana.
Racinet, le costume hist. Paris 1888.
Werke, Alte kabbalist., in allen Sprachen.
Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Bd. 8, 9 u. 11.
Letarouilly, Édifices de Rome. Paris 1857, 68 u. 74.
Nanjio, Catal. of the Chinese transl. of the Buddh. Tripitaka etc. Oxf. 1883.
Hegels Werke. 20 Bde. Ca. 1840.
Metternich, Fürst v., nachgelass. Papiere. Wien 1880—84.
Lemberger, Meisterminiatur. 1911.
Welcker, griech. Götterl. 3 Bde. 1857—63.
Nicolovius, Goethe. Lpz. ca. 1828.
Millin, Galerie mythologique. 2 v. Paris 1811.
Rendiconti delle sessioni dell' Accad. dell'istituto di Bologna. Bulletin et mémoires de l'Acad. des sciences.
Memorie u. Rendiconti dell'istit. Lombardo di Milan.
Handlinger d. svenska vetenskaps akad. Stockholm.
Memorie di matematica e fis. della soc. ital.
Atti e memorie di Accad. Turin.
Atti et memorie dell'inst. Veneto. Sitzungsberichte d. Akad. d. Wiss. Wien.
Acta literaria Sueciae Upsaliae publ.
Arskrift d. Uååala vetensk. societ. Skrifter d. dansk videnskab. selskabs.
Abhandlgn. d. kgl. Gesellsch. d. Wiss. zu Göttingen.
- Heinrich Killinger**, Nordhausen:
*Settegast, ill. Handb. d. Gartenbaues. (J. J. Arnd.)
- Die Anzeigen-Aufträge für die Rubriken: »Angebotene« u. »Gesuchte Bücher« sind stets an die Expedition des Börsenblattes zu richten.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
American journal of physiol. Kplt. Feer, Kinderheilkunde. 1920.
Fischer, Chemie f. Pharmazeuten. Groedel, Röntgendiagnostik. Journ. of pharmacol. therap. Kplt. Die med. Klinik. Jg. 16. Kpl. u. e. Therapeut. Monatshefte 1912—20.
Oppenheim, Lehrb. d. Nervenkr. Biochem. Zentralblatt. Kplt. u. e. Zentralblatt f. Chirurgie. Bd. 1, 2, 5, 7, 8, 12, 26, 30—36.
Brefeld, Unters. a. d. Geb. d. Mykologie.
Haeckel, Radiolarien.
Kayser, Hdb. d. Spektroskopie.
Kirchner, Atlas d. ldw. Kulturpfl. Ritter, das Weltall.
Schumann, geolog. Wand. durch Ostpr. Ztschr. f. Getreidewesen 1909, 12. — f. Instrumentenkde. Jg. 1—11, 26 u. f.
Arbeiterversorgung. Jg. 17, 19 ff. Archiv f. Kriminalanthropologie. Bd. 36—70.
Beer, Gesch. d. Welthandels. Cajus, Inst. iuris. 1751.
Davidsohn, Gesch. v. Florenz. — Forsch. z. Gesch. v. Florenz.
Elster, Wtb. d. Volksw. 3. A. Falke, Gesch. d. Handels. 1859.
Goldschmidt, Universalgesch. d. Handelsr. 1870.
Kriegsbuch, v. Güthe-Schlegelberger. Kplt.
Nübling, Ulms Handel. 1900.
Post, über das Fodrum. 1880.
Seufferts Archiv f. Entsch. 1—50.
Stieda, Entst. d. Zunftwes. 1877.
Vinogradoff, Villainage in Engl. Arch. f. Geschichtskde. Bd. 5, 13.
Kromayer, antike Schlachtfelder.
Ranke, deutsche Geschichte. — engl. Geschichte. Kplt. u. I. — preuss. Geschichte. — röm. Päpste.
Histor. Zeitschrift. Bd. 1—111.
- Philipp Rath**, Berlin-Wilmersdorf, Wilhelmsau 14:
Marlo, Weltökonomie.
Schäffle, Bau u. Leben d. sozialen Körpers. 1896.
Freitag's Werke. (Hirzel.) Einzelne Bde.
Rankes Weltg. (A. e. Bde.) Hfz. Stifter, Studien. Bd. 5. 6.
Buchholtz, d. Vossische Ztg. 1904.
Goedeke, Grundriss. Einz. Bde.
Freitag, Soll u. Haben.
Hirsch, Millenarius. 1—4. Nürnberg 1746 ff.
Rabelais, Biblioth. d. St.-Victor. 1862.
Erasmus, Alles.
Luther, Alle Originaldrucke.
Magaz. f. Literat. 1890/1900. Einz.
- Theodor Ackermann** in München:
*Houzeau, Bibliogr. de l'astron.
*Lalande, Bibliogr. astronomique.
*Harisse, Bibl. americana, event. Bd. 1 apart.
*Asher, Dutch books relating to New Netherland. Amst. 1854/67.
*Schrader, Sprachvergleichung.
*Weber, Dreizehnlinden. Fried.-A.
*Hamanns Schriften, v. Roth. Bd. 1, 8 u. Reg.
*Hegel, Aesthetik.
*Rée, moral. Empfindungen.
*Brugier, Gesch. d. dt. Lit. 11. A.
*Hirth, Wege z. Liebe. 1906.
*Ambros, Musikgesch. Bd. 4.
*Schumann, Rob., ges. Schriften. Bd. 1 u. 3. 1854.
*Bücher als Gefährten. Bd. 1, 2, 3 u. 5. Leder.
*Gracklauer, Lit. d. Pferdekunde.
*Kempner, Gedichte.
*Görres, Mythengesch. d. alt. Welt.
*Kuhn, Entw. d. Mythenbildung.
*v. d. Marwitz, Alles üb. d. Famil.
*Hegendorf, Hebg. d. Niederjagd.
*Bachofen, Bär in d. Relig.
*Künstlermonogr. v. Knackfuss: Klinger, — Stück, — L. v. Hofmann, — Bracht.
*Urania. Taschenb. f. 1823, 24.
*Frauentaschenbuch f. 1825, 26, 1827, 29.
*Cornelia. Taschenb. f. 1829.
*Mosengeil, kl. Lesebuch.
*— Bad Liebenstein.
*— Stenographie.
*Friedr. Mosengeil (1773—1839). Alles von ihm u. über ihn.
- K. André** in Prag:
Archenholz, 7jähr. Krieg. Archiv f. Laryng. u. Rhinol. Bd. 7, 8, 13, 15, 16.
Baumgarten-Poland, hell. u. hell-röm. Kultur.
Allg. Bauzeitung 1882.
Berchtold, Buchlau.
Beton u. Eisen 1909—1920.
Betrieb. Jahrg. I u. II.
Binder-Krieglstr., Gelb u. Weiss.
Brahm, Schiller.
Breitenstein, 21 Jahre in Ind. 3 B.
Brithen old clocks.
Byron, Manfred. Alles darüber.
Camerer, Wasserkraftmasch.
Zentralblatt f. Kinderheilkde. 1907—1912, 1917.
Chem. Zentralbl. Jg. 1911—14.
Corp. jur. civ., v. Mommsen.
Delius, Shakespeare-Gramm.
Devrient, Gesch. d. Schauspielk.
Eisler, philosoph. Wtb. 3 Bde.
Elster, Wtb. d. Volkswirtschaft.
Fackel. Alles.
Finanzarchiv. Kpltte. Reihe, ev. 1910—19.
Finnisch-dt. Wörterb.
Förster, winterh. Blütenstauden.
France, Clio, Jacques Tournebroche.
- K. André** in Prag ferner:
Gervinus, Shakespeare.
Herz, theor. Chemie.
Handb. d. Elektrotechnik. I.
Hirschfeld, 3. Geschlecht.
Hügli, Buchhaltungssyst.
Jaffé, engl. Bankwesen.
Jaeger, grand atlas de l'Allemagne. Frankf. 1789.
Jahrb. f. sex. Zwischenstufen. — f. Kinderheilkde. 1901—1906. — d. k. k. geol. Reichsanst. 1854—1866. — d. k. k. geol. Reichsanst. 1895, 1902—03, 1907, 1914—18.
Kerl, Hdb. d. Tonwarenind. Kinotechnik 1919.
Kisch, Geschlechtsl. d. Weibes — freche Franz. — Prager Gassen.
Knoll, Riechstoffe.
Langstein-Roth, Atlas d. Hyg. d. Säuglings.
Locher, Orgelreg.
Luciani, Physiolog. I—IV.
Lützwitz, Holzschnitt. — Kupferstich.
Moll, kontr. Sexualempf.
Mommsen, Corpus inscriptionum. Neue Musikztg. 1914—20.
Onckens Weltgesch. Einz. Bde. Orgelbau. Alles.
Pflügers Archiv. 131—187.
Post-Verkehrswesen. Alles.
Realencyklop. d. ges. Pharmazie.
Richter, Kat. d. Orgel.
Schmalenbach, Zeitschrift. Alles.
Schmidt, Orgel uns. Zeit.
Schweitzer, Orgelbaukunst.
Seidel, Orgel u. ihr Bau.
Uhland, Pläne f. Fabrikantl. Bd. XVII. Textilind.
Weinland, Rulaman.
Zentralbl. f. Physiol. 1910—20.
Zerr-Rübencamp, Farbenfabr.
- J. Heinold** in Berlin O. 34:
1 Dralle, Glasfabrikation.
- Fr. Jacobi's Verl.** in Dresden 16:
*Gabelsberger, Anleitung. 1834. Orig.-Ausg. u. Neudruck.
Faulmann, Gesch. der Schrift.
Stenogr. Bücher aller Art.
- Die Bücherkiste** in München:
*Velhagen & Kl.'s Mon.: Meunier.
- Ad. Hundegger'sche Buchhdlg.** in Mindelheim (Bayern):
Werner, R., Erinnerungen u. Bilder a. d. Seeleben.
Bonde, S., Schimannsgarn.
- Joh. Hermann**, Zwickau, Sa.:
Saubersweig-Schmidt, Uebungs- u. Grammatik.
- G. Hess**, München, Brienerstr. 9:
*Ansichten von München, — Tegernsee u. Umgeb.
*Zauner, Münchens Umgeb. in Kunst u. Geschichte.
*Farbige Lithogr. v. Kraus mit München. Ansichten, auch Neudrucke dieser Serie.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:
 *Drerup, 5. Buch d. Ilias. 1913.
 *Schedel, Liber chronicar. latin.
 *Servii grammat., ed. Thilo-Hagen. 5 vol.
 *Minkowski, Raum u. Zeit.
 *Pertz, Monumenta Germ. Vollst.
 *Festschrift z. 500j. Geburtst. Gutenbergs, v. Hartwig.
 *Linde, Gesch. d. Buchdruckerkerk. 3 Bde.
 *Kant, Critic of pure reason.
 *Bérard, Phéniciens et Odyssée.
 *Quicherat, Procès de Jeanne d'Arc.
 *Helbig, homer. Epos. 2. A.
 *Kepler, Astron. nova. 1609.
 *Biblia sacra vulgata, ed. Amsterd. 1901.
 *Scherr, Gesch. d. Religion. 1860.
 *Ball, Lehrb. d. sphär. Astron. 1912.
 *Horaz, Opera, ed. Keller-Holder. 1899.
 *Keller, Epilegom. zu Horaz.
 *Lucretius liber III, ed. Heinze.
 *Nordenskjöld, Facs.-Atlas.
 *Miller, Mappae mundi.
 *Kretschmer, Entdeck. Amerikas. Text u. Atlas, od. Text apart.
 *Hettinger, Apol. d. Christentums. Letzte A.
 *Weiss, do. Letzte A.
 *Ring, asiat. Handelskompagn. Friedr. d. Gr.
 *Schirmer, Wrtrb. d. dt. Kaufm.-Spr.
 *Schück, brandenb.-preuss. Kolonialpolitik.
 *Holbein d. J., Handzeichn., von Ganz.
 *Regelsberger, Pandekten.
 *Brunner, dt. Rechtsgesch.
 *Vilmorins Blumengärtn. Letzte A.
 *Hegi, Flora v. Mitteleuropa.
 *Buchenberger, kirchl. Handlex.
 *Mogk, Kelten u. Nordgerman.
 *Classen, quant. Analyse.
 *Richer, Anat. f. Künstler.
 *Windscheid, Pandekten.
 *Albing, Gräfin Wera.
 *Toepke, Matrikel d. Heidelberg. Univ. 1—3.
 *Katholik, Der. 1844—1858, 1880—1890.
 *Dürers Tageb. s. niederl. Reise, v. Müller-Vaeth.
 *Brentano, Amalie v. Galitzin.
 *Pfülf, Mallinckrodt.
 *Marquardt, Privatleb. d. Römer.
 *Leist, altar. jus gentium.
 *Schwandt, dt. A.-G. 1912.
 *Holmes, gemeines Recht Englds.
 *Maier, Vers.-Vertragsrecht.
 *Güthe, Grundbuchordnung. 3. A.
 *Marcuse, Zuwendg. ein. Nachlassgrundst.
 *Schulz, Haftpflicht d. Eisenb.
 *Müller-Erbach, Bergrecht.
 *Kuttner, Urteilswirkg.
 *Apolt, verwaltungsrechtl. Vertr.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M., ferner:
 *Jahrb. d. Chemie. Bd. 19. 25. 27. 28. Hfrz.
 *Knies, polit. Oekon.
 *Menger, Volkswirtschaftsl.
 *Mill, Grunds. d. polit. Oekon.
 *Schäffle, gesellsch. Syst. d. menschl. Wirtsch.
 *Schmoller, Grundr. d. allg. V.-Lehre.
 *Wagner, Grundl. d. polit. Oek.
 *Sombart, mod. Kapitalismus.
 *Marx, kommun. Manifest.
 *Sax, Verkehrspolit.
 *Borgh, Verkehrswesen.
 *Mayr, Statistik. Bd. 2.
 *Denzinger, Ritus orient. 1863/64.
 *Scholia Bernensia ad Virgil., ed. Hagen. 1867.
 *Virchow, Cellularpathol.
 *Federn, Répert. bibliogr. de la litt. franç. 1913.
 *Heusler, altgerm. Versbau.
 *Tieck, Minnelieder. 1803.
 *Ungarn. Land u. Volk etc. 1918.
 *Maas, quer d. Sumatra. 2. A.
 *Prochiron imp. Basilii, Constant. et Leonis, ed. Zachariae. 1837.
 *Schwab, Sagen d. klass. Altert. Inselverl.
 *Scharffenberg, Einfl. d. Alkoholverbots. 1912.
 *Schmollers Jahrb. f. Gesetzgeb. Bd. 34—40. 1910—16.
 *Holtzendorff-Jagemann, Hdb. d. Gefängniswesens.
 *Bar, Gesch. d. dt. Strafr.-Theor. 1882.
 *Growald, Plakatspiegel. 1904.

R. Lechner (W. Müller), Wien I:
 Elektroindustrie. Jg. 1919, 1920.
 Archiv f. Post u. Telegraph. 1919, 1920.
 Blätter f. Post u. Telegr. 1919, 20.
 Telegr. u. Fernsprechtechn. 1919, 1920.
 Praktische Maschinenkonstrukteur 1919, 1920.
 Elektrotechn. Zeitschr. 1919, 20.
 Die Elektrizität.
 Oesterr. Kunsttopogr. Bd. 4, 15.
 Purkinje, Observationes nonnullae ad ovi ovium historiam. (Gratulationsschrift an Blumenbach.) Breslau 1825.
 Symbolae ad ovi ovium historiam. (Lipsiae, L. Vossii, 1830.)

Paul Gottschalk in Berlin:
 *Thule. Kplt. (Diederichs.)
 *Kunstdenkm. d. Königr. Bayern. Bd. 3 Nr. 12.
 *Zeitschr. f. Metallkunde. Bd. 8 Nr. 2 ff.
 *Ferrum. Kplt.
 *Elektrochem. Zeitschr. Kplt.
 *Alman. de Gotha 1764, 1766—68.
 — do. 1814—16, 1818—39, 1844, 1906—08, 1914.

A. Hopfer in Burg:
 Walthers, Geologie Deutschlands.

Martin Warneek in Berlin W. 9:
 *1 Heyse, Paul, Romane u. Novellen. Kplt.
 Angebote direkt erbeten!

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 A. W. Rehberg. Alles.
 Zimmerische Chronik. 4 Bde. 1881/82.
 Rheinufer, D., von Mainz bis Coblenz. (Ca. 1838.)
 Kunst, Die. Kplt. u. einz.
 Renaissance de l'art franç. et des industr. de luxe. I, 2.
 Lichtenberg, Gedanken, Sat., Fragm. 2 Bde. (Dieder.) 1907.
 Codex dipl. Siles. Vol. IV.
 Kunstkal., Schlesw.-Holst., 1918/9.
 Solinus, Collectanea rer. memor. Mommsen.
 Stern, differ. Psychologie.
 Lassberg, Liedersaal. 1—4.
 Voss, Albr. Altdorfer.
 Wander, Sprichwörterlexikon.
 Zacher, Pseudo-Callisthenes.
 Baumgarten, Aesthetica.
 — Werk C. F. Meyers.
 Benecke-Müller-Zarneke, Wörterb. Binde, Begriff, Urteil u. Schluss.
 Bocher, über Rechenentwicklgn. Caratheodory, reale Funktionen.
 Christ, stichometr. Unters. zu Demos.
 Cohn, Physikal. über Raum.
 Cranz, äussere Ballistik.
 Davis, Physiogeographie.
 Archivo de matematicas. 1—8.
 Revista di soc. matem. españ. Madrid.
 El progreso matematico.
 Alberti, i libri di famiglia.
 Aliotta, la guerra eterna.
 Aretino, Commedie. 1901.
 Benelli, Cena delle Beffe.
 Berni, Orlando Innamorato rifatto.
 Berrini, il Beffardo.
 Castellano, Introd. delle opere di Ben. Croce.
 de Marchi, il culto privato di Roma ant.
 Gentile, Bruno nella storia della cultura.
 Loria, Metodi di geometria descr.
 Malavasi, Manuale encicl. della ingegneria moderna compilata.
 Masiccio, il novellino.
 Miller, Mappae mundi. Stgt. 1895—1898.
 Fortschritte a. d. Gebiete d. Röntgenstrahlen 1897—1919. Kplt. u. einz.
 Berichte, Stenogr., üb. d. Verhdl. d. Preuss. Abgeordnetenhaus. Kplt. u. einz.
 — do. üb. d. Verhandl. d. Preuss. Herrenhauses. Kplt. u. einz.
 — do. üb. d. Verhandl. d. Dtschn. Reichstages. Kplt. u. einz.
 Eckert-Monten, Europ. Heer in charakt. Gruppen. Kplt. u. e.
 Monumenta Germ. hist. Kplt. u. e.
 Luroth, numer. Rechnen.
 Marx, Bismarck.

Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner:
 Manilius, mittellatein. Literatur.
 Maue, Vereine der Fabri i. röm. Reich.
 Maurenbrecher, Carminum Saliarum reliquiae.
 Mehmke, graph. Rechnen.
 Meyer, Gesch. d. Altertums. II.
 Müller, wissensch. Vereine Dtschl.
 Oppolzer, Kanon d. Finsternisse.
 Verhandelingen u. Verslagen d. Akademie van Wetenschappen, Amsterdam.
 Abhandlgn. u. Monatsberichte d. Akademie d. Wissensch. Berlin.
 Novi commentarii Acad. scient. Inst. Bononiensi. 1—10.
 Memorie dell'Accad. delle scienze dell'inst. di Bologna.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Friderich, Naturgesch. d. Vögel.
 Ztschr. f. öff. Chemie. Jg. 1911, ev. def.
 Büchner, bibl. Handkonkordanz. 24. A.
 Luthers Werke. Bd. 29, 31—67.
 Bergson, schöpf. Entwicklgn. 1912.
 — Zeit u. Freiheit. 1911.
 — Gedächtnis u. Materie.
 Descartes, philos. Werke. 1911.
 Dilthey, Erlebnis u. Dichtg. 1913.
 Holtzmann, ind. Sagen. 1913.
 Pater, griech. Studien. 1904.
 Arnold, Gesch. d. dt. Freistädte.
 Bitterauf, Freisinger Traditionen.
 Blätt. f. Rechtspf. in Thür. Bd. 31.
 Brunner, Rechtsgesch. d. Urkde. 1880.
 Gaupp, Stadtrechte d. M.-A. 1852.
 Gengler, Stadtr. im Altert. 1863.
 Grimm, Rechtsaltertümer. 1898.
 Hegel, dt. Städtewesen. 1898.
 Lavelaye, Ureigentum. 1879.
 Nasse, Feldgemeinschaft. 1869.
 Pappenheim, altdän. Schutzgilden. 1885.
 Pollock, Hist. of Engl. law.
 Sohm, fränk. Reichsverf. 1879.
 — Entst. d. Städtewesens. 1890.
 Thudichum, Gau- u. Markverf. 1860.
 Vogel, Gesch. d. Frankf. Parlements. 1881.
 Baumgarten, hell-röm. Kultur.
 Böcking, Notitia dignitatum. 1839—1853.
 Dahn, Könige d. Germanen. Bd. 1—6.
 Jung, Landsch. d. röm. Rechts.
 Schurtz, Urgesch. d. Kultur.
 Stanley, der Kongo.
 Stengel, Urkundenb. v. Fulda.
 Sybel, Entst. d. Königums.
 Tylor, Anf. d. Kultur. 1873.
 Urkundenbuch v. St. Gallen.
 Wietersheim, Völkerwand. 1880.

H. Differt's Buchh. in Cottbus:
 Olrik, nordisches Geistesleben.

W. Moeser Buchh. in Leipzig:
 Graesse, Trésor des livres rares.

- Geza Kohn in Belgrad:**
1 Hörnes, Urgesch. d. bildenden Kunst. 2. A. Wien 1915.
- »Litera« Georg P. Page in Darmstadt:
*Höhnel, Gerbrinden. 1880, Berl.
*Chem. Zentralblatt. Alle Jahrgge.
*Friedländer, Fortschritte d. Teerfarbenfabrikation. Bd. 9 apart. Direkte Angebote erbeten.
- A. Blencke & Co. in Hamburg 36:**
Melan, Brückenbau.
Dtsche, Gedenkhalle. 2 Bde., m. 50 Blättern.
Vch & Kl's Monatsh. 1919. Dez.
- J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen:**
*Shakespeares Werke, v. Gundolf. (Bondi.) Bd. 8—12. Grün Lein.
*Hebbels Werke. Säkul.-Ausg. Halbleder. 16 Bde.
*Hebbels Tagebüch. 4 Bde. Halbleinen oder Halbleder.
*Glückauf, Jahrg. 1920. Kplt.
*Ullmann, Encyklop. d. technisch. Wissensch. Geb.
*Fischer, Abh. zur Kenntn. der Kohle. Bd. 4.
*Post, chem.-techn. Analyse. Bd. 1. Heft 2. 3. Aufl.
*Zeitschr. f. Instrumentenkunde. Jahrg. 1910—1920, auch einzeln.
*Rinicker, Zuwachsgang in Fichten- u. Buchenbeständen. (Davos 1887, Richter.)
*Heubner, Kinderheilkunde.
- J. Max & Comp. in Breslau 1:**
*Waldmann, griech. Originale.
*Jugend 1918 Bd. 1/2.
*Luthers Werke, v. Buchwald. Ergänzungsb. I/II.
Brehmstein, Leitf. d. Wetterkde.
Koelwel, frühe Landschaft.
Partsch, Schlesien. Bd. 2. Kplt.
Schmidt, Kanzler v. Tirol.
Maupassant. (Französisch.)
Himmel u. Hölle. (Dtsch. Swedenborg-Ver., St.)
Juristenbrevier.
*Kempner, Friederike, Gedichte.
Zippel, Gesch. d. Geologie u. Palaeontologie.
Oirik, nord. Geistesleben.
Hoffmann, Kreisler. (Insel.)
Gibbon, Gesch. d. röm. Rechts.
Friedrich, Geogr. d. Welthandels.
- Rudolf Petermann, Bremerhaven:**
Voll, Entw. d. Malerei. I.
Ullsteins Weltgesch. II. III.
Kircheisen, Frauen um Napoleon.
Friedrich d. Gr. Ausg. Werke. 2 Bde.
Lichtenberg. Vollst. Orig.-Ausg. Göttingen 1844, 55, 66.
Humboldt, Ideen u. Grenzen der Wirksamkeit d. Staates.
Kallenberg, Projektions- u. Berechnungslehre f. d. Blecharbeiter. I.
Baumgarten, Skizzierübungen. — neue Skizezn.
- J. Harder in Altona:**
*Hehn, Kulturpflanzen u. Haust.
*Schuchhardt, Alteuropa.
*Lermontoff, Held. (Insel.)
*Kratz, pommersch. Schloss-Gesessenen.
*Microelius, Chronik v. Pommern.
*Savigny, Memoiren.
*Volkens u. Hoppe, Neumühlen u. Oevelgönne.
*Kircheisen, Napoleon.
*Stendhal, Bekenntn. e. Egot.
*Wille, Abendburg. Vor Krieg.
- Ackermanns Buchladen in Reutlingen:**
Der Schweizerische Robinson, v. J. D. Wysz, geb. im Mai 1743, gest. Sommer 1818. Originalausgabe od. frühere Bearbeitg. Bechsteins Märchen. Originalausg. Hartleben, Wien.
- J. & W. Boisserée in Köln:**
*Herders Konvers.-Lexikon.
*Annalen d. histor. Vereins f. d. Niederrhein. Heft 15.
*May, Karl, illustr. Gesamtausg.
*de Lugo, de justitiae et iurae.
*Brunner, Hofschranzen d. Dichturfürsten.
*— kennst Du das Land?
*— allerhand Tugendbolde aus d. Aufklärungsgilde.
*— zwei Buschmänner.
*Diepenbrock, geistliche Lieder.
*Berling, Meissner Porzellan und seine Geschichte.
*Eisler, Handwrtb. d. Philos.
*Florenz, japan. Dramen. — Dichtergrüsse aus dem Osten. — Weissaster. (Ausgaben mit Papier, Druck u. Illustrationen v. Hasegaw in Tokio.)
*Eisler, philosoph. Wrtb. 3 Bde.
*Noest-Plum, Reichsgerichtsentcheidgn. in Civils. Bd. 91. 92.
*Rankes Weltgeschichte.
*Baaders sämtliche Werke.
*Enderes, Frühlingsblumen.
Angebote direkt erbeten.
- Franz Leuwer in Bremen:**
*J. J. Rousseau. Alte Ausgaben. Französisch.
*Abessinien. Reisebeschreibgn.
*Goethe, Farbenlehre.
*Kunst u. Künstler. 1., 2., 3., 7., 8., 11. u. 12. Jahrg.
*Haarhaus Maculaturafia. (Drei-angeldruck.)
*Biermann, Barock u. Rokoko.
*George, siebente Ring. 1907.
*Ruchti, Gesch. d. Kriegsausbruch.
- Viktor Liehmann in Turn-Teplitz (Böhmen):**
*Gerstäcker. In Leinenbd.
*C. May. Alles.
*Gellerts sämtl. Werke. Bd. 1. 7. Pappbd. Leipzig 1784, Weidm. Angebote direkt!
- Theissingsche Bh., Münster i. W.:**
*Engler-Prantl, Pflanzenreich.
- Ludwig Schaller in Stuttgart:**
*Dühring, Wert d. Lebens.
Angebote direkt!
- W. Müller in London W.C. 1:**
*Monumenta Germaniae hist. Kpl.
- Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:**
(W) Almanach de Gotha vor 1790, 1792, 1795, 96, 97, 1801, 05, 06, 1809, 10, 11, 14, 15, 16, 17, 18, 36.
(W) Gräfl. Taschenb. vor 1847, 1914, 1918.
(W) Freiherrl. Taschenb. 1848, 1855, 56, 57, 58, 60, 77.
(W) Uradel. Taschenbuch 1905, 1906, 07, 08, 10, 11, 16, 17, 18.
(W) Adel. Taschenbuch 1907, 08, 1909, 11, 13, 17.
- Fraenkel & Co., Berlin W. 10, Lützow-Ufer 13:**
*Graesse, Trésor d. livres. Vol. VI u. kplt.
*Rops (Félicien), Blätter, ebenso Bücher. (Sow. nicht verboten.)
*Goethe, — Schiller. Erstausgaben u. Autographen, auch von allen anderen Klassikern.
- Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:**
(U) Archiv f. soz. Politik. Bd. 1/8.
(U) — f. soz. Gesetzgeb. Bd. 42—47.
(U) Jahrb. f. Gesetzgeb. N. F. Bd. 41—44.
(U) Sozial. Monatshefte. Bd. 1/26.
(U) Münch. volksw. Stud. Kplt.
(U) Ztschr. f. Armenwesen. Bd. 1—21.
(U) Die neue Zeit. Jg. 1—38.
(U) Allg. stat. Archiv. Bd. 1/14.
(U) Bull. des int. Arbeitsamts Bd. 13—19.
(U) Reichs-Arbeitsblatt. Bd. 12, 15—18.
(U) Soziale Praxis. Bd. 23—30.
(U) — Rundschau. Bd. 14—21.
(U) Ztschr. f. d. ges. Staatswiss. Kplt.
(U) — f. Volkswirtschaft. Bd. 1/29.
(U) — f. Sozialwiss. N. F. Bd. 1—11.
(U) Zukunft. Kplt. u. einz. Bde.
- Gerold & Co. in Wien 1:**
*Cröwe-Cavalcaselle, Geschichte d. italien. Malerei.
*Spemanns Museum. Alles.
*Rheinurkunden, (Duncker & H.)
*Hollitscher, histor. Gesetz.
*Frohn Meyer, Lehrbuch d. Gesch. f. ob. Klassen d. höh. Lehranstalten. II.
*Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Grosse Ausg. I.
*Ullmann, Encyklopädie d. techn. Chemie. Bd. 8.
*Fleissner, Kryptographie. Wien 1881.
*Zeitschr. f. österr. Gymnasien 1900—1919.
*Schlüssel zu Stilling. Heimweh.
- Bopp & Haller in Biberach-Riss:**
Rothschilds Taschenb. I. Kauff.
- Aug. Bürger Nachf., Schwerin, M.:**
Reukauf u. Heyn, evang. Rel. I. II. III. VII. VIII. IX. X. Geb.
- Bruno Witt in Leipzig:**
*Handwörterb. d. Staatswiss.
*Meyers Konv.-Lex. 21—24.
*Naumann, Vögel. Kplt.
*— do. I. 6. 8. 9. 11.
*Sachs-Villatte. Grosse Ausg.
- Georg Müller Verlag A.-G. in Leipzig, Peterskirchhof 5:**
*George, Stefan, Dante-Uebersetzungen. Verl. Georg Bondi, Bln. Angebote direkt.
- C. Krebs in Aschaffenburg:**
Sarpi, P., Storia del Concilio di Trento.
Demmin, Kriegswaffen.
Rosmini, Konferenzen.
Causette, Manresa.
Stifters Werke. Originalausg.
Galerien Europas. (Seemann.) Einzelne Bände in Heften.
- Andreas Pichl in Wien VI/1:**
*Saphir, Anekdoten u. Witze. Angebote direkt.
- J. Ricker'sche U.-Bh., Giessen:**
Dillmont, Strickarbeit. 2 Tle.
Vox, Zentralbl. f. Phonetik. 1913—1920, od. einzeln.
Sarasin, Wedda v. Ceylon. 1892/3.
Fruwirth, landwirtsch. Kulturpflanz. Letzte Aufl.
Bronn, Klass. d. Tierreich. Vollst. od. einz. Teile.
Helmholtz, Vorl. üb. Physik. Kplt. oder I, 1 u. VI.
- A. M. Huber, Krumbach (Bay.):**
Angebote nur direkt erb.
- *Studio, Spezial-Nrn: Peasant art in Austria, — in Italy, — in Sweden, — in Russia, — Childrens books, — mod. bookbindings, — mod. British water, — mod. Brit. domest. architecture, — Masters of Engl. landscape, — OldEngl. country cott. — Mansions of Engl. i. t. old time, — the art of the book, — Studio yearbook of decorative art 1907 u. Folge.
- F. W. Kasten in Chemnitz:**
Heines Werke. (Insel-Verl.) Num. Vorzugsausg. Ganzleder. Zahle guten Preis!
Rétif de la Bretonne, Zeitgenössinnen. 2 Bde. (Gg. Müller.) Lux.-Ausg. Ganzleder.
Ariost, ges. Werke. (Gg. Müller.) 3 Bde. Ganzleder.
Bierbaum, Som. Pardulus. Gzldr.
Federn, der Chevalier v. Grammont. 2 Bde. Gzldr.
- Holze & Pahl in Dresden:**
Staub, Komm. z. H.G.B.
Hoyer-Kr., techn. dictionary. I.

Richard Schoetz in Berlin:
 Frankf. Zeitschr. f. Pathol. Vollst.
 Bulletin de la société de patholog.
 exotique. Vollst.
 — de l'Institut Pasteur. Vollst.
 Review of applied Entomology.
 Abt. B. Medical and Veterinary.
 Vollständ.
 Tropical veterin. Bulletin. Vollst.
 — diseases Bulletin. Vollst.
 Experiment station record, Section
 veterin. (Washington.) Vollst.
 Ellenberger-Schütz, Jahresberichte
 d. Veterinärmedizin. (Vollständ.
 Serien, auch einz. Bde.)
 Zeitschr. f. Veterinärkunde. 1911.
 Brumpt, Précis de Parasitologie.
 Gedoelst, Parasitologie.
 Neveu-Lemaire, Parasitologie des
 animaux domestiques.

Paul Gottschalk in Berlin:
 *Haller, Icones anatomicae.
 *Missale Romanum. 1501.
 *Meteren, Belg. ofte Nederlandt-
 sche Oorlogen ende Gheschied.
 1612.
 *Jahrb. f. Kinderheilkde. Bd. 7 u.
 8, N. F. 1—7, 14—27, 33—50,
 III. F. 51—93.
 *Zeitschr. f. analyt. Chemie. Bd.
 4, 6, 7, 22, 27, 30, 37, 39, 58, 59.
 Reg. 1—10, 31—59.
 *Centralbl. f. Physiol. Bd. 1—19,
 24—34 u. einz. Bde.
 *Monatsh. f. prakt. Tierheilkde.
 Bd. 1 u. 7.
 *Arch. f. Dermatol. 43/97, 103/05.
 *Arch. f. Hygiene. Bd. 47—72.
 *Arch. f. Verdauungskrankh. Bd.
 4 u. 9.
 *Journ. f. Gasbeleuchtung. Bd. 2,
 3, 5—7, 14—16, 24—25, 43, 44.
 *Monatsh. f. Chemie. Bd. 2, 7, 13
 a. def., Bd. 6, 8, 10, 17.
 *Tuberculosis. Bd. 1, 6 H. 10. 11.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte ich mir alle bedingt
 gelieferten Exemplare von:

**Schriftend. Gesellschaft
 f. soz. Reform, Heft 71:
 „Berufserziehung des
 Arbeiters II.“ 1921.
 # 8.25 no.**

Rücksendungen des Buches
 können nur bis 15. Juli 1921
 angenommen werden.

Jena, den 15. April 1921.
Gustav Fischer.

Stellenangebote.

Stenotypistin, tüchtige, sofort,
 ev. zum 1. Mai gesucht. Persönliche
 Vorstellung mit Zeugnisabschriften,
 vorm. 10—11 Uhr.
J. W. Spach, Berlin, Königstr. 52.

Für unser
Kleinstadt-Sortiment
 nebst **Papierhandlung** suchen wir
 einen ordnungsliebenden, tatkräftigen
katholischen Gehilfen.
J. Schnell'sche Buchhandlung,
Warendorf i. W.

Zu mögl. **baldigem** Ein-
 tritt suche ich einen **gut em-
 pfohlenen** jüngeren Ge-
 hilfen (Gehilfin) Verlangt
 werden: Gute Viteraturkennt-
 nisse, größte Gewandtheit im
 Bedienen eines anspruchsvollen
 Publikums, peinlich gewissen-
 hafte Arbeit (mögl. Kenntnisse
 von Lehrmitteln, Musikalien,
 Papier).

Geboten wird eine an-
 genehme, selbständige Stellung,
 in der Gelegenheit vorhanden
 ist, sich nach jeder Richtung
 hin reiche Kenntnisse zu er-
 werben. Gutes Gehalt bei
 entsprechenden Leistungen.

Ausführl. Bewerbungen mit
 Lichtbild, Gehaltsansprüchen
 und Angabe des Eintritts-
 termins erbeten.

Otto Plath,
 Buch-, Kunst- u. Musikalien-
 handlung,
 Stargard i/Pomm.

Gehilfe,
 gründlich bewandert im
Lehrmittelhandel,
 für Offertenwesen u. Expedition
 gesucht.
 Anf.-Gehalt 800—1000 M.
 Steig. nach Leistung.
 Angebote unter F. # 1056
 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wir suchen

für unsere **Jugendbücher**
 (naturwissenschaftlich-
 technischer Richtung) einen bei
 den deutschen Buchhand-
 lungen gut eingefährten

Reisenden,

der das gleiche Gebiet schon
 mit Erfolg bearbeitet hat.
 Angebote erbiten wir um-
 gehend unter L. W. # 1054
 an die Geschäftsstelle des
 Börsenvereins.
 Besprechung über Kantate
 in Leipzig möglich.

Zuverlässiger
Gehilfe (Gehilfin)

gesucht für die Zeit von Mitte
 Juni bis Ende Juli, befähigt, mich
 für kurze Zeit zu vertreten.
 Kageburg i/Wbg.
Gerh. Schetelig.

Oberbuchhalter,
 durchaus bilanzsicher u. branche-
 kundig, sowie ein
Buchhalter,

mit Abschlussarbeiten und Bank-
 wesen vertraut, von Verlags-
 druckerei schnellstens gesucht.
 Angebote m. Zeugnisabschriften
 und Ansprüchen unter # 1057
 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Berlin
Junger Gehilfe

mit Kenntnissen des
Zeitschriftenverlages
 gesucht.

Angebote mit Lebenslauf und
 Zeugnissen — von auswärts auch
 mit Lichtbild — sowie Angabe der
 Gehaltsansprüche unter Nr. 1060
 an die Geschäftsstelle des B.-V.
 erbeten.

Berlin.

Zum möglichst baldigen Antritt
 suchen wir für unsere

Werbeabteilung

eine geeignete, reifere Persönlichkeit,
 die über die notwendigen Erfah-
 rungen im wissenschaftl. Sortiment
 verfügt und gewillt ist, sich diesem
 vielseitigen Posten mit Lust und
 Energie zu widmen. Die Stellung
 soll bei guter Bezahlung von Dauer
 sein. Bewerbungen zunächst schrift-
 lich erbeten.

Berlin N. 24.

Oscar Rothacker
 (Urban & Schwarzenberg).

Buchhalter,

jüngerer, aus der Verlagsbranche,
 für Revision von Provinzfiliaten
 schnellstens gesucht. Angebote mit
 Ansprüchen und Zeugnisabschriften
 unter # 1058 an die Geschäftsstelle
 des Börsenvereins.

Für eine neuerrichtete Musik-Ab-
 teilung eines großen Sortiments im
 deutschen Süden (Ausland) wird
 ein jüngerer tüchtiger Musikalien-
 händler gesucht, der in der Lage ist,
 diese Abteilung entsprechend aus-
 zubauen.

Angebote mit Angabe der Gehalts-
 ansprüche und Zeugnis- Abschriften
 unter # 1050 an die Geschäftsstelle
 des B.-V. erbeten.

Berlin!

Zum 1. Mai d. J. suche ich
 einen tüchtigen, routinierten

Sortimenter

mit wirklich guten Bücherkennt-
 nissen, besonders auch der
 modernen Literatur, als

ersten Vertäufser.

Aufenthaltsbewilligung für
 Berlin erforderlich.

National gesinnte Herren,
 mögl. im Alter von 26—36
 Jahren, mit ausgesprochenem
 Verkaufertalent, beliebigen gefl.
 Angebote mit kurzem Lebens-
 lauf, Zeugnisabschriften und
 Bild einzusenden an

Selmar Hahne's
 Buchhandlung,

Berlin S. 14, Prinzenstr. 54.

**Zur Leitung eines
 Leipziger
 Kommissionsgeschäftes**

bestens befähigte Persönlich-
 keit für sofort oder später
 gesucht. Gute

Lebensstellung.

Angebote unter Nr 997 d.
 d. Geschäftsstelle des B.-V.

Jüngerer Antiquar,

welcher befähigt ist, den Aus-
 bau eines Antiquariats zu
 leiten, findet dauernde, aus-
 sichtsreiche Stellung in gröss.
 angesehenen Sortiment mittel-
 deutscher Grossstadt.

Bewerb. mit Gehaltsanspr.
 beförd. u. Dr. A. Nr. 1011 d.
 Geschäftsstelle d. B.-V.

**Lehr- oder Volontärstelle
 gesucht.**

Jung. gebild. Mann aus
 guter Familie (Realgymnas.-
 Abit.) sucht möglichst bald
Lehr- oder Volontärstelle
 in kleinerer Universitätsstadt.
 Angebote an

W. Weller, Berlin-Nikolassee,
 Cimbernstr. 28.

Berlin.

Zu baldigem Antritt suche ich für Buchführungsarbeiten und Statistik noch einen Herrn mit schöner Handschrift.

Herrn, welche bereits ähnliche Posten bekleidet haben, wollen ausführliche schriftliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche an den unterzeichneten Verlag richten.

Berlin NW. 7.

R. Eisenschmidt

Verlagsbuchhandlung.

Wir suchen zum 1. Juli, ev. früher, einen jung. kath. Buchhandlungsgehilfen mit nur anerkannt guten Berufskennntnissen. Bewerb. mit Bild u. Gehaltsansprüchen an die Verlagsbuchhandlung Deutsches Luitpoldhaus, Burg Rothenfels a. M.

Stellengefuche.

Jünger, strebsamer

Antiquar

Sucht Stellung in e. größeren Antiquariat zwecks Erweiterung seiner Kenntnisse. Buchhändl. Arbeiten sind bekannt. Angebote unter # 1061 d. d. Geschäftsstelle des B. V.

©©©©©©©©©©©©©©©©
 © Tüchtiger, junger Sortimentler aus erster Wiener Schule, mit französischen und englischen Sprachkenntnissen sucht Stellung für sofort oder später im Ausland oder besetzten Gebiet. Gefl. Angebote u. „Leicht kriegsbeschädigt“ # 1062 a. d. Gesch. d. B. V.
 ©©©©©©©©©©©©©©©©

Erste Kraft,

Sortimenter mit 20jähr. Praxis, 1a-Ref., umf. Kenntnissen und Erfahrungen auf allen Gebieten, zielbewußter, selbst. energischer Arbeiter,

sucht dauernde Stellung als Geschäftsführer, I. Sortimentler, Buchhalter usw.

Gestützt auf eine vorzügl. fachl. wie allg. Bildung, ist Suchender befähigt, den Chef zu unterstützen und zu vertreten. Eintritt sofort oder später. Er sucht einen verantw. Posten, auf dem er seine Kenntnisse u. Erfahrgn. voll verwerten kann.

Gefl. ausf. Angebote u. K. K. 1171 an Herrn R. F. Koehler, Leipzig, erbeten.

Bibliothekar,

wissenschaftlicher Beamter an Staatsbibliothek, Jurist, 36 J., verh., sucht in großem Verlagsunternehmen möglichst Süddeutschlands geeignete Stellung. Kapitalbeteiligung ev. möglich. Gef. Angebote mit Gehaltsangabe unter Nr. 1064 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann —

Kriegsteilnehmer, 20 Jahre alt (Prima-Reife) —, der zwei Jahre bei uns gelernt hat, suchen wir zu sofort oder später **Anfangsstelle als Gehilfe**. Wir können den Herrn für Bestellbuch, Lager und Ladenverkehr bestens empfehlen und sind zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Baebeker'sche Buchhandlung, Elberfeld.

Volontärstelle.

≡ Berlin. ≡

Suche für meinen Sohn zur weiteren Ausbildung Volontärstelle in einem lebhaften Berliner Sortiment.

G. Lenkum,
 Berlin-Dichtersfelde,
 Zehlendorferstr. 28.

Vermischte Anzeigen.

Auslieferungen etc.

übernehmen zu zeitgemässen günstigen Bedingungen

Siegismund & Volkering, Leipzig.

Naturwissenschaftl.

Antiquariat oder Restauflage zu kaufen gesucht.

Ich bin zur Ostermesse in Leipzig und bitte um umgehende direkte Mitteilung, falls Besuch erwünscht.

W. JUNK, Berlin W. 15.

Verleger,

welche in Leipzig eine Filiale errichten wollen, resp. Kommissionär suchen, bitten mit uns in Verbindung zu treten.

Frische & Schmidt
 Leipzig, Johannisplatz 3 H.

Ca. 36000 Bogen fatiniert mittelfein Illustrationsdruck- papier,

65×100 cm, 1000 Bogen
 50 kg, umständehalber
 preiswert abzugeben.
 Gef. Angeb. u. # 1055
 durch die Geschäftsstelle
 des B. V. erbeten.

Alles über Schweden,

Autographen, Bücher, Karten, Kupferstiche aller Art, Lithographien usw.

Angebote, die stets Erfolg haben, direkt erbeten an

A. Bet S. Klemmings
 Antiquariat,
 Stockholm.

Reisender

sucht lohnende Artikel für Volks- u. Mittelschulen in Bayern. Angeb. u. N.P. 866 an **Audolf Mosse, Nürnberg.**

Verlagsrechte, Druckplatten usw.
 kauft bar **E. Bartels, B.-Weissensee**

Messvertreter.

Ich suche Vertreter zur Mitübernahme meiner Verkaufsstände in der Bugramesse III. Stock, Stand 204 und Stenzlers Hof, Erdgeschosssaal Stand 55.

Freiland-Freigeld-Verlag, Erfurt.



Kantate-Messe

Stand 240

III. Stockwerk

Bugra-Messhaus

Vertreter Herr Hildebrandt

Axel Juncker Verlag, Berlin W. 15

10000 kg mgl' mfein Werkdruck

70–80 g pro qm, in Rollen zu 82 cm Breite
 oder Format 82/108 cm

äußerst preiswert zu verkaufen.

Näheres wie auch Muster durch
Rudolph Hartmann, Buchhandlung, Leipzig, Querstrasse 4/6.

NOTENDRUCK

in Satz und Autographie
 stellen her

F. W. Gadow & Sohn, Hildburghausen

Nachstehende Firmen bitten um
den Besuch ihrer Ausstellungen zu

CANTATE

in Leipzig

Stenklers Hof, Erdgeschosß,
gegenüber der Bugra-Messe:

Deutsche Bibliothek Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin W. 66

Globus-Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 66

Internationale Bibliothek, G. m. b. H., Berlin W. 66

Jugend-Verlag, Charlottenburg

Reinhold Klinger, Inh. Gumpel, Berlin NO. 43

Th. Knaur Nachf., Klassikerverlag, Berlin W. 50

Johannes Knoblauch, Berlin SW. 11

Meidingers Jugendschriften-Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 66

Neufeld & Henius, Berlin SW. 11

Friedrich Rothbarth, Leipzig

Schreiter'sche Verlags-Buchhandlung, Berlin W. 50

Verlag Jugendhort, Berlin W. 50

Karl Voegels-Verlag, G. m. b. H., Berlin O. 27

A. Weichert, Berlin NO. 43



Arnolds graphische Bücher!

Kantate-Messe 1921

Sämtliche bisher erschienenen Werke meines Verlages und Abbildungsproben daraus bringe ich in übersichtlicher Form im

Bugra-Messhaus, 1. Stock, Koje 7
zur Ausstellung. Ich bitte um Besichtigung.

Prospekte auf Verlangen.

Verlag Ernst Arnold, Dresden-A. 1.

Am 29. und 30. April d. J.
findet in Dresden eine

Tagung für Wohlfahrtspflege

statt.

Wir sind vom Sächs. Ministerium des Innern mit der Ausstattung der in Frage kommenden **Literatur** betraut worden. Es handelt sich um neue und ältere Erscheinungen — auch Zeitschriften — auf dem Gebiete der Wohlfahrtspflege, des Armen- und Fürsorgewesens, des sozialen Rechts, der Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (Abolition u. Prostitutionsfrage), der ärztlichen Wohlfahrtspflege, der Säuglings- und Kleinkinderfürsorge, der sozialen Frauenarbeit, der Volkswirtschaft u. dgl.

Der in Frage kommende Verlag wird gebeten, umgehend in Postpaketen alles Geeignete in **zwei Exemplaren** bedingt für diese Ausstellung zu liefern. Facturen sind mit „Wohlfahrtsausstellung“ zu kennzeichnen.

Der Zweck wird nur erreicht, wenn die Bücher spätestens am 28. April in unseren Händen sind.

Dresden, 19. April 1921. **H. Burdach,**
Hofbuchhandlung.

Verlag Gesellschaft und Erziehung, G.m.b.H.

Berlin-Fichtenau

In Leipzig zur Messe:

Bugra-Messhaus

III. Stockwerk, Stand 200/201

Verleger, Achtung!

Leistungsübige, beim Sortiment bestens eingeführte deutsche Buchhandlung während übernimmt

**Vertretungen und Auslieferungslager
von reichsdeutschen Verlegern**

(Schöne Literatur bevorzugt)

für die Tschechoslowakische Republik.

Prima Referenzen!

Anfragen unter „Deutsche Vertretung“ # 1065 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Verleger, Sortimenter und Antiquare!

Ich kaufe stets ganze Bibliotheken und einzelne Werke
von Wert, soweit sie für meinen spezialisierten Geschäftsbetrieb
geeignet sind. Auch große Verlagsobjekte kommen in Frage.

Für den Nachweis geeigneter Sammlungen usw. zahle ich eine angemessene Provision.

Ich kaufe besonders: Manuskripte des Mittelalters mit
Miniaturmalereien / Einzelminiaturen / Schöne illu-
strierte Werke aller Jahrhunderte / Schöne alte Einbände
Inkunabeln / Kunstblätter und Handzeichnungen / Große
Zeitschriftenfolgen / Geographische, ethnographische
Werke / Ältere und älteste Reisedenkwürdigkeiten / Bücher in
fremden Sprachen / Autographen der berühmtesten
Persönlichkeiten / Kunstpublikationen im weitesten
Sinne (Architektur, Kunstgewerbe, Kunstgeschichte, alt-
klassische Kunstarchäologie). Ich bevorzuge große
umfangreiche Werke und Zeitschriftenfolgen.

Restauslagen von großen Verlags-
artikeln in dieser Richtung sind mir
besonders willkommen.

Angebote werden prompt
erledigt.

Leipzig, Königstraße 29.

Karl W. Hiersemann.

Unsere Ausstellungen zur diesjährigen Kantate befinden sich in diesem Jahre nur

Messpalast Stenzlers Hof, Petersstr., part. und Bugra-Messe, I. Stock

Wir bitten um Besuch.

Neufeld & Henius, Verlag u. Großantiquariat, Berlin.
Johannes Knoblauch, Verlag, Berlin.

Für Verleger!

Wir sind vom 22. bis 26. April dieses Jahres persönlich in Leipzig
anwesend und erbitten Angebote von Restauflagen und Verlagsgruppen nach
Hotel Sachsenhof oder Messpalast Stenzlers Hof, Petersstraße, part.

Neufeld & Henius, Verlag u. Großantiquariat, Berlin.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Rechnungs-Ausschusses des Börsenvereins der deutschen Buchhändler. S. 553. — Sitzungen, Versammlungen und sonstige Veranstaltungen während der Buchhändlermesse 1921. S. 553. — Das Sortiment als »vertenernder Zwischenhandel« und die Kulturabgabe. Von G. H. Delbanco. S. 555. — Einigung! S. 556. — Heim-Hochschule. S. 557. — Patetgebühren nach dem Ausland. S. 558. — Kleine Mitteilungen. S. 558. — Sprechsaal. S. 560. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4113. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4117. — Anzeigen-Teil: S. 4118—4172.

N.-B. Klemmings Ant. 4168.	Curtius 4138.	Dani 4142, 4148.	Kochler A. F., in Se. 4163, 4168.	Petermann in Bremerh. 4160.	Spemann U 3.
Abels 4163.	Dt. Bibliothek 4169.	Danstaenal 4129.	Kohn 4166.	Peters in Magd. 4162.	Springer in Brln. 4126.
Adermann, Th., in Mä. 4164.	Dt. Verl.-Anst. in Stu 4159.	Dannemann's Bh. 4163.	Krebs 4160, 4166.	Pfaff 4160.	Stadmann 4133.
Adermann's Buchl. in Heutl. 4166.	Dt. Quisbornhaus 4168.	Dardar 4165.	Kröner & Co. 4160.	Plath 4167.	Stauff & Cie. 4162.
Aster-Verl. U L.	Dt. Verlagshaus Bong & Co. 4156.	Dartmann in Se. 4168.	Ruh'sche Bh. 4162.	Polot. Verlagsgei. in Strel. 4150.	Steinacker 4163.
Amelangs Verl. 4132.	Diekmann 4121.	Daessel 4125.	Landmann & P. 4162.	Rangen 4137.	Steinmey'sche Hofbh. 4162.
Amöler & R. 4163.	Differt's Bh. 4165.	Haun & S. 4160.	Lechner 4165.	Leon sen. 4150.	Stor 4162.
Andelfinger & Cie. 4133	Dorn'sche Bh. 4162.	Deccac 4163.	Lenafeld'sche Bh. 4160. 4162.	Leopold's U.-B. 4124.	Storm 4162.
Andrö in Prag 4164.	Eberhardt 4118.	Deinold 4164.	Leuwer 4166.	Reichardt in Mä. 4119.	Strecker & Schr. 4125.
Arnold in Dr. 4170.	Eisenhardt 4168.	Dermer 4128.	Leysam 4168.	Reichner in Dr. 4160.	Struppe & B. 4163.
Aslan, Berl. U 4.	Engelhorn's Rchf. 4143. 4144, 4145.	Deh in Mä. 4164.	Lehmans 4166.	Rieder'sche U.-B. 4166.	Szelinski & Co. 4162.
Aktenofers Bh. 4163.	Eitler 4163.	Dehling 4162.	Littera 4166.	Riecker's Bh. in Pforzö. 4160.	Taal. Rundschau 4127.
Avenarius 4162.	Ev 4160.	Demmanns Verl. 4143. 4152.	Literatur- 4118, 4119.	Roland-Verl. 4119.	Tauchnitz, B., 4156.
Baedeler in Gbf. 4168.	Felsen-Verl. 4156.	Dietermann 4164, 4165. 4171.	Lorenz in Se. 4164, 4165.	Rothbarth 4165.	Theissing'sche Bh. 4166.
Baer & Co. 4165.	Fischer, S., in Brln. 4147.	Gluckorff'sche Hofbh. in Wism. 4162.	Marrret 4119.	Sachse & S. 4163.	Tiedemann & U. 4120. 4150.
Barfels in Weif. 4161. 4168.	Fischer in Jena 4167.	Hobbing in Brln. 4171.	Max & Comp. 4166.	Schaller 4166.	Ulmer 4154.
Barz 4180.	Fleischel & Co. 4148. 4158.	Hobbing in Stegl. 4162.	Mayer'sche Bh. in Nach. 4166.	Schaper, M. & S., 4151.	Union in Stu. 4123, 4138.
Bed'sche Brilbh. in Mä. 4140, 4141.	Fod G. m. b. S. 4162. 4163, 4165 (2).	Holze & P. 4166.	Mengel 4162.	Schretella 4167.	Vereinigg. wiff. Verleger 4130.
Berger in Brln. 4153.	Fraentel & Co. 4166.	Hoyer 4165.	Mesler Rchf. 4162.	Schmalfeldt 4138.	Vofce 4130.
Beners Rchf. in Wien 4162.	Frelland-Freilied-Verl. 4168.	Huber in Krumb. 4163. 4168.	Meuffer 4162.	Schmidt, S., in Mä. 4139	Verl. »D. Wissen dem Berl. »D. Fadel« 4119.
Biblio. Anst. in Se. 4160.	Fritzsche & Schm. 4168.	Hundegger 4164.	Mener, Edm., in Brln. 4162 (3).	Schmidl, S., in Mä. 4139	Verl. »Eddt. Mdb.« u. Dauschr. 4136.
Birnbad U 3.	Frommann's Verl. in Stu. 4151.	Insel-Verl. 4130 4147.	Moefer in Se. 4165.	Schnell'sche Bh. 4162. 4167.	Walz 4124.
Blende & Co. 4162, 4166.	Gadow & S. 4163.	Invalidentank in Brln. 4119.	Moffe in Mä. 4168.	Scholz in Mainz 4136.	Wallmüller 4163.
Bona 4131, 4137.	Geroch & Co. 4168.	Jacobi's Verl. in Dr. 4164.	Müller, S. W., in Brln. 4142.	Schoeder in Bonn 4123.	Warned 4165.
Bopp & S. 4166.	Gilhofer & R. 4162.	Jäncke 4166.	Müller in Rdn 4143.	Schroeter in Verb. 4162.	Wasmuth N.-G. 4163.
Bornald 4124.	Globus-Verl. 4136.	Junker Verl. in Brln. 4168.	Müller in Karlsr. 4159.	Schulz in BrSl. 4119.	Weidmann'sche Bh. 4154
Botterde, N. & W., 4166.	Goethe-Buchh. in Halle 4162.	Kunk 4168.	Müller N.-G. in Se. 4168	Schwentner 4163.	Weller in Brln. 4167.
Brochhaus, N. H., 4147.	Gottschalk 4165, 4167.	Kastn 4166.	Müller in Lond. 4166.	Seidel & S. 4134.	Wendt & Rl. 4156.
Bücherliche in Mä. 4164.	Grellins 4162, 4163.	Kellinger 4164.	Müller, G., in Mä. 4157	Siegmund & Voff. 4168	Westermann 4123.
Burdach 4170.	Gobers Verl. 4148.	Kleinert 4119.	Neufeld & S. 4172 (2).	Sokoload, Berl. 4188.	Wiesand-Verl. 4146.
Bürner Rchf. 4166.	Gohre's Bh. in Brln. 4167.	Klob Verl. 4156.	Odenburg & Co. 4128.	Spaeth 4163, 4167.	Wiesl 4163.
Callwen U 3.		Kober 4122.	Pactel, S., 4130.		Witt 4166.
Calvorn & Co. 4162.					Witzlers Verl. U 2.
Cotta'sche Bh. Rchf. 4135. 4160.					

Speisen deckt, sollte in allen Fällen jedem Buchhändler gewährt werden. Zwar ist der Begriff der Spesendeckung sehr dehnbar*). Bei den Preisconventionen der Industrie z. B. wird das Mittel gezogen zwischen den rationellsten und unrationellsten Betrieben. Der gut organisierte, sparsam wirtschaftende Betrieb wird besser fahren, der weniger gut organisierte schlechter. So wird es auch im Buchhandel gehalten werden können. Die vertrauenswürdigen Unterlagen zu schaffen, auf Grund deren der Verlag einen Rabatt bewilligen kann, der die Erhebung irgendwelcher Teuerungszuschläge ausschließt, ist Aufgabe des Sortimenters. Es sollte mit Eifer und Ernst an die baldige Lösung dieser Aufgabe herantreten. — Den Gewinn für das Sortiment müssen in erster Linie diejenigen Erscheinungen bringen, für die es sich seiner Eigenart nach in besonderem Maße verwenden kann, und für die es dafür vom Verlag besondere Vorzugsbedingungen eingeräumt erhält. Die Verlegergruppen, die schon jetzt einem bestimmten kleineren Kreis von Sortimentern einen Mindestrabatt einzuräumen bereit sind, können dieses Entgegenkommen — soweit von einem solchen überhaupt gesprochen werden kann — ohne weiteres auf die Gesamtheit des Sortiments ausdehnen, wenn der gute Wille vorhanden ist. Denn es scheint mir klar zu sein, daß jene Verleger ihre Preiskalkulationen auf der Grundlage des vorläufig nur einem kleineren Sortimenterkreise zugebilligten erhöhten Rabatts einstellen müssen und einstellen werden. Aber man hat den Eindruck, als ob für das Sonderanerbieten wohl nicht allein das Interesse am Sortiment richtunggebend war. Denn dieser oder jener Hochschullehrer wird einem bestätigen, daß er seine akademischen Lehrbücher zum Verlegernettopreise und auch noch in Partien von 13/12 oder gar 9/8 Exemplaren direkt vom Verlag geliefert bekommt. — Ein weiterer Punkt ist der Betrachtung wert: es wird so viel davon geredet, daß das wissenschaftliche Buch, das »Müßzeug des deutschen Volkes«, so billig wie möglich gehalten werden muß. Ich unterstreiche dies, gebe aber folgendes zu bedenken: Der Verleger guter populärwissenschaftlicher Literatur sucht gerade die Verfasser »akademischer Lehrbücher« und anderer wissenschaftlicher Werke für seine Unternehmen zu gewinnen, um deren Gedanken, die gesicherten Ergebnisse der Wissenschaft usw. in allgemeinverständlicher Form in die breite Masse des Volkes zu tragen. Dieser Verleger nun wird in den weitaus meisten Fällen im Verhältnis die gleichen Honorare zahlen müssen wie der Verleger rein wissenschaftlicher Werke; er darf bei geringeren Ladenpreisen in der Ausstattung nicht zurückstehen, muß für die Werbetätigkeit usw. bedeutendere Aufwendungen machen und muß zu allem dem Sortiment Rabatte gewähren, die die für wissenschaftliche Werke geltenden übersteigen. Liegt hier nicht ein Mißverhältnis vor? Erscheint nicht in unserer nach Aufklärung drängenden Zeit das gute populärwissenschaftliche Buch des gleichen Schutzes wert wie das rein wissenschaftliche Werk? Soll es zugunsten des letzteren mit höheren Rabatten belegt werden oder mit Teuerungszuschlägen, wenn diese höheren Rabatte nicht gewährt werden können? Man werfe nicht ein, daß das populärwissenschaftliche Buch in größeren Auflagen erscheine; die ungemein ausge dehnte Konkurrenz in der populärwissenschaftlichen Literatur steht dem entgegen, und die Auflagen der eingeführten wissenschaftlichen Handbücher sind durchaus nicht gering. — Ich komme zum Endergebnis meiner Ausführungen:

1. Verlag und Sortiment sind eine Interessengemeinschaft, die das gleiche wirtschaftliche und kulturelle Ziel haben.
2. Alle Vereinbarungen innerhalb dieser Interessengemeinschaft — betreffen sie nun die Rabattverhältnisse oder andere Fragen — können und dürfen nur von der Gesamtheit, und für diese allgemeinverbindlich, nicht aber von einzelnen Gruppen getroffen werden.
3. Der von jedem Verleger in allen Fällen zu gewährende Mindestrabatt soll dem Sortiment die unbedingte Einhal-

*) Dehnbar auch in dem Sinne, daß bei einem Durchschnittsrabatt von 40%, den ein mittelgroßes Sortiment genießt, 20% hiervon dem Geschäftsinhaber als Entlohnung für seine Tätigkeit und für die Verzinsung des Kapitals zufallen müssen.

tung des vom Verleger festgesetzten Ladenpreises ermöglichen. Die für die Rabattgewährung erforderlichen Unterlagen müßte das Sortiment im Sinne meiner obigen Ausführungen beschaffen; gemeinsam mit dem Verlag müßten sie geprüft und beraten werden. — Darüber hinaus wird der Verlag für die noch näher zu bezeichnenden Fälle besondere Bedingungen einzuräumen haben.

4. Alle Bestrebungen, die nicht zum Ziele des festen Ladenpreises allerorten führen, sind zu verwerfen.

Mittelbach • Stuttgart.

Heim-Hochschule. Erster Selbstunterrichts-Kursus. Naturwissenschaften. I. Über die Schöpfung des Weltalls, die Zeitalter der Erde und die Abstammung des Menschen. Kurzgefaßter Umriss der letzten Forschungen auf diesen Gebieten nach Ernst Haeckel, Charles Darwin und Wilhelm Bölsche, allgemeinverständlich dargestellt von H. Sepp, Volkshochschule Berlin-Steglitz. (8°. 24 S.) 1921. Herausgegeben und verlegt vom Heimatverlag M. Hiemesch & Co., Berlin-Steglitz. Ladenpreis geheftet M 1.80.

— Dasselbe. Naturwissenschaften. II. Stoff und Kraft in Verbindung mit Raum und Zeit nach der Quanten- und der Einsteinschen Relativitätstheorie. Nach Vorträgen von Prof. Dr. L. Graetz-München, Vorlesungen Prof. Dr. Berndts-Berlin und nach einschlägiger Literatur allgemeinverständlich wiedergegeben von H. Sepp. 1.—5. Tausend. (8°. 32 S.) 1921. Herausgegeben und verlegt vom Heimatverlag M. Hiemesch & Co., Berlin-Steglitz. Ladenpreis geheftet M 1.80.

Als mir die beiden Hefte dieser neuen Bücherreihe in die Hände kamen, frappierte mich ihr Sammeltitle: »Heim-Hochschule«. Er erinnerte mich an eine oft von mir überdachte Frage. Nicht zu unterschätzende Kräfte sind am Werke, unsern großen Geistesbesitz durch die Volkshochschulbewegung allen denen zuteil werden zu lassen, die guten Willens sind. Genügt es aber, diese oder jene Serie von Hochschulvorträgen durch Anhören in sich aufzunehmen? Wird nicht durch diese einseitige Form unter Umständen die Einbildung mehr gefördert als die Ausbildung? Viele Menschen sind ja geneigt, aus der bloßen Tatsache der Teilnahme ihrer Person den Anspruch auf Wissen und Bildung zu erheben und damit nur jene Unzahl Halbgebildeter zu vermehren, die der Schrecken unserer Nerven sind. Allen diesen Leuten kann nicht eindringlich genug vor Augen geführt werden, daß sie den gebotenen Wissensstoff durch Hören allein gar nicht in sich aufnehmen, geschweige gründlich verdauen können, zumal da ja vielfach sehr schwierige und komplizierte Fragen behandelt werden müssen. Nicht die vermittelnde und vortragende Tätigkeit des Wissenden ist entscheidend, sondern die Arbeit des Wissen-Begehrenden an sich selbst. Und hier gibt es mehr zu tun, als in den dem Volke geöffneten Hörsälen zuzuhören. Diese Stätten sind gewissermaßen nur die Stufen eines Tempels. Den Eintritt zu gewinnen, dazu gehört mehr. Dazu gehört die Fruchtbarmachung aller gefundenen Anregung, die Vertiefung und Erweiterung des Wissens durch eigene Kraft. Hier springen Buch und Buchhandel ein und geben allen Wissensdurstigen in reichem Maße den Trank, den sie begehren. Zur Volkshochschule tritt die Heim-Hochschule. Wenn demnach der Buchhändler, wie es in diesem Falle geschieht, selbst den Zusammenhang klar erfährt und den Hörern von Volkshochschulkursen das Müßzeug für die erforderliche Heimarbeit schafft*), so muß seine Arbeit auch dann als verdienstvoll und segensreich anerkannt werden, wenn sie, wie im vorliegenden Falle, nur rein kompilatorischer Art sein kann. Lediglich darin besteht die Kunst, klar, verständlich und flüssig den Wissensstoff darbieten zu können. Das ist in den beiden obigen Heften durchaus der Fall, über deren Inhalt die wohl absichtlich so ausführlich gefaßten Titel genügend unterrichten. Nur eins vermisse ich in beiden Heften, nämlich die sichere und zuverlässige bibliographische Begleitung zu den Quellen. Denn es kann wohl angenommen werden, daß viele Leser doch mehr und Genaueres erfahren und ihrem Wissensschatz einverleiben wollen, als hier auf 24 oder 32 Seiten in gedrängter Form dargeboten wird. Vielleicht bedarf es nur dieses Hinweises, um eine Abstellung des Mangels in neuen Auflagen oder kommenden anderen Heften zu erreichen. Möglicherweise wird es nicht schwer fallen, dabei die Unterstützung des deutschen Verlagsbuchhandels in weitgehendem Maße zu finden. Kurt Voelke.

*) Der Verfasser H. Sepp ist der Buchhändler J. Hiemesch in Berlin-Steglitz.

Postpaketgebühren nach dem Ausland.

Infolge Entwertung der deutschen Mark sind die Gebühren für Postpakete nach dem Ausland wiederholt erhöht worden, auch die ausländischen Postverwaltungen setzen Erhöhungen fest; es herrscht im Handel aber vielfach Unkenntnis über die jetzt geltenden Portosätze. Den Firmen wird es erwünscht sein, die Gebühren schon im voraus feststellen zu können, wir veröffentlichen deshalb, vielfach an uns gerichteten Wünschen nachkommend, eine Übersicht über die Postpaketgebühren nach dem Ausland.

Eintretende Änderungen werden wir im Börsenblatt bekannt geben

Gegenwärtig wird für jedes Postpaket mit Wertangabe noch dem Ausland neben dem eigentlichen Porto und der Versicherungsgeldgebühr eine besondere Behandlungsgebühr von 1.— M erhoben, dieser Betrag ist den nachstehenden Beträgen hinzuzurechnen.

Land	Leitung über	Gebühr			Wertangabe*)	Bemerkungen
		bis ke	—	—		
Ägypten ohne Sudan	Schweiz u. Ital.	5	39	50	50 Ct. od. 5 M	} unzulässig
„ nach dem „	desgl.	5	44	50	f. je 300 Fr.	
„ ohne „	Hamburg, dische	5	27	50	—	
„ nach dem „	Levante Linie	5	32	50	—	
Argentinien	Hamburg direkt	5	33	50	unzulässig	} unzulässig
	Schweiz u. Ital.	5	59	50	bis 1000 Fr.	
Belgien	—	5	15	—	50 Ct. od. 5 M	} unzulässig
		10	27	—	für je 300 Fr.	
Bolivien	Hamburg u. Argentinien	5	38	50	unzulässig	} unzulässig
Brazilien nur nach Bahia (San Salvador), Bello Horizonte, Curitiba, Para, Recife (Pernambuco, Rio de Janeiro mit Petropolis Sao Paulo.	Niederlande und Portugal	5	48	50	—	
	Schweiz u. Ital.	5	60	50	—	} unzulässig
Britisch-Indien	Hamburg und England	3	34	—	50 Ct. oder 5 M für je 300 Fr.	
	Schweiz u. Ital.	5	54	50	—	} unzulässig
Bulgarien	Österr. u. Ungarn	5	22	—	—	
	Tschecho-Slowak.	5	24	—	—	} unzulässig
	Schweiz u. Ital.	5	37	—	—	
Canada	Hamburg und England	3	42	—	—	} unzulässig
	Belgien oder Niederlande u. England	3	43	—	—	
Chile	Hamburg und England	3	46	50	50 Ct. oder 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
	Belgien oder Niederlande u. England	3	47	50	—	
	Niederlande u. England	5	59	50	—	} unzulässig
China (Japan Postanstalten)	Hamburg direkt	5	40	—	unzulässig	
	Schweiz u. Ital.	5	58	50	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
Columbien alle Prov. ohne Caldas, Cauca, Eivalle und Nariño nach Caldas, Cauca, Eivalle und Nariño	Hamburg direkt	5	40	—	—	
	Schweiz u. Ital.	5	75	50	—	} unzulässig
Costa Rica	Hamb. u. Engl.	5	66	—	—	
	Schweiz u. Ital.	5	63	—	—	} unzulässig
Cuba	Frankreich	5	29	—	—	
Dänemark ohne Island	—	5	10	—	50 Ct. oder 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
Ecuador	Hamburg direkt	5	27	50	—	
a) nach Guayaquil	Hamburg direkt	5	27	50	—	} unzulässig
b) übrige Orte	Hamburg direkt	5	35	—	—	
Estland	Pakete unzulässig	—	—	—	—	} unzulässig
Finnland	Lübeck direkt	5	19	—	Wertang nur über Saanit u Schwed zulässig	
	Zahnis u Schw.	5	25	—	—	} unzulässig
	Dänem. u. Schw.	5	27	50	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
Frankreich	—	5	10	—	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
		10	18	—	—	
Griechenland	Schweiz u. Ital.	5	33	—	—	} unzulässig
	Hamburg direkt	5	25	—	—	
	dische Levantel.	5	25	—	—	} unzulässig
Großbritannien und Irland	Hamburg direkt	5	19	—	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
	Belg. u. Niederl.	5	20	—	—	} unzulässig
Guatemala	Hamburg direkt	5	35	—	—	
	Hamb. u. Engl.	5	59	50	—	} unzulässig

* Dazu die besondere Behandlungsgebühr von 1 M für jedes Paket mit Wertangabe.

Dringende Pakete nach Dänemark gegen die Zusage der Gebühr zulässig.

Land	Leitung über	Gebühr			Wertangabe*)	Bemerkungen
		bis ke	—	—		
Honduras	Hamburg und England	5	59	50	—	} unzulässig
a) nach Orten am Atlant. Ozean	Frankreich	5	41	—	—	
b) nach and. Orten	—	—	—	—	—	} unzulässig
Indien (siehe Britisch-Indien und Niederl. Indien)	—	—	—	—	—	
Island	Dänemark	5	39	—	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
Italien	Österreich	5	19	50	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
	Schweiz	5	22	50	—	} unzulässig
Japan	Schw. u. Ital.	5	62	50	50 Ct. oder 5 M für je 300 Fr.	
	Hamburg, Eng-land u. Canada	3	46	50	—	} unzulässig
	—	5	61	50	—	
Jugoslawien	Österreich	5	12	—	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
	Tschecho-Slow.	5	14	—	—	
Lettland	Pakete unzulässig	—	—	—	—	} unzulässig
Litauen	Pakete unzulässig	—	—	—	—	
Luxemburg	—	5	4	—	deutsches Porto	} unzulässig
Mexiko	Hamburg direkt	5	31	—	—	
	Schweiz u. Ital.	5	40	—	—	} unzulässig
Nicaragua	Hamb. u. Engl.	5	6	50	—	
	Frankreich	5	36	—	—	} unzulässig
Niederlande	—	5	13	50	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
Niederländ. Indien	Niederlande	5	42	50	50 Ct. oder 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
	Schw. u. Ital.	5	59	50	5 M für je 300 Fr.	
Norwegen	Hamburg direkt	5	37	50	—	} unzulässig
	Schweden	5	22	50	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
Österreich	Dänemark	5	25	—	—	} unzulässig
	direkt	5	6	—	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
	Tschecho-Slow.	5	8	—	—	} unzulässig
Paraguay	Hamburg und Argentinien	3	38	—	—	
	Niederl. u. Arg.	3	41	—	—	} unzulässig
	Schw. u. Ital.	3	62	—	—	
Peru	Hamburg direkt	5	37	50	—	} unzulässig
Polen	Pakete unzulässig	—	—	—	—	
Portugal	Hamburg direkt	5	18	50	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
	Niederlande	5	21	50	—	
Rumänien	Paketeverkehr bis auf weiteres eingestellt.	—	—	—	—	} unzulässig
Salvador	Hamb. u. Engl.	5	71	50	—	
	Frankreich	5	38	50	—	} unzulässig
Schweden	Zahnis direkt	5	20	—	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
	Dänemark	5	20	—	—	} unzulässig
Schweiz mit Liechtenstein	—	5	11	50	50 Ct. od. 5 M für je 300 Fr.	
	—	10	21	—	—	} unzulässig
Spanien	—	—	—	—	—	
a) Festland	Hamburg direkt	5	18	50	—	} unzulässig
b) Balearen	desgl.	5	21	—	—	
a) Festland	Frankreich	5	17	50	—	} unzulässig
b) Balearen	desgl.	5	20	—	—	
Südafrikanischer Bund	Hamburg und England	2	49	—	—	} unzulässig
	—	3	69	—	—	
	—	4	89	—	—	} unzulässig
	—	5	109	—	—	
Südwestafrika	Hamburg und England	2	64	—	—	} unzulässig
	—	3	91	50	—	
	—	4	119	—	—	} unzulässig
	—	5	146	50	—	
Tschecho-Slowakische Republik	—	5	6	—	50 Ct. oder 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
Türkei, Konstantinopel, Smyrna, italienische Postanstalten	Schweiz u. Ital.	5	35	50	—	
Ungarn	Österreich	5	9	—	50 Ct. oder 5 M für je 300 Fr.	} unzulässig
Uruguay	Hamburg direkt	5	33	50	—	
	Niederlande	5	38	50	—	} unzulässig
	Schw. u. Ital.	5	59	50	—	
Venezuela	Hamburg direkt	5	37	50	—	} unzulässig
	Niederlande	5	39	50	—	
	Schw. u. Ital.	5	56	50	—	} unzulässig
Vereinigte Staaten von Amerika	Hamburg direkt	2	15	—	—	
	—	3	17	50	—	} unzulässig
	—	5	22	50	—	

* Dazu die besondere Behandlungsgebühr von 1 M für jedes Paket mit Wertangabe

Kleine Mitteilungen.

Der Wortlaut der Zollbestimmungen. — Die Interalliierte Rheinlandkommission hat folgende Bestimmungen über die neuen Zollgrenzen erlassen:



**Verordnung 81 betreffend
die Ordnung des Zollwesens im besetzten Gebiet.**

In Ausführung der Beschlüsse, welche von der Konferenz der alliierten Regierungen in London am 7. März 1921 und von der zu diesem Zwecke von den alliierten Regierungen ermächtigten Konferenz der Botschafter am 2. April 1921 gefaßt worden sind, verordnet die Interalliierte Rheinlandkommission:

Artikel 1. Westgrenze.

Die Waren, welche aus anderen Ländern als aus dem unbesetzten Deutschland über die Westgrenze und auf dem Rhein in das besetzte Gebiet eingeführt werden, sowie die Waren, welche aus dem besetzten Gebiet über die Westgrenze oder auf dem Rhein nach anderen Ländern als dem nicht besetzten Deutschland ausgeführt werden, unterliegen den Einfuhr- und Ausfuhrzöllen und -abgaben, welche in den gegenwärtig in Kraft befindlichen deutschen Tarifen und Verordnungen vorgesehen sind.

Artikel 2. Ostgrenze. (Verlauf.)

Im Osten des besetzten Gebiets wird eine Zoll-Linie eingerichtet, deren allgemeiner Verlauf vorbehaltlich späterer Änderungen durch Beschlüsse der Rheinlandkommission von Norden nach Süden wie folgt festgesetzt wird:

1. Der Rhein von der holländischen Grenze bis zur Höhe Lohausen (nördlich von Düsseldorf) einschließlich der Häfen von Schwelgern (?), Ruhrort und Duisburg;
 2. ein Brückenkopf um Düsseldorf, begrenzt durch Lohausen, Ratingen und die Ostgrenze von Hubbelrath und Erkrath (diese beiden eingeschlossen);
 3. der Brückenkopf Köln;
 4. der Rhein zwischen den Brückenköpfen Köln und Koblenz;
 5. die Brückenköpfe Koblenz und Mainz, welche zwischen Diez und Balsdorf durch eine Linie, die der Nordostgrenze der Kreise Diez und Langenschwalbach folgt, verbunden werden;
 6. der Rhein vom Brückenkopf Mainz bis zur elbäussischen Grenze.
- Der genaue Verlauf dieser Zoll-Linie wird von der Rheinlandkommission bestimmt werden.

Artikel 3. Ostgrenze. (Einfuhr.)

Die Waren, welche über die in vorstehendem Artikel 2 bezeichnete Zoll-Linie in das besetzte Gebiet eingeführt werden, unterliegen vorbehaltlich der nachstehend vorgesehenen Ausnahmen einer Zollabgabe in Höhe von 25 Prozent der Zölle, welche in dem gegenwärtig in Kraft befindlichen deutschen Zolltarif vorgesehen sind, und zwar berechnet in Gold nach dem bisherigen Verfahren.

Artikel 4. Ostgrenze. (Ausfuhr.)

Die Waren, welche aus dem besetzten Gebiet über die in Artikel 2 bezeichnete Zoll-Linie ausgeführt werden, unterliegen vorbehaltlich der nachstehend vorgesehenen Ausnahmen einem Ausfuhrzoll in Höhe der Zölle, welche in dem gegenwärtig in Kraft befindlichen deutschen Zolltarif für die nach Deutschland eingeführten Waren vorgesehen sind, aber berechnet in Papiermark. Für die Waren, welche nach dem deutschen Zolltarif zollfrei sind, wird bei der Ausfuhr aus dem besetzten Gebiet eine statistische Gebühr von einer Papiermark für jedes Stück Gut, Tonne, Kubikmeter oder Stück Vieh erhoben werden. Für die synthetischen Farbstoffe und pharmazeutisch-chemischen Produkte, welche über die in Artikel 2 bezeichnete Zoll-Linie ausgeführt werden, müssen dieselben Ausfuhrzölle und Abgaben entrichtet werden, die zurzeit für diese Waren erhoben werden, wenn sie über die Westgrenze des besetzten Gebiets ausgeführt werden. Ein Verzeichnis dieser Erzeugnisse wird später veröffentlicht werden.

Artikel 5. Internationaler Durchgangsverkehr.

Die Waren, welche aus einem anderen Lande als Deutschland durch die besetzten Gebiete nach einem anderen Lande als Deutschland befördert werden, genießen dieselben Erleichterungen, wie sie gewöhnlich dem internationalen Durchgangsverkehr gewährt werden, d. h. sie sind sowohl bei der Einfuhr als auch bei der Ausfuhr aus dem besetzten Gebiet von allen Abgaben befreit, unter der Bedingung, daß die Vorschriften für den Durchgangsverkehr beachtet werden.

Artikel 6. Innerer Durchgangsverkehr.

A. Durchgangsverkehr durch das besetzte Gebiet nach dem unbesetzten oder aus dem unbesetzten Gebiet.

Die Waren, welche aus einem anderen Lande als Deutschland durch das besetzte Gebiet nach dem unbesetzten Gebiet befördert werden, entrichten an der Westgrenze dieselben Abgaben, als wenn sie für das besetzte Gebiet bestimmt wären. Diese Waren unterliegen keiner Abgabe bei ihrer Ausfuhr aus dem besetzten Gebiet. Die Waren, welche aus dem nicht besetzten Gebiet Deutschlands durch das besetzte Gebiet nach einem anderen Lande als Deutschland befördert werden, entrichten bei der Ausfuhr aus dem besetzten Gebiet die Ausfuhrabgaben, welche in den deutschen Gesetzen und Verordnungen vorgesehen sind. Sie sind von allen Abgaben für die Einfuhr in das besetzte Gebiet befreit, wenn

während des Durchgangs durch das besetzte Gebiet die Bestimmungen für den Durchgangsverkehr beachtet werden.

B. Durchgangsverkehr durch das unbesetzte Gebiet nach dem besetzten oder aus dem besetzten Gebiet.

Die Waren, welche aus einem anderen Lande als Deutschland durch das nichtbesetzte Gebiet nach dem besetzten Gebiet befördert werden, brauchen die Abgabe für die Einfuhr in das besetzte Gebiet nicht zu entrichten, vorausgesetzt, daß sie mit einem Ursprungszeugnis und mit einer von den deutschen Behörden ausgestellten Bescheinigung der Zölle versehen sind. Die Waren, welche aus dem besetzten Gebiet im Durchgangsverkehr nach einem anderen Lande als Deutschland befördert werden, oder welche in einem Hafen des unbesetzten Deutschland nach dem Auslande verschifft werden sollen, müssen bei der Ausfuhr aus dem besetzten Gebiet dieselben Ausfuhrzölle und Abgaben entrichten, welche sie nach den gegenwärtig in Kraft befindlichen deutschen Tarifen und Bestimmungen an der äußeren Grenze des nichtbesetzten Deutschlands entrichten müßten.

Artikel 7. Verkehr auf dem Rhein.

A. Die Waren, welche aus dem besetzten oder dem unbesetzten Gebiet auf dem Rhein nach einem anderen Lande als Deutschland befördert werden, dürfen aus dem besetzten Gebiet nur ausgeführt werden, wenn für sie dort Ausfuhrzölle und Ausfuhrabgaben entrichtet worden sind, welche in den gegenwärtig in Kraft befindlichen deutschen Bestimmungen vorgesehen sind.

B. Die Waren, welche aus dem unbesetzten Deutschland auf dem Rhein nach einem anderen Orte des unbesetzten Deutschland befördert werden, müssen bei der Ausfuhr aus dem besetzten Gebiet die in Artikel 4 für zollfreie Güter vorgesehene statistische Gebühr entrichten, d. h. eine Mark für jedes Stück Gut, Tonne, Kubikmeter oder jedes Vieh.

Artikel 8. Zollkomitee.

(Comité directeur des Douanes. The Customs managing Board.)

Es wird ein Organ geschaffen mit der Bezeichnung »Zollkomitee«, das von der Rheinlandkommission mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt wird. Dieses Komitee kann im Rahmen dieser Verordnung Ausführungs- und Auslegungsbestimmungen erlassen. Das Zollkomitee wird von der Rheinlandkommission mit der Leitung des Zolldienstes im besetzten Gebiet beauftragt. Auf Grund dessen hat das Zollkomitee Befehlsgewalt über das gesamte alliierte und deutsche Zollpersonal.

Artikel 9. Anwendung der deutschen Gesetze und Verordnungen.

Die zurzeit in Kraft befindlichen deutschen Gesetze und Verordnungen über die Zölle bleiben im besetzten Gebiet anwendbar, soweit sie nicht im Widerspruch stehen mit den Verordnungen der Rheinlandkommission oder den Ausführungs- oder Auslegungsbestimmungen, welche von dem Zollkomitee zu dieser Verordnung erlassen werden. Sie finden in der gleichen Weise Anwendung auf die neue Zoll-Linie.

Artikel 10. Strafen.

Wer eine Zuwiderhandlung gegen diese Verordnung oder gegen eine auf Grund dieser Verordnung vom Zollkomitee erlassene Ausführungs- oder Auslegungsbestimmung oder gegen eine deutsche Zollbestimmung begeht, wird mit einer Geldstrafe bis zu 500 000 Mark oder mit Gefängnis bis zu fünf Jahren oder mit einer dieser beiden Strafen bestraft. Das Gericht kann außerdem die Einziehung der verbotswidrig ein- oder ausgeführten Waren aussprechen.

Artikel 11. Vorbehalt späterer Änderungen.

Die Rheinlandkommission behält sich das Recht vor, die Bestimmungen über die an den Grenzen des besetzten Gebietes für Einfuhr, Ausfuhr oder Durchgangsverkehr zu erhebenden Zölle und Abgaben durch einfache Entscheidung zu ändern.

Artikel 12. Ausnahmen.

Die Bestimmungen der Verordnung 72 werden durch diese Verordnung nicht berührt. Die in der Verordnung vorgesehenen Ausnahmen gelten auch für die in Artikel 2 bezeichnete Zoll-Linie, und zwar unter denselben Bedingungen wie sie in Verordnung 72 vorgesehen sind.

Artikel 13.

Diese Verordnung tritt am 20. April 1921 in Kraft.

*

**Verordnung 82, betreffend
Einrichtung einer Sonderregelung der Ein- und Ausfuhr für das besetzte Gebiet.**

In Ausführung der Beschlüsse der Londoner Konferenz vom 7. März 1921 und der zu diesem Zwecke von den alliierten Regierungen ermächtigten Botschafterkonferenz vom 2. April 1921 verordnet die Interalliierte Rheinlandkommission:

Artikel 1.

Der Verkehr von Waren, die für das besetzte Gebiet bestimmt sind oder die aus ihm kommen, unterliegen sowohl an der Außengrenze der besetzten Gebiete als auch an der auf Grund des Artikels 2 der Verordnung 81 errichteten Zoll-Linie den Beschränkungen, die gegenwärtig auf Grund der deutschen Gesetze und Verordnungen in Kraft sind. Die Interalliierte Rheinlandkommission behält sich das Recht vor, durch einfache Anordnungen die bestehende Regelung in der ihr angebracht erscheinenden Weise zu ändern.

Artikel 2.

Das Wirtschaftskomitee der Interalliierten Rheinlandkommission übernimmt die Oberleitung der Dienststelle für Ein- und Ausfuhrbewilligung. Ihm untersteht sowohl das deutsche wie das alliierte Personal dieser Dienststelle.

Artikel 3.

Die Dienststelle für Überwachung der Ein- und Ausfuhr wird dem Zollkomitee unterstellt, dem die Unterdrückung von Zuwiderhandlungen gegen die Einfuhr- und Ausfuhrbestimmungen obliegt.

Artikel 4.

Wer dieser Verordnung oder den Bestimmungen über die Regelung der Ein- und Ausfuhr zuwiderhandelt, wird mit einer Geldstrafe von nicht mehr als 500 000 Mark und mit Gefängnis bis zu fünf Jahren oder mit einer dieser beiden Strafen bestraft. Daneben kann die Beschlagnahme der verbotswidrig eingeführten oder ausgeführten Waren ausgesprochen werden.

Artikel 5.

Diese Verordnung tritt am 20. April in Kraft. Für die Einfuhr und Ausfuhr über die oben erwähnte neue Zoll-Linie sind Bewilligungen vom 10. Mai dieses Jahres ab erforderlich. (W. L. B.)

Postsendungen mit Reklameaufdrucken. — In letzter Zeit haben sich in verschiedenen Orten Unternehmungen aufgetan, die gewerbsmäßig Reklamen sammeln, Briefumschläge, Kartenbriefe oder Karten damit bedrucken lassen und sie zu ermäßigtem Preis an beliebige Abnehmer vertreiben, damit diese sie zu Versendungen mit der Post unter der Aufschrift bestimmter Empfänger benutzen sollen. Dieses Verfahren ist nach den postgesetzlichen Vorschriften und nach der Postordnung nicht angängig. Dem gewerbsmäßigen Sammeln oder Verteilen solcher Gegenstände und ihrer Versendung mit der Post unter der Aufschrift bestimmter Empfänger stehen Artikel 3 der Postgesetznovelle vom 20. Dezember 1899 und Paragraph 1 des Reichs-Postgesetzes, betreffend den Postzwang, entgegen. Die Postordnung geht im § 3 davon aus, daß nur der Absender Angaben und Abbildungen auf Briefsendungen anbringen darf, und schließt in § 5 Sendungen von der Postbeförderung aus, deren Außenseite oder sichtbarer Inhalt gegen die Gesetze verstößt.

Die Postanstalten sind ausnahmsweise ermächtigt worden, bereits hergestellte Briefumschläge, Kartenbriefe und Postkarten dieser Art noch bis spätestens 1. Juli 1921 unbeanstandet zur Beförderung zuzulassen, wenn sie sonst den postdienstlichen Anforderungen entsprechen.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen des Bestimmung über die Verwaltung des Börsenblattes.)

Kartei des buchhändlerisch Wissenswertes.

VIII.

(Vergl. Bbl. Nr. 38, 64 u. 73.)

Mit großer Freude las ich die Anregung der Firma Justus Perthes zur Einrichtung einer Kartothek für buchhändlerische Betriebe und die zustimmenden Äußerungen dazu, die mir Beweis dafür sind, daß nunmehr auch neuzeitliche Geschäfts-Organisationen im Buchhandel Eingang finden. Bisher waren derartige Einrichtungen nur im allgemeinen Warenhandel bekannt, und unzählige Firmen, die an Bedeutung weit hinter einem sehr großen Teil buchhändlerischer Geschäfte sowohl des Verlags als auch des Sortiments zurückstehen, haben sich ihrer bedient. Da die Anregung scheinbar auf fruchtbaren Boden gefallen ist, möchte ich dazu beitragen, daß sie nicht durch umständliche Handhabung verdirrt, und mache darum folgenden Vorschlag:

Die Redaktion des Börsenblattes gibt eine »Anleitung zur Einrichtung eines Ausschnitt-Archivs« heraus, um die Arbeiten in ein festes System zu bringen. Ich empfehle z. B. folgende Aufstellung:

Signatur:	Mappe:
A	Angestellten-Versicherung
B	Ausland-Verkaufsordnung
C	Betriebsräte
D	Eisenbahnwesen
E	Fachliteratur

F	Leipziger Kommissionswesen
G	Luxussteuer
H	Messen und Ausstellungen
I	Notstandsordnung
K	Postwesen
L	Umsatzsteuer
M	Verkaufs-Ordnung
N	Verkehrs-Ordnung
	usw.

Diese Liste, die vollständig auszubauen ich bereit bin, wird allen Beziehern des Börsenblattes zur Verfügung gestellt. Nunmehr ist nur nötig, daß die Redaktion des Börsenblattes sämtliche Artikel und Notizen von dauerndem Wert am Schlusse mit der betreffenden Signatur versehen, die zweckmäßig in Kursiv oder auch mit Umrandung gesetzt wird. Der Geschäftsinhaber bzw. seine Abteilungsleiter streichen bei Durchsicht des Börsenblattes an, welche Artikel sie des Aufhebens wert erachten, und ein Lehrling oder eine ungelernete Hilfskraft ist in der Lage, durch Ausschneiden und Ablegen unter der Signatur das Zusammengehörige zu vereinen und dadurch für spätere Arbeit nutzbar zu machen. Ich empfehle nicht das Kartensystem, sondern die Aufhebung in Schutztaschen (Briefumschlägen etwa in Größe von 25 zu 17 Zentimeter). Man kann dann auch leicht Ausschnitte aus Tageszeitungen oder Fachzeitungen, wie z. B. dem »Anzeiger für Buchdruckereien«, der »Papier-Zeitung«, ferner Briefabschriften, eigene Gedanken usw. ebenfalls für das Archiv verwenden und hat nur nötig, bei diesen Blättern das Signum an dem betreffenden Ausschnitt zu vermerken. Sollte auch die Rückseite eines Ausschnittes für das Archiv in Frage kommen, bleibt allerdings zunächst nur übrig, den kleineren Artikel abschreiben zu lassen, wenn man nicht vorzieht, zwei Exemplare des Börsenblattes zu halten, namentlich wenn der redaktionelle Teil einzeln zu beziehen ist. Der Vorteil meines Vorschlages ist, daß mit diesen Arbeiten sofort begonnen werden kann, und daß die Mehrausgaben für das Börsenblatt kaum ins Gewicht fallen.

Darüber hinaus wird für viele Geschäfte die Erweiterung dieses Archivs zu einem allgemeinen Archiv in Frage kommen, welches die ganze Welt umfassen kann. Die Einrichtung dazu ist eine ziemlich einfache, und ich bin auf Wunsch bereit, auch hierfür eine Anleitung zu geben, wozu die Zahlen die Grundlagen bilden. Das Einreihen der Ausschnitte und In-Ordnung-Halten auch dieses großen Archivs kann von einer Hilfskraft gemacht werden.

Es sollte mich freuen, zu diesem Vorschlag Meinungsäußerungen oder Verbesserungen zu erhalten.

Leipzig.

Hugo S. Vichardt.

IX.

Ich schlage vor, die Sache nach dem Vorbilde der — übrigens sehr empfehlenswerten — »Wirtschaftlichen Kurzbriebe« zu machen, die von der Firma Lorenz & Co. in Stettin 14tägig herausgegeben werden.

Jede Lieferung besteht aus einem Heft, dessen einzelne perforierte Seiten herausgenommen und in denkbar übersichtlichster Weise nach Gruppen und Nummern in ein der ersten Lieferung beiliegendes Register eingeordnet werden. Dies Register umfaßt 28 Gruppen der fortlaufend zu behandelnden Fragen. Auf jedem Kurzbrief ist die Nummer der Gruppe sowie die eigene Nummer innerhalb der Gruppe zu sehen, sodaß man nur danach einzuordnen braucht, um alles, was zusammengehört, zusammen zu haben.

Ich möchte der Geschäftsstelle des Börsenvereins dies überaus praktische System sehr warm empfehlen.

Sontra.

Ferdinand Dreier
im Verlag Frei-Deutschland.

Zu den Satzungsänderungen.

Im Börsenblatt Nr. 81 (Seite 482) schlägt der Vorstand vor: festen Termin für Abrechnung und Hauptversammlung. Praktisch wäre es, wenn dann die Termine mit der allgemeinen Frühjahrsmesse zusammenfielen. Etwa 2 Tage Buchhändlermesse, 2 Tage für die buchhändlerischen Versammlungen, dann der erste Tag der allgemeinen Messe, oder umgekehrt: letzter Tag der allgemeinen Messe, 2 Tage für buchhändlerische Versammlungen, 2 Tage Buchhändlermesse. Für die Verleger ist es praktisch, denn sie brauchen dann nur einmal auszustellen und nach Leipzig zu fahren, sie können die Versammlungen besuchen und am Stande sein, um mit den Sortimentern persönlich Führung zu nehmen. Der Sortimenter, für den es notwendig ist, die Papiermesse zu besuchen, kann seine Geschäfte mit einer Reise erledigen. Notwendig ist es, daß die zwei Tage, an denen die buchhändlerischen Versammlungen stattfinden, die Messehäuser geschlossen sind, damit nicht jene Kollegen, die an den Versammlungen teilnehmen müssen, geschädigt sind.

E. R.

Verlag von **RICHARD BIRNBACH** in Berlin SW. 68

Ⓜ



Die beliebtesten

Original-

**Glocken-
Schlager**

von

Lindsay-Theimer

Spemanns Kalender 1922

**Kunst-Kalender
Alpen-Kalender
Literatur-Kalender
1922**

werden vom Leipziger Barsortiment nicht geführt.
Ich bitte deshalb diejenigen geschätzten Firmen, die
bisher meine Kalender dort zu beziehen pflegten, um
sofortige Aufgabe ihrer Bestellungen bei mir.

Zettel liegt bei

W. Spemann · Stuttgart

Sieben erschien in neuer Auflage:

Bauernmalerei
Entworfen von Karl Sonner

Ⓜ Mit Benützung einiger alter Originale Ⓜ
im bayer. Nationalmuseum in München.
In Mappe M. 30.— ord., M. 20.— bar und 11/10

Die Kenntnis guter Beispiele einer besonders im
bayerischen Oberland durch jahrhundertlange Tra-
dition gepflegten, hochstehenden Volkskunst zu vermitteln,
unserem Kunsthandwerk damit neue, befruchtende An-
regungen zu bieten und so weiterhin eine Neubelebung
und Weiterbildung dieses Zweiges gewerblicher Schmuck-
kunst zu fördern, dazu soll das vorliegende Mappen-
werk von Sonner in erster Linie dienen und ist dazu
wohl umso eher berufen, als es bisher an guten Vor-
bildersammlungen für dieses Gebiet dekorativer Malerei
fehlte. — Für schlichte wie vornehmere Landhäuser
öffentlichen und privaten Charakters, für das Heim des
Siedlers, aber auch für die bürgerliche Wohnung bieten
die vorgeführten Beispiele: Bemalungen von Fassaden,
Fensterrahmungen, Portalen, Treppen, Wandverklei-
dungen, Decken, Schränken, Füllungen, Bettladen, Truhen,
Uhren usw., eine Fülle mit reicheren oder sparsameren
Mitteln zu erzielender wirkungsstarker Schmuckmöglich-
keiten. Heute, wo mit edlen Hölzern furnierte Möbel
wegen der hohen Preise immer weniger erschwinglich
sein werden, weist die farbige Bemalung aller Arten
von Hausgerät im Stile der alten Bauernmalerei der
deutschen bürgerlichen Wohnungskunst neue Wege.

Verlag Georg D. W. Callwey / München

ASKANISCHER VERLAG BERLIN

Soeben erschien in dritter, bedeutend
erweiterter Auflage und in vollständig neuer Ausstattung

Wilhelm Scherer und Oskar Walzel
Geschichte
der deutschen Literatur

Mit einer Bibliographie von Josef Körner

Wilhelm Scherers Meisterwerk steht immer noch an der Spitze der deutschen Literaturgeschichten. Es stellt die wissenschaftlich gediegenste Zusammenfassung des großen Stoffes dar und wendet sich zugleich an die weiten Kreise aller Gebildeten. Über den Plan, in einem Anhang über die Zeit nach 1832 zu berichten, ist der bedeutende Gelehrte hinweggestorben. Seinem Landsmann und jüngeren Fachgenossen, Oskar Walzel, blieb es vorbehalten, diesen Plan auszuführen und zwar in einer Weise, die Scherers würdig und gewiß in seinem Sinne ist. — Walzels Anhang ist für die dritte Auflage wesentlich erweitert worden und umfaßt jetzt etwa ein Drittel des Umfangs seiner „Deutschen Dichtung seit Goethes Tod“. — Ein ganz besonderer Vorzug der neuen Auflage ist die ausführliche Bibliographie von Professor Dr. Josef Körner. Sie umfaßt etwa 140 Seiten und weist ebenso für Scherers wie für Walzels Anteil die Quellen nach, aus denen die Forschung schöpft.

Umfang 894 Seiten Lexikon-Format

In schönem Halbleinenband ord. M. 75.—, no. M. 50.—

In Halbpergamentband . . . ord. M. 100.—, no. M. 70.—

Auslieferung für Deutschland durch Fries & Lang in Wien

ASKANISCHER VERLAG BERLIN